

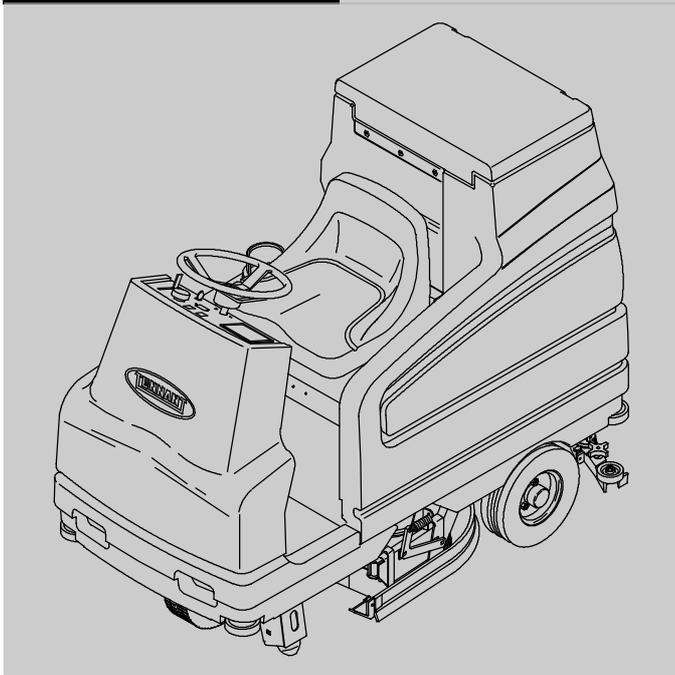


7100

Selbstfahrende Schrubbmachine

Deutsch (DE)

Betriebsanleitung



FaST
Foam Scrubbing Technology

ec H₂OTM
An ORBIOTM Technology

CE

www.tennantco.com

330697
Rev. 08 (08-2011)



Diese Anleitung liegt jeder neuen Maschine bei. Sie enthält alle erforderlichen Bedienungs- und Wartungsanweisungen.



Bitte lesen Sie diese Anleitung vollständig durch und machen Sie sich mit der Maschine vertraut, bevor Sie Bedienungs- oder Wartungshandlungen vornehmen.

Von der Maschine dürfen Sie hervorragende Bodenpflege- und Reinigungsergebnisse erwarten. Beachten Sie jedoch zur Gewährleistung optimaler Ergebnisse bei minimalem Kostenaufwand die folgenden Hinweise:

- Die Maschine muss mit der gebotenen Sorgfalt bedient werden.
- Die Maschine muss regelmäßig im Abstand der in der Wartungsanweisung angegebenen Intervalle gewartet werden.
- Die Maschine muss mit Hersteller-Ersatzteilen bzw. gleichwertigen Ersatzteilen gewartet werden.

Verwenden Sie dieses Ersatzteillandbuch zur Bestellung von Ersatzteilen.

AUSPACKEN DER MASCHINE: Prüfen Sie die Verpackung sorgfältig auf Beschädigungen. Teilen Sie eventuelle Schäden sofort dem Spediteur mit.



SCHÜTZEN SIE DIE UMWELT

Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial, alte Maschinenteile, wie Batterien, gefährliche Flüssigkeiten, wie Frostschutzmittel und Öl, auf umweltschonende Weise und den örtlichen Abfallentsorgungsvorschriften entsprechend.



Denken Sie immer an eine eventuelle Wiederverwertung.

MASCHINENDATEN

Bitte bei der Inbetriebnahme als Referenzangabe ausfüllen.

Modellnr. - _____

Seriennummer - _____

Maschinen Zubehör - _____

TENNANT Vertreter - _____

Vertretende Telefonnummer - _____

Kundenzahl - _____

Inbetriebnahme Datum - _____

TENNANT N.V.
Industrielaan 6 5405 AB
Postbus 6, 5400 AA Uden, Niederlande
europe@tenantco.com
www.tenantco.com

Änderungen der technischen Daten und Teile ohne weitere Benachrichtigung vorbehalten.

Ursprüngliche Anweisungen. Copyright ©2000-2011 Tennant Company. Alle Rechte vorbehalten.

DE

ÜBEREINSTIMMUNGSERKLÄRUNG FÜR MASCHINEN

(gemäß Anhang II A der Maschinenrichtlinie)



7100

Diese Maschine entspricht den folgenden Richtlinien und Normen:

- Maschinenrichtlinie: 2006/42/EG
- EMC-Richtlinie: 2004/108/EG
- Harmonisierungsnormen: EN ISO 14121-1, EN 1037, EN 60335-1, EN 60204-1, EN ISO 13849-1, EN ISO 13849-2, EN 60529, EN ISO 4413, EN 349, EN 55012, EN 61000-6-2, EN ISO 11201, EN ISO 4871, EN ISO 3744, EN ISO 13059, EN ISO 3450, EN 60335-2-72.

TENNANT Europa Uden

Industrielaan 6 5405 AB
Postfach 6 5400 AA
Uden - Niederlande
Uden, 25/1/2010

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite		Seite
SICHERHEITSHINWEISE	3	OPTIONEN	49
BETRIEB	6	HANDSCHRUBBER	49
VERANTWORTUNG DES BEDIENERS ..	6	AUSROLLBATTERIE	54
BESTANDTEILE DER MASCHINE	7	QUICK MOP	58
ERLÄUTERUNG DER SYMBOLE DES		STÖRUNGSBESEITIGUNG	60
ARMATURENBRETTES	8	WARTUNG	62
BEDIENUNGSELEMENTE UND		WARTUNGSPLAN	62
INSTRUMENTE	9	SCHMIERUNG	64
BETÄTIGUNG DER		LENKROLLEN-DREHLAGER	64
BEDIENUNGSELEMENTE	10	ROLLEN DES HINTEREN	
BREMSPEDAL	10	WISCHGUMMIS	64
FESTSTELL-BREMSPEDAL	10	LENKANTRIEBSKETTE	64
FAHRPEDAL	10	HUBLAGER DES SCHRUBBKOPFES	
LENKRAD	11	(OPTION)	65
EIN/AUS-SCHALTER	12	BATTERIEN	65
NOTAUS-SCHALTER	12	LADEN DER BATTERIEN	67
BETRIEBSSTUNDENZÄHLER	12	SELBSTDIAGNOSE-TEST	69
FAHRLICHTSCHALTER	13	ELEKTROMOTOREN	71
SCHALTER FÜR HANDSCHRUBBER		REINIGUNGSBÜRSTEN UND KISSEN .	71
(OPTION)	13	SCHEIBENBÜRSTEN	71
HUPEN-TASTE	13	ERSETZEN DER BÜRSTENSCHEBEN	
SCHRUBBBETRIEBSSCHALTER ...	14	ODER KISSEN	72
BEDIENUNGSSCHALTER FÜR DAS		BÜRSTENWALZEN	75
HINTERE WISCHGUMMI	15	KONTROLLE UND NACHSTELLUNG	
ES-SCHALTER (VERLÄNGERTER		DES BÜRSTENABDRUCKS BEI	
SCHRUBBBETRIEB) (OPTION) ..	15	BÜRSTENWALZEN	75
FaST-SCHALTER (OPTION)	16	AUSWECHSELN DER	
<i>ec-H2O</i> -Betriebsschalter (OPTION) .	16	BÜRSTENWALZEN	78
ANZEIGELAMPE "FRISCHWSSERTANK		FRISCHWASSERSYSTEM	80
LEER"	17	SCHMUTZWSSERTANK	80
ANZEIGELAMPE		FRISCHWSSERTANK	81
"SCHMUTZWSSERTANK VOLL" ..	17	FaST SYSTEM (OPTION)	81
BATTERIE-LADEZUSTANDSANZEIGE	18	FaST-SCHLAUCHANSCHLUSS	81
SCHUTZSCHALTER	19	FaST-SYSTEM-FILTER	82
SICHERUNG	20	FaST-SYSTEM-LUFTPUMPENFILTER	
FRISCHWASSER-DOSIERHEBEL ..	21	(S/N 0000-1708)	82
FAHRERSITZ	21	FaST-SYSTEM EINSPRITZERFILTER	
SITZPLATTEN-STÜTZARM	21	(S/N 1709-)	82
WISCHGUMMI-STELLRÄDER	22	<i>ec-H2O</i> -MODUL SPÜLVORGANG	83
WISCHGUMMI-		HINTERE WISCHGUMMI-BAUGRUPPE	84
NIVELLIERUNGSKNOPF	22	ABNEHMEN DER HINTEREN	
FUNKTIONSWEISE DER MASCHINE ..	23	WISCHGUMMI-BAUGRUPPE ...	85
FaST-SCHRUBBSYSTEM (OPTION)	24	AUSWECHSELN DER HINTEREN	
<i>ec-H2O</i> -SYSTEM (OPTION)	25	WISCHGUMMI-BAUGRUPPE ...	85
CHECKLISTE VOR INBETRIEBNAHME DER		NIVELLIERUNG DES HINTEREN	
MASCHINE	26	WISCHGUMMIS	86
ANBRINGEN DES FaST PAK-		REGULIEREN DER BIEGUNG DER	
REINIGUNGSMITTELS (OPTION) ...	27	HINTEREN WISCHERBLÄTTER .	87
INBETRIEBNAHME DER MASCHINE ...	29	NACHSTELLUNG DER	
FÜLLEN DER TANKS	30	WISCHGUMMI-	
SCHRUBB- UND		FÜHRUNGSROLLEN	88
BÜRSTENINFORMATIONEN	33	HINTERE WISCHGUMMIBLÄTTER	88
SCHRUBBBETRIEB	35	AUSWECHSELN ODER WENDEN DES	
DOPPEL-SCHRUBBBETRIEB	39	HINTEREN	
BETRIEB AUF STEIGUNGEN	40	WISCHGUMMIBLATTES	88
BEENDIGUNG DES SCHRUBBBETRIEBS	41	AUSWECHSELN ODER WENDEN DES	
ENTLEEREN UND REINIGEN DER		VORDEREN	
TANKS	42	WISCHGUMMIBLATTES	89
ABSCHALTEN DER MASCHINE	47	SEITEN-WISCHGUMMIS	91
CHECKLISTE FÜR DIE KONTROLLEN		AUSWECHSELN DER	
NACH DEM BETRIEB	48	SEITEN-WISCHGUMMIBLÄTTER	91

	Seite
RIEMEN UND KETTEN	92
BÜRSTEN-ANTRIEBSRIEMEN	92
ANTISTATIK-KETTE	92
LENKANTRIEBSKETTE	92
SCHÜRZEN UND DICHTUNGEN	93
SCHRUBBKOPF-BODENSCHÜRZEN	93
SAUGVENTILATOR-DICHTUNG	93
FRISCHWASSERTANK-DICHTUNG .	94
SCHMUTZWASSERTANK-DICHTUNG	94
BREMSEN UND REIFEN	95
BREMSEN	95
BREMSEINSTELLUNG:	95
REIFEN	96
SCHIEBEN, SCHLEPPEN UND TRANSPORTIEREN DER MASCHINE	97
SCHIEBEN ODER SCHLEPPEN DER MASCHINE	97
DER TRANSPORT DER MASCHINE	97
AUFBOCKEN DER MASCHINE	100
LAGERINFORMATION	101
FROSTSCHUTZ	101
MODELL <i>ec-H2O</i>	102
AUSSPÜLEN VON FROSTSCHUTZMITTEL AUS DEM <i>ec-H2O</i> -MODUL	102
TECHNISCHE ANGABEN	103
ALLGEMEINE MASCHINENABMES- SUNGEN/KAPAZITÄTEN	103
ALLGEMEINE MASCHINENDATEN	103
ANTRIEB	104
REIFEN	104
FaST SYSTEM (OPTION)	104
<i>ec-H2O</i> -SYSTEM (OPTION)	104
ABMESSUNGEN DER MASCHINE	105

SICHERHEITSHINWEISE

In diesem Handbuch werden die Bediener durch die folgenden Gefahrensymbole auf potentielle Gefahren hingewiesen:



WARNUNG: Warnung vor Gefahren oder sicherheitsgefährdenden Verrichtungen, die schwerwiegende oder sogar tödliche Verletzungen verursachen können.

VORSICHTSMASSNAHMEN: Dieser Hinweis bezieht sich auf Handlungen, die im Interesse des sicheren Maschinenbetriebs unbedingt zu beachten sind.

Diese Maschine ist ausschließlich zum Schrubben von Schmutz und Staub in Innenräumen bestimmt. Tennant rät von der Verwendung der Maschine in irgendeiner anderen Umgebung ab.

Die folgenden Informationen sollen auf potentielle Gefahren für das Bedienungspersonal oder die Maschine hinweisen. Lesen Sie sich das vorliegende Handbuch gründlich durch. Seien Sie sich stets dieser Gefahren bewusst. Machen Sie sich mit der Anordnung aller Sicherheitsvorrichtungen auf der Maschine vertraut. Ergreifen Sie dann die erforderlichen Maßnahmen zur Schulung des Bedienungspersonals. Schäden oder Betriebsstörungen an der Maschine müssen unverzüglich gemeldet werden. Verwenden Sie die Maschine niemals, wenn diese sich nicht in ordnungsgemäßem Betriebszustand befindet.



WARNUNG: Batterien geben Wasserstoffgas ab. Dadurch besteht Explosions- oder Brandgefahr. Achten Sie darauf, dass keine elektrischen Funken oder offenes Feuer in die Nähe der Batterie gelangen. Halten Sie beim Ladevorgang die Abdeckungen offen.



WARNUNG: Entzündliche Materialien können zu Explosionen oder Brandentstehung führen. Verwenden Sie niemals entzündliche Materialien im Tank/in den Tanks der Maschine.



WARNUNG: Entzündliche Materialien oder reaktive Metalle können zu Explosionen oder Brandentstehung führen. Nehmen Sie sie niemals mit der Maschine auf.

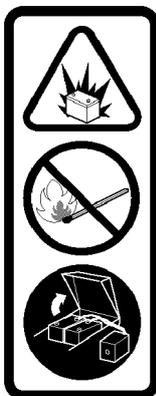
VORSICHTSMASSNAHMEN:

1. **Betreiben Sie die Maschine niemals:**
 - ohne angemessene Schulung und Befugnis;
 - ohne gründliche Kenntnisnahme des Handbuchs;
 - in feuer- oder explosionsgefährdeten Bereichen, es sei denn, die Maschine ist ausdrücklich für den Einsatz in solchen Bereichen bestimmt;
 - ohne mental und physisch in der Lage zu sein, die Maschinenanweisungen zu befolgen.
 - wenn die Maschine sich nicht in einem einwandfreien Zustand befindet.
2. **Treffen Sie vor der Inbetriebnahme der Maschine die folgenden Sicherheitsmaßnahmen:**
 - Vergewissern Sie sich, dass alle Sicherheitsvorkehrungen angebracht sind und ordnungsgemäß funktionieren.
 - Kontrollieren Sie die Funktionstüchtigkeit von Bremsen und Lenkung (wenn Ihre Maschine damit ausgestattet ist).
 - Befolgen Sie die Sicherheitsrichtlinien bezüglich frisch gewischten Böden.
3. **Beachten Sie während des Betriebs der Maschine die folgenden Hinweise:**
 - Halten Sie Kinder und unbefugte Personen von der Maschine fern, wenn sie in Gebrauch ist.
 - Fahren Sie auf geneigten und glatten Flächen langsam.
 - Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie die Maschine im Rückwärtsgang fahren.
 - Befolgen Sie die Anweisungen auf den Behältern in Bezug auf das Mischen und den Umgang mit chemischen Stoffen.
 - Schäden oder Betriebsstörungen an der Maschine müssen unverzüglich gemeldet werden.
 - Lassen Sie keine Kinder mit oder in der Nähe der Maschine spielen.
4. **Beachten Sie vor dem Verlassen der Maschine bzw. vor der Durchführung von Wartungsarbeiten die folgenden Hinweise:**
 - Halten Sie auf einem ebenen Untergrund an.
 - Betätigen Sie die Feststellbremse (falls vorhanden).
 - Schalten Sie die Maschine aus und ziehen Sie den Schlüssel ab.

5. Beachten Sie bei der Wartung der Maschine folgende Hinweise:
 - Halten Sie sich von beweglichen Teilen fern. Tragen Sie keine lockere Kleidung und keinen Schmuck
 - Blockieren Sie die Räder, bevor Sie die Maschine aufbocken.
 - Bocken Sie die Maschine nur an den dafür vorgesehenen Stellen auf. Benutzen Sie beim Aufbocken der Maschine stets Stützträger.
 - Verwenden Sie Hebevorrichtungen oder Böcke, die das Gewicht der Maschine tragen können.
 - Tragen Sie bei Arbeiten an Batterien oder Batteriekabeln immer Schutzhandschuhe und eine Schutzbrille.
 - Tragen Sie Schutzhandschuhe und einen Augenschutz, wenn Sie Essig verwenden.
 - Klemmen Sie die Batterieanschlüsse immer ab, bevor Sie Arbeiten an der Maschine vornehmen.
 - Vermeiden Sie jeden Kontakt mit der Batteriesäure.
 - Verwenden Sie nur TENNANT-Ersatzteile oder gleichwertige Ersatzteile.
 - Alle Reparaturen müssen von einem qualifizierten Servicetechniker ausgeführt werden.
 - Reinigen Sie die Maschine nicht mit einem Hochdruckreiniger oder Wasserschlauch. Dadurch können elektrische Fehlfunktionen verursacht werden.
 - Nehmen Sie keine Änderungen an der Originalkonstruktion der Maschine vor.
6. Laden/Abladen der Maschine auf einen/von einem Lastkraftwagen oder Anhänger:
 - Schalten Sie die Maschine aus.
 - Verwenden Sie einen Lastkraftwagen oder einen Anhänger, der das Gewicht der Maschine tragen kann.
 - Benutzen Sie eine Winde. Fahren Sie die Maschine nicht auf einen oder von einem Lastkraftwagen oder Anhänger, wenn sich die Ladehöhe mehr als 380 mm über dem Boden befindet.
 - Ziehen Sie die Feststellbremse an, wenn die Maschine geladen ist.
 - Blockieren Sie die Räder der Maschine.
 - Binden Sie die Maschine gut auf dem Lastkraftwagen oder Anhänger fest.

Diese Sicherheitsaufkleber sind an den angegebenen Stellen an der Maschine befestigt. Wenn einer dieser Aufkleber beschädigt oder unleserlich wird, müssen Sie ihn durch einen neuen Aufkleber desselben Inhalts ersetzen.

AUFKLEBER "BATTERIE-LADEBETRIEB" - ANGEORDNET AUF UND UNTER DER SITZPLATTE.



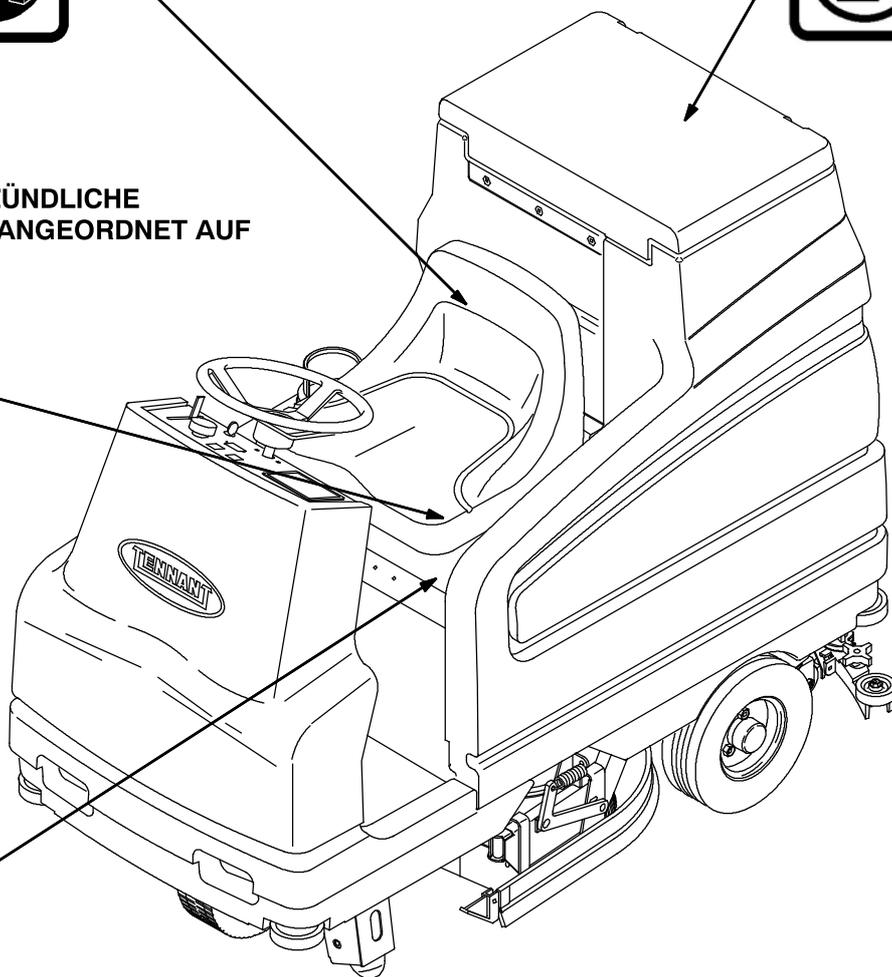
AUFKLEBER "ENTZÜNDLICHE MATERIALIEN" - ANGEORDNET AN DER UNTERSEITE DES TANKDECKELS UND AN DER LINKEN SEITE DER FAHRKABINE.



AUFKLEBER "ENTZÜNDLICHE FLÜSSIGKEITEN" - ANGEORDNET AUF DER SITZPLATTE.



VORSICHT-AUFKLEBER: ANGEORDNET AUF DER SITZPLATTE.



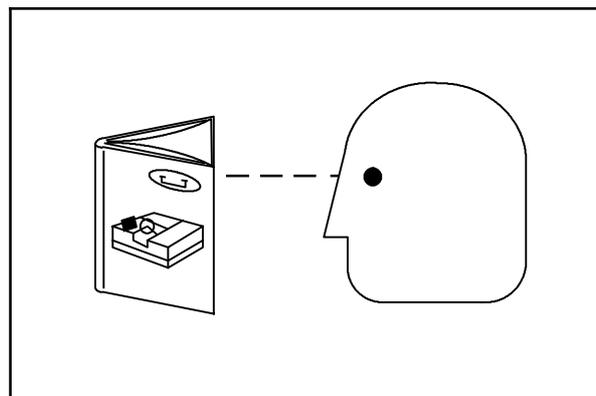
VERANTWORTUNG DES BEDIENERS

- Der Bediener ist verantwortlich für die Durchführung der täglichen Wartungsarbeiten und Kontrollen, die die Aufrechterhaltung des ordnungsgemäßen Betriebszustands der Maschine gewährleisten. Bei Erreichen eines der im Kapitel *WARTUNG* des vorliegenden Handbuchs vorgeschriebenen Wartungsintervalle muss der Bediener seinen Kundendienstmechaniker bzw. Vorgesetzten benachrichtigen.

- Lesen Sie sich das vorliegende Handbuch sorgfältig durch, bevor Sie die Maschine bedienen.

VORSICHTSMASSNAHMEN: Bedienen Sie die Maschine auf keinen Fall ohne vorherige gründliche Kenntnisnahme der Bedienungsanleitung.

- Kontrollieren Sie die Maschine auf Transportschäden. Überprüfen Sie anhand des Packzettels, ob die Maschine vollständig ist.
- Sorgen Sie für eine regelmäßige Wartung der Maschine, indem Sie die Wartungsanweisungen dieser Anleitung befolgen. Wir empfehlen Ihnen, bei Ihrem TENNANT-Vertragshändler einen Wartungsvertrag abzuschließen.
- Bestellen Sie Ersatzteile und Verbrauchsmaterialien direkt bei Ihrem TENNANT-Vertragshändler. Verwenden Sie zur Bestellung die beiliegende Teileliste.



07324

BESTANDTEILE DER MASCHINE



- A. Lufteintrittssieb des Saugventilators
- B. Tankdeckel
- C. Frischwassertank
- D. Fahrersitz
- E. Batterien
- F. Hinteres Wischgummi
- G. Seiten-Wischgummi
- H. Schrubbkopf
- I. Vorderrad
- J. Fahrlicht
- K. Lenkrad
- L. Schmutzwassertank
- M. FaST™ PAK (option)
ec-H2O System-Modul (Option)
- N. FaST™ -Frischwassersystem (Option)
ec-H2O Frischwassersystem (Option)

ERLÄUTERUNG DER SYMBOLE DES ARMATURENBRETTS

Mit den nachstehenden Symbolen sind auf der Maschine die folgenden Bedienungs- und Anzeigefunktionen angegeben:



Schlüsselschalter



Batterie-Ladebetrieb



Schrubben



Wischgummi



Bürstendruck



ES™-System (Option)



FaST™ (Option)



ec-H2O (Option)



Frischwasserstand niedrig



Schmutzwassertank voll



Frischwasser-Dosierung



Fahrlicht-Schalter



Schutzschalter 1



Schutzschalter 2



Schutzschalter 3



Schutzschalter 4



Schutzschalter 5



Schutzschalter 6



Schutzschalter 7



Schutzschalter 8



Schutzschalter 9



Schutzschalter 10

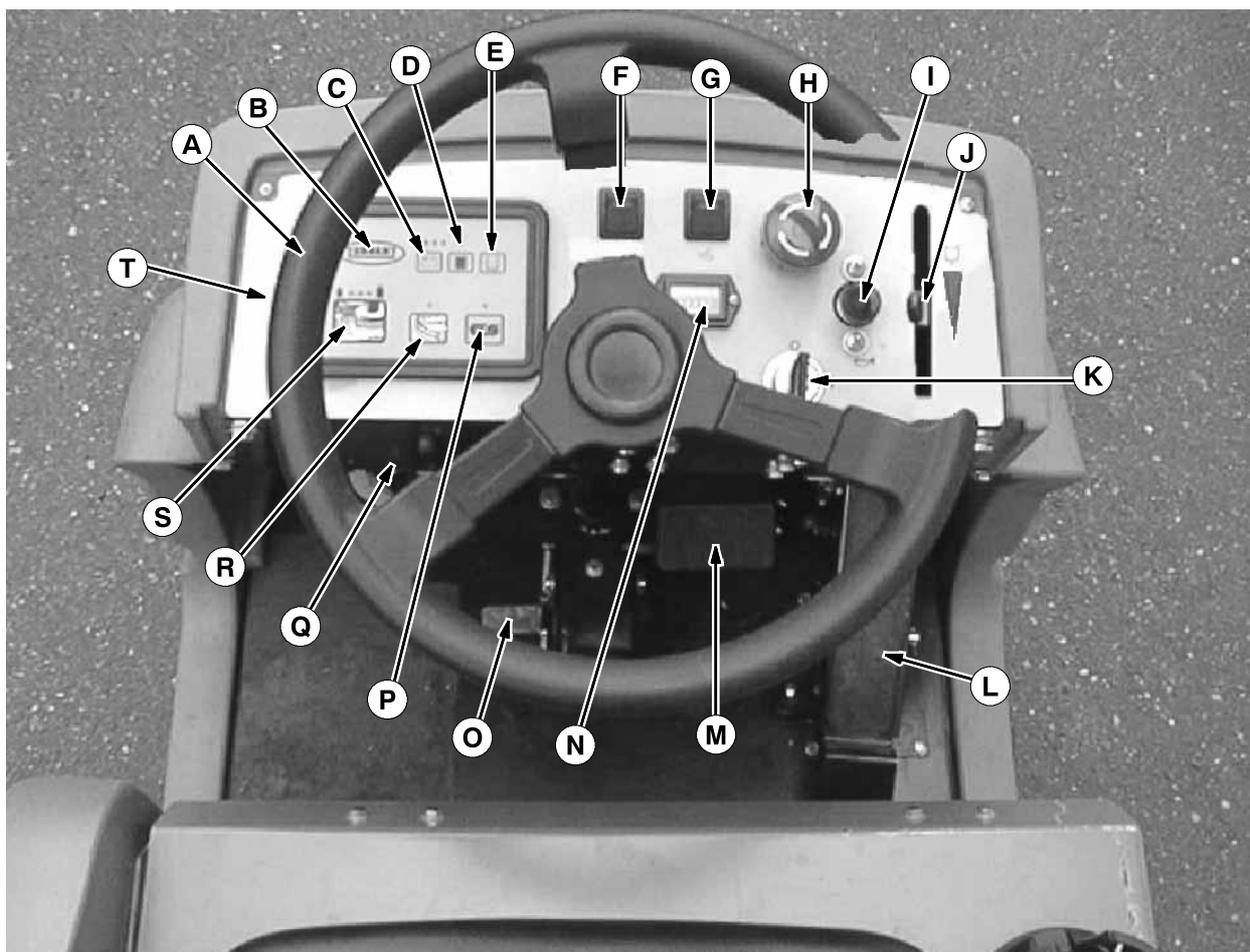


Schutzschalter 11



Schalter für Handschrubber (Option)

BEDIENUNGSELEMENTE UND INSTRUMENTE



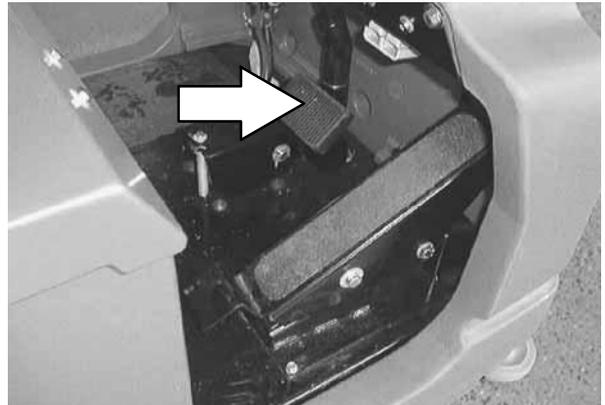
- A. Lenkrad
- B. Bedienungskonsole
- C. Anzeige für den Batterieladezustand
- D. Anzeigelampe "Schmutzwassertank voll"
- E. Anzeigelampe "Frischwassertank leer"
- F. Fahrlicht-Schalter
- G. Schalter für Handschrubber (Option)
- H. Schalter für die Notabschaltung
- I. Hupen-Taste
- J. Frischwasser-Dosierhebel
- K. Ein/Aus-Schlüsselschalter
- L. Steuerpedal
- M. Bremspedal
- N. Betriebsstundenzähler
- O. Feststellbremspedal
- P. ES™ -Schalter (Verlängerter Schrubbbetrieb) (Option)
oder FaST™ -Schalter (Option)
oder ec-H2O-Schalter (Option)
- Q. Schutzschalter-Feld
- R. Schalter für das hintere Wischgummi
- S. Schalter für die Bürste
- T. ec-H2O System-Anzeige (Option)

BETÄTIGUNG DER BEDIENUNGSELEMENTE

BREMSPEDAL

Mit dem Bremspedal wird die Maschine angehalten.

Anhalten: Heben Sie Ihren Fuß vom Steuerpedal ab und lassen Sie es in die Leerlauf-Stellung zurückkehren. Treten Sie auf das Bremspedal.



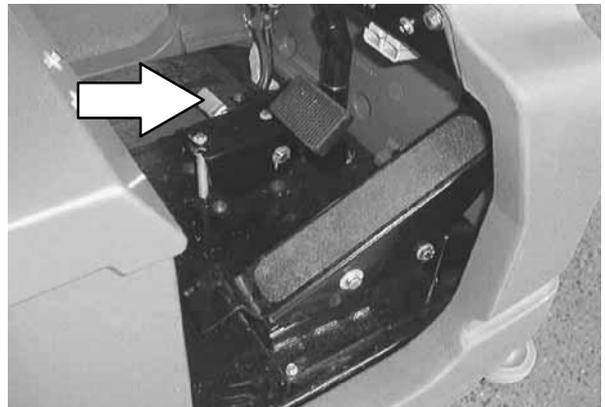
FESTSTELL-BREMSPEDAL

Mit dem Feststell-Bremspedal wird die Vorderradbremse betätigt.

Feststellen: Treten Sie das Bremspedal so weit wie möglich ein; betätigen Sie dann die Feststellbremse mit dem Zehenbereich Ihres Fußes, um das Feststellbremspedal zu arretieren.

VORSICHTSMASSNAHMEN: Bevor Sie die Maschine verlassen bzw. Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen, stellen Sie sie auf einem ebenen Untergrund ab, betätigen Sie die Feststellbremse, schalten Sie die Maschine aus und ziehen Sie den Schlüssel.

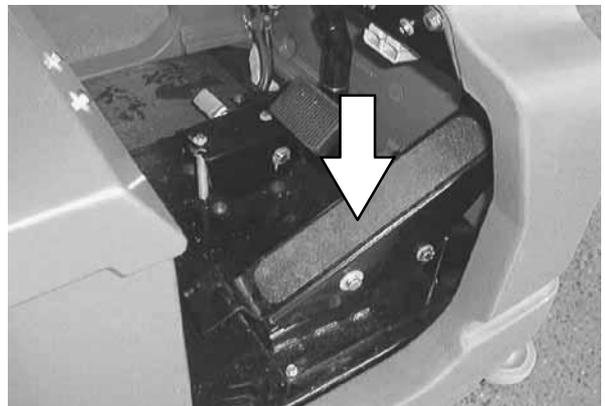
Lösen der Feststellbremse: Treten Sie auf das Bremspedal, bis sich die Feststellbremse löst.



FAHRPEDAL

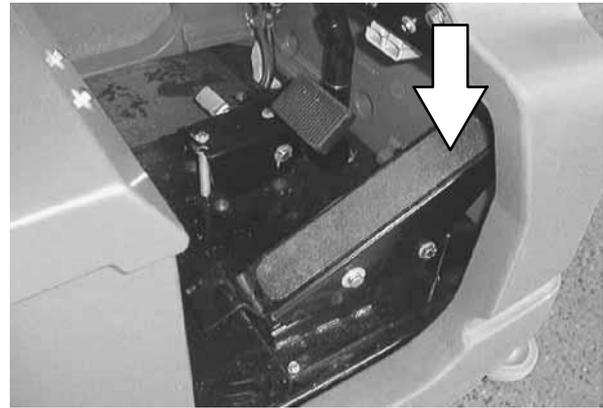
Mit Hilfe des Fahrpedals steuern Sie die Fahrtrichtung und die Fahrgeschwindigkeit der Maschine. Die Maschinengeschwindigkeit wird über den Druck gesteuert, den Sie mit dem Fuß ausüben: je stärker Sie auf das Pedal treten, desto schneller fährt die Maschine.

Wenn in der Vorwärtsfahrt der Maschine eine Richtungsumkehr mit Hilfe des Steuerpedals vorgenommen wird, läuft die Maschine eine kurze Zeit im Freilauf, bevor der Richtungswechsel erfolgt. Benutzen Sie zum Anhalten der Maschine stets das Bremspedal.



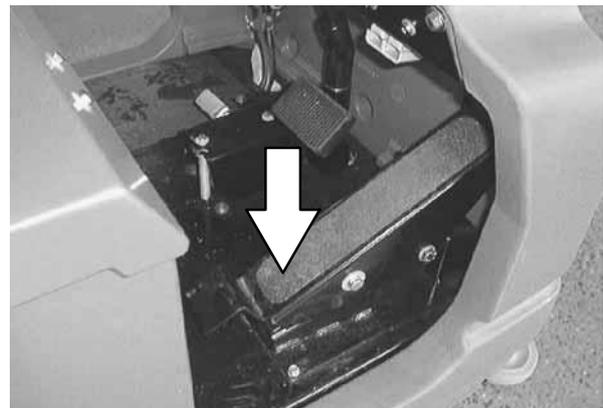
Vorwärts: Treten Sie mit der Fußspitze auf die Oberseite des Steuerpedals.

HINWEIS: Die Maschine kann nur dann bewegt werden, wenn der Fahrer auf dem Sitz sitzt.



Rückwärtsfahrt: Treten Sie mit der Hacke auf die Unterseite des Fahrpedals.

Wenn das Steuerpedal in die Rückwärtsfahrt-Position gebracht wird, wird das hintere Wischgummi automatisch angehoben. Nach einer kurzen Zeitverzögerung schaltet sich der Saugventilator ab.



Leerlauf: Heben Sie Ihren Fuß vom Fahrpedal ab, und lassen Sie es in die Leerlauf-Stellung zurückkehren.

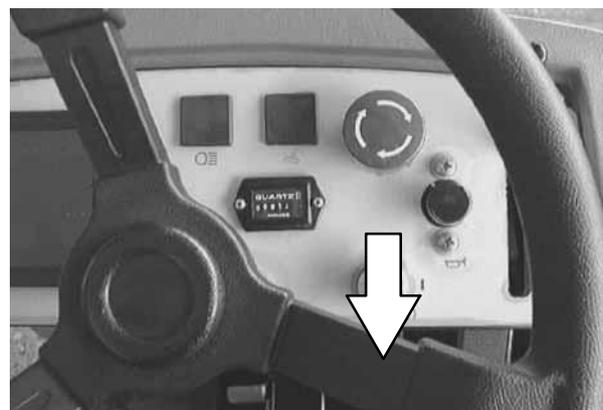
Wenn das Steuerpedal in die Leerlauf-Stellung zurückkehrt, werden die Schrubbbürsten abgeschaltet, und nach einer kurzen Zeitverzögerung wird der Schrubbkopf angehoben.

LENKRAD

Mit dem Lenkrad wird die Fahrtrichtung der Maschine gesteuert.

Links: Drehen Sie das Lenkrad nach links, wenn Sie nach links fahren wollen.

Rechts: Drehen Sie das Lenkrad nach rechts, wenn Sie nach rechts fahren wollen.



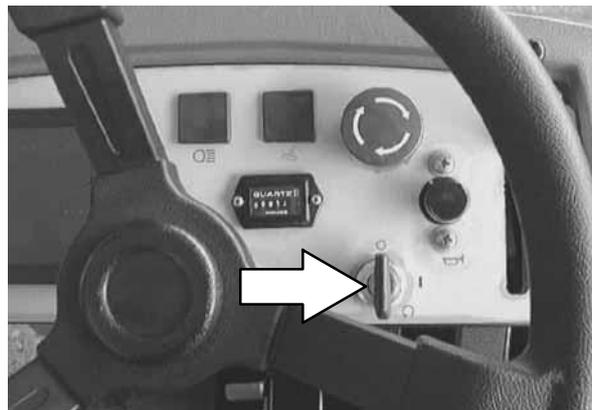
EIN/AUS-SCHALTER

Der Ein-/Aus-Schalter ist der Schlüsselschalter für die Energieversorgung der Maschine.

VORSICHTSMASSAHMEN: Halten Sie beim Starten der Maschine den Fuß auf der Bremse, und achten Sie darauf, dass sich das Fahrpedal in der Leerlauf-Stellung befindet.

Einschalten: Drehen Sie den Zündschlüssel bis zum Anschlag im Uhrzeigersinn und lassen Sie ihn in der Ein-Stellung einrasten.

Ausschalten: Drehen Sie den Schlüssel bis zum Anschlag entgegen dem Uhrzeigersinn, bis er in der Aus-Stellung einrastet.

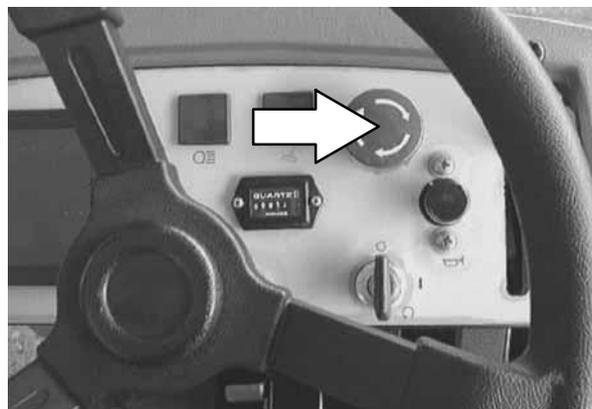


NOTAUS-SCHALTER

Mit Hilfe des Notaus-Schalters wird die gesamte Stromversorgung der Maschine ausgeschaltet.

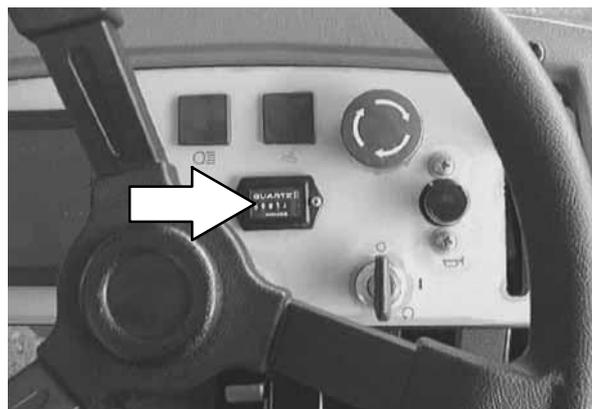
Not-Halt: Drücken Sie auf den Notaus-Schalter.

Starten: Schalten Sie die Maschine mit dem Ein/Aus-Schalter aus. Drehen Sie den Notaus-Schalter nach rechts, um den Schalter zu lösen. Schalten Sie die Maschine mit dem Ein/Aus-Schalter ein.



BETRIEBSSTUNDENZÄHLER

Mit dem Betriebsstundenzähler wird erfasst, wie viele Betriebsstunden die Maschine im Einsatz war. Kontrollieren Sie regelmäßig den Stand des Betriebsstundenzählers; dies ist eine wichtige Information zur Bestimmung der Intervalle der Maschinenwartung.



SCHRUBBBETRIEBSSCHALTER

Mit Hilfe des Schrubbbetriebsschalters bedienen Sie den Schrubbkopf, die Schrubbbürsten, das Wischgummi und den Saugventilator. Außerdem dient der Schrubbbetriebsschalter zur Einstellung des Schrubbbürstendrucks.

Aufnahme des Schrubbbetriebs: Betätigen Sie den Schrubbbetriebsschalter. Die Anzeigelampe leuchtet auf, das Wischgummi wird abgesenkt, und der Saugventilator schaltet sich ein. Das Schrubbsystem und die Frischwasserdosierung schalten sich ein, wenn das Lenkpedal eingetreten wird, und die Maschine setzt sich in der Vorwärtsfahrt in Bewegung.

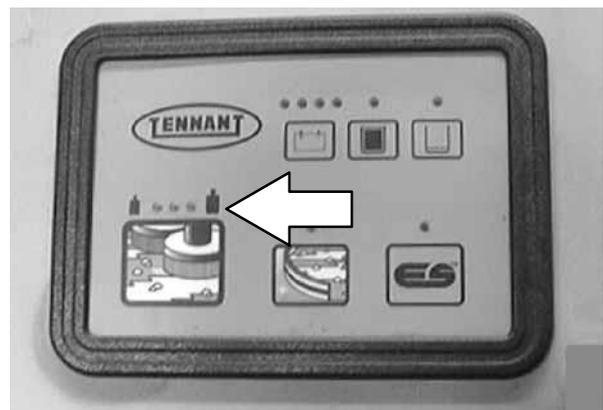
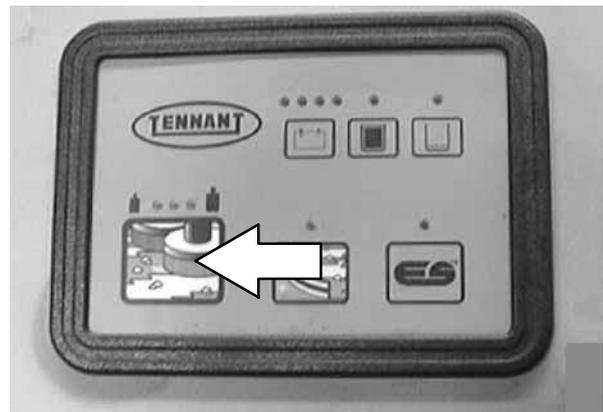
Beendigung des Schrubbbetriebs: Betätigen Sie den Schrubbbetriebsschalter. Die Druck-Anzeigelampe erlischt. Die Schrubbbürsten werden ausgeschaltet, der Schrubbkopf wird angehoben, und die Frischwasser-Dosierung wird ausgeschaltet. Nach einer kurzen Zeitverzögerung wird das hintere Wischgummi automatisch angehoben. Nach einer weiteren Verzögerung wird der Saugventilator ausgeschaltet.

Die Bürstendruck-Anzeige zeigt die gewählte Anpressdruckeinstellung. Die Bürstendruck-Anzeigelampe besitzt drei Stellungen. Der Bürstendruck nimmt in dem Maße zu, in dem sich die Anzeigelampe über die Anzeige nach rechts bewegt. Die Schrubbleistung wird von der Fahrgeschwindigkeit und den Bodenbedingungen beeinflusst. Unter normalen Betriebsbedingungen sollte eine der niedrigsten Bürstendruck-Einstellungen gewählt werden. Für schwer verschmutzte Böden wählen Sie eine der höchsten Bürstendruckeinstellungen.

So stellen Sie einen anderen Bürstendruck ein: Drücken Sie auf den Schrubbbetriebsschalter und halten Sie ihn eingedrückt. Die Bürstendruck-Anzeigelampe durchläuft die drei Bürstendruck-Einstellungen. Wenn der Schalter eingedrückt und festgehalten wird, steigt der Bürstendruck an, bis er die höchste Einstellung erreicht. Danach kehrt die Bürstendruck-Einstellung zur niedrigsten Einstellung zurück. Lassen Sie den Schrubbbetriebsschalter los, wenn die gewünschte Einstellung auf der Anzeige erscheint.

HINWEIS: Wenn die Stromversorgung der Maschine abgeschaltet wird, bleibt der Bürstendruck in der zuletzt gewählten Bürstendruck-Einstellung.

HINWEIS: Der Schrubbbetriebsschalter steuert auch das FaST/ec-H2O-System (Option), wenn das FaST/ec-H2O-System mit dem FaST/ec-H2O-Schalter aktiviert wurde.



BEDIENUNGSSCHALTER FÜR DAS HINTERE WISCHGUMMI

Über den Schalter für das hintere Wischgummi bedienen Sie den Saugventilator und die Position des hinteren Wischgummis. Das hintere Wischgummi kann getrennt von den Schrubbbürsten bedient werden, so dass überschüssiges Wasser aufgenommen werden kann, ohne dass die Maschine schrubbt, oder die Maschine doppelt schrubben kann, ohne Wasser aufzunehmen.

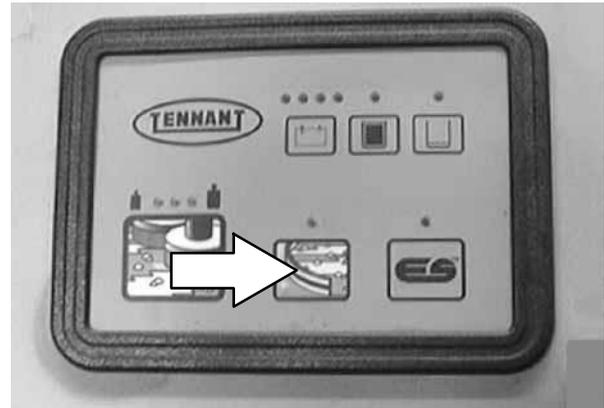
Wischgummi absenken und Saugventilator einschalten: Betätigen Sie den Schalter für das hintere Wischgummi. Die Anzeigelampe über dem Schalter leuchtet auf.

Wischgummi anheben und Saugventilator abschalten: Betätigen Sie den Wischgummi-Schalter. Die Anzeigelampe über dem Schalter geht aus. Der Saugventilator wird mit einer geringen Zeitverzögerung abgeschaltet.

HINWEIS: Wenn der Schrubbbetrieb beginnt, wird das hintere Wischgummi automatisch abgesenkt, und der Schrubb-Saugventilator wird eingeschaltet.

HINWEIS: Wenn die Maschine in der Rückwärtsfahrt fährt, werden nach einer kurzen Zeitverzögerung das hintere Wischgummi angehoben und der Schrubb-Saugventilator abgeschaltet.

HINWEIS: Wenn der Schrubbbetrieb ausgeschaltet ist, werden nach einer kurzen Zeitverzögerung das hintere Wischgummi angehoben und der Schrubb-Saugventilator abgeschaltet.



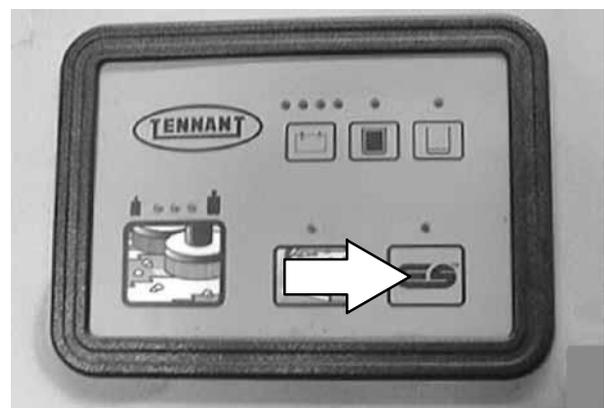
ES-SCHALTER (VERLÄNGERTER SCHRUBBETRIEB) (OPTION)

Mit Hilfe des ES-Schalters (Verlängerter Schrubbetrieb) wird das Frischwasser-Rückfuhrsystem ein- und ausgeschaltet. Wenn die Schrubbfunktionen aktiviert werden, übernimmt das ES-System automatisch die zuletzt verwendete Einstellung.

Einschalten: Betätigen Sie den ES-Schalter. Die Anzeigelampe über dem Schalter leuchtet auf.

Ausschalten: Betätigen Sie den ES-Schalter. Die Anzeigelampe über dem Schalter erlischt.

HINWEIS: Die "Frischwassertank leer"-Anzeige leuchtet bei Maschinen, die mit der ES-Option ausgestattet sind, nicht auf.



FaST-SCHALTER (OPTION)

Der FaST-Schalter (Option) aktiviert das FaST-System (Foam Scrubbing Technology). Wenn das FaST-System aktiviert ist, kann es mit Hilfe des Schrubbbetriebsschalters ein- und ausgeschaltet werden.

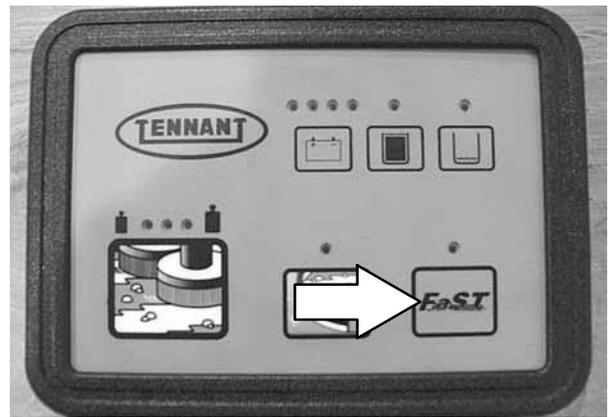
Einschalten: Betätigen Sie den FaST-Schalter. Die Anzeigelampe über dem Schalter leuchtet auf.

Ausschalten: Betätigen Sie den FaST-Schalter. Die Anzeigelampe über dem Schalter erlischt.

HINWEIS: Das FaST-System wird erst eingeschaltet, wenn das Steuerpedal betätigt wird.

HINWEIS: Um die Maschine zum herkömmlichen Schrubben zu verwenden, schalten Sie das FaST-System durch Ausschalten des FaST-Schalters aus.

HINWEIS: Schalten Sie das FaST-System nicht mit herkömmlichen Reinigungsmitteln im Frischwassertank ein. Lassen Sie den Frischwassertank ab, heben Sie ihn an und füllen Sie ihn erneut ausschließlich mit klarem, kaltem Wasser, bevor Sie das FaST-System einschalten. Herkömmliche Reinigungsmittel/Aufbereiter können zu einem Ausfall des FaST™-Reinigungssystems führen.



ec-H2O-Betriebsschalter (OPTION)

Der ec-H2O-Betriebsschalter (optional) aktiviert das ec-H2O-System (Elektrisch aktiviertes Wasser). Wenn das ec-H2O-System aktiviert ist, kann es mit Hilfe des Schrubbbetriebsschalters ein- und ausgeschaltet werden.

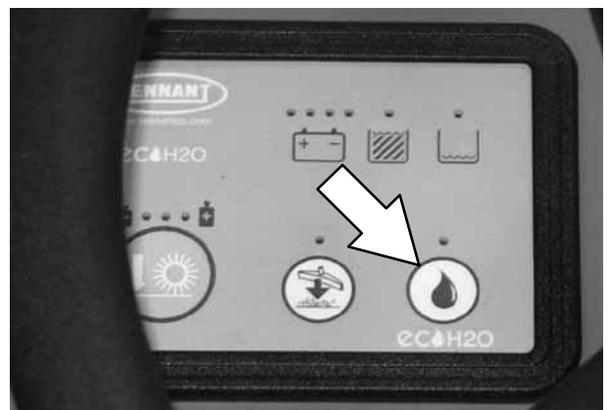
Einschalten: Betätigen Sie den ec-H2O-Schalter. Die Anzeigelampe über dem Schalter leuchtet auf.

Ausschalten: Betätigen Sie den ec-H2O-Schalter. Die Anzeigelampe über dem Schalter erlischt.

HINWEIS: Deaktivieren Sie das ec-H2O-System, bevor Sie die Maschine mit dem herkömmlichen Schrubbverfahren verwenden.

HINWEIS: Das ec-H2O-System wird erst gestartet, sobald die Maschine mit dem Schrubben beginnt.

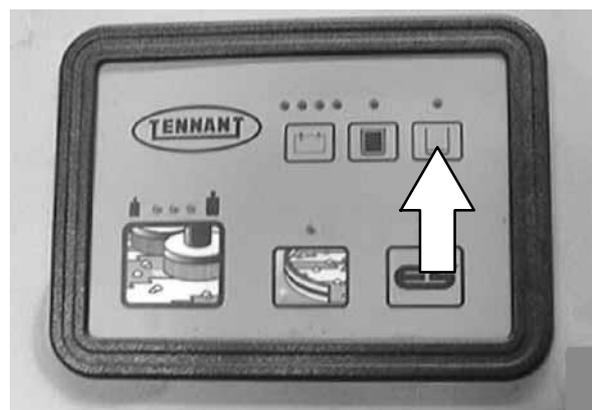
HINWEIS: Schalten Sie das ec-H2O-System nicht mit herkömmlichen Reinigungsmitteln im Frischwassertank ein. Lassen Sie den Frischwassertank ab, heben Sie ihn an und füllen Sie ihn erneut ausschließlich mit klarem, kaltem Wasser, bevor Sie das ec-H2O-System einschalten. Herkömmliche Reinigungsmittel/Aufbereiter können zu einem Ausfall des ec-H2O-Reinigungssystems führen.



ANZEIGELAMPE "FRISCHWASSERTANK LEER"

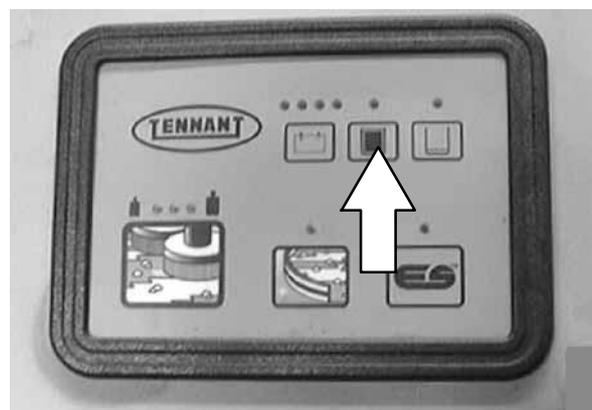
Die Anzeigelampe "Frischwassertank leer" leuchtet auf, wenn der Frischwassertank leer ist.

HINWEIS: Maschinen mit der ES-Option besitzen diese Eigenschaft nicht.

**ANZEIGELAMPE "SCHMUTZWASSERTANK VOLL"**

Wenn der Schmutzwassertank voll ist, leuchtet die Anzeigelampe "Schmutzwassertank voll" auf.

HINWEIS: Wenn diese Anzeige aufleuchtet, werden alle Schrubbetriebsfunktionen automatisch abgeschaltet.



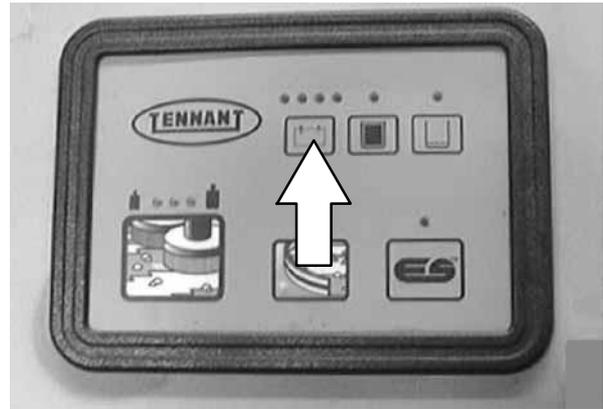
BATTERIE-LADEZUSTANDSANZEIGE

Die Batterie-Ladezustandsanzeige zeigt den Ladezustand der Batterien an, während die Maschine im Betrieb ist.

Wenn die Batterien vollständig geladen sind, leuchten alle vier Anzeigelampen auf. Je weiter die Batterien sich entladen, desto weiter wandern die Anzeigelampen von rechts nach links. Wenn die am weitesten links gelegene Anzeige blinkt, müssen die Batterien nachgeladen werden. Wenn die Anzeige blinkt, werden alle Schubbetriebsfunktionen automatisch abgeschaltet. Fahren Sie die Maschine zum Batterie-Ladebereich und laden Sie die Batterien sofort nach, wenn die Batterie-Ladezustandsanzeige zu blinken begonnen hat.

HINWEIS: Die Batterie-Entladeanzeige hört erst auf zu blinken, wenn die Batterien vollständig geladen worden sind.

HINWEIS: Laden Sie die Batterien nicht häufiger als nötig auf. Häufiges Aufladen verkürzt die Lebensdauer der Batterien. Erhöhen Sie die Ladung der Batterien nicht mit einer zusätzlichen Menge, wenn die verbleibende Ladung noch für den nächsten Einsatz der Maschine ausreicht. Entladen Sie die Batterien bis zu einem Niveau von 20%, wenn die Segmente der Batterieladezustands-Anzeige erlöschen, bevor sie die Batterien wieder voll aufladen. Vermeiden Sie ein völliges Entladen der Batterien, da diese auch dadurch beschädigt werden können. Siehe den Abschnitt BATTERIEN in den WARTUNGSANWEISUNGEN.



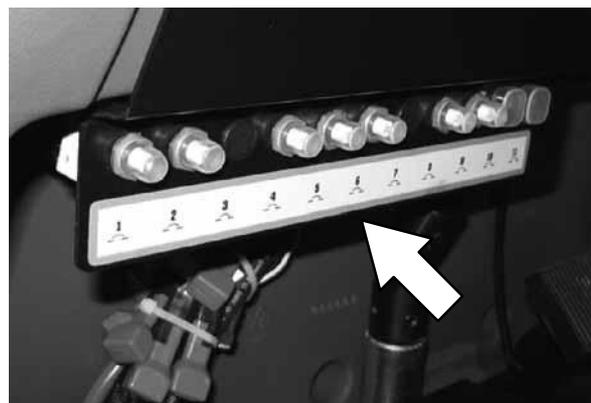
SCHUTZSCHALTER

Die Schutzschalter sind rückstellbare elektrische Stromkreis-Schutzvorrichtungen, die den Stromfluss im Falle einer Stromkreisüberlastung unterbrechen. Wenn ein Schutzschalter angesprochen hat, muss er von Hand zurückgestellt werden; zu diesem Zweck betätigen Sie die entsprechende Rückstell-Taste, wenn der Schalter abgekühlt ist.

Wurde die Überlastungssituation, die zum Ausschalten des Schutzschalters geführt hat, noch nicht beseitigt, wird der Stromfluss stets erneut vom Schutzschalter unterbrochen, bis die wirkliche Ursache des Problems beseitigt wird.

Die Schutzschalter finden Sie auf der Bedienungskonsole.

Der folgenden Tabelle können Sie die einzelnen Schutzschalter und die von ihnen geschützten elektrischen Schaltkreise entnehmen.



Schutzschalter	Nennstrom	Geschützter Stromkreis
Schutzschalter 1	2.5 A	Maschinenstrom
Schutzschalter 2	2.5 A	Licht
Schutzschalter 3	10 A	Hupe
Schutzschalter 4	10 A	Handschrubber/ Rückwärtsfahrt- Alarm
Schutzschalter 5	10 A	Bedienungskon- sole
Schutzschalter 6	20 A	Saugventilator (einfach)
Schutzschalter 6	40 A	Saugventilator (doppelt)
Schutzschalter 7	10 A	ES™ -System (Option): FaST™ -System (Option)
Schutzschalter 8	25 A	Der linke Bürstenmotor
Schutzschalter 9	25 A	Der rechte Bürstenmotor
Schutzschalter 10	2.5 A	ec-H2O (Option)
Schutzschalter 11	2.5 A	ec-H2O (Option)

SICHERUNG

Die Sicherung ist eine nicht rückstellbare Schutzeinrichtung, die den Stromfluss im Fall der Überlastung eines Stromkreises abschaltet.

HINWEIS: Ersetzen Sie die Sicherung immer durch eine Sicherung desselben Nennstroms.

Die Sicherung befindet sich hinter der Bedienungskonsole. Sie erreichen die Sicherung, indem Sie die Bedienungskonsole absenken.

Sicherung	Nennstrom	Geschützter Stromkreis
Sicherung 1	40 A	Fahrerantrieb

FRISCHWASSER-DOSIERHEBEL

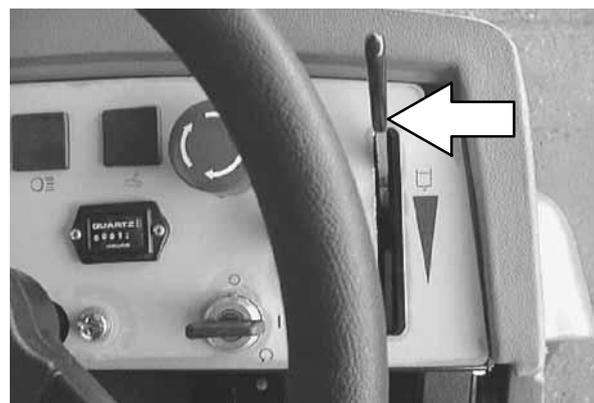
Mit Hilfe des Frischwasser-Dosierhebels steuern Sie die Frischwasser-Menge, die im Schrubbbetrieb auf den Boden dosiert wird.

Steigern der Frischwasser-Dosierung: Schieben Sie den Hebel nach vorn.

Senken der Frischwasser-Dosierung: Ziehen Sie den Hebel nach hinten.

HINWEIS: Die Maschine ist mit einem Magnetventil ausgestattet, das die Frischwasser-Dosierung automatisch abschaltet, wenn sich das Lenkpedal in der Leerlauf-Stellung befindet oder wenn der Schrubbkopf angehoben ist.

HINWEIS: Wenn das FaST- oder ec-H2O-System (Option) verwendet wird, ist der Frischwasser-Dosierhebel nicht in Betrieb. Die Dosierung des FaST- und ec-H2O-Systems ist voreingestellt. Das ec-H2O-Modul verfügt über optionale Einstellungen für die Frischwasser-Dosierung. Wenn eine Anpassung der Frischwasser-Dosierung nötig ist, wenden Sie sich an den Kundendienst.



FAHRERSITZ

Der Fahrersitz besitzt eine feste Rückenlehne und ist nach vorn und hinten verstellbar.

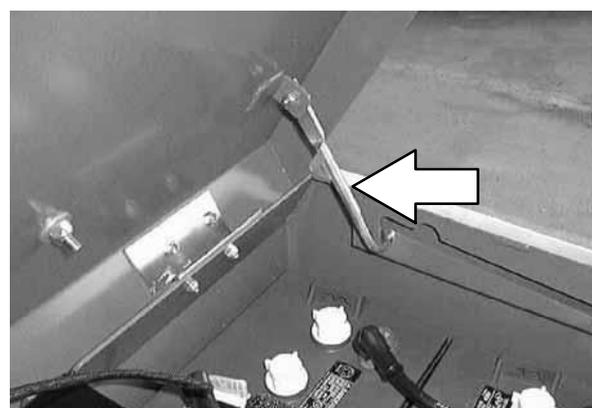
Einstellen: Ziehen Sie den Hebel heraus, bewegen Sie den Sitz in die gewünschte Position und lassen Sie den Hebel wieder los.

HINWEIS: Die Maschine kann nur dann bewegt werden, wenn der Fahrer auf dem Sitz sitzt.



SITZPLATTEN-STÜTZARM

Der Sitzplatten-Stützarm hält die Sitzplatte hoch, so dass die Batterien zugänglich sind. Die Sitzstütze wird automatisch aktiviert, wenn der Sitz vollständig angehoben wird. Senken Sie die Sitzplatte ab, indem Sie sie leicht anheben und die Stütze nach innen drücken.

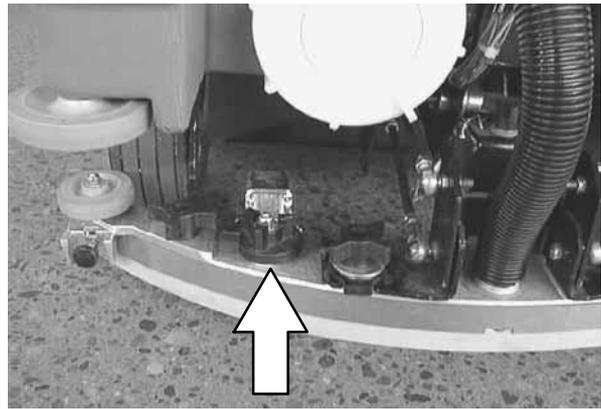


WISCHGUMMI-STELLRÄDER

Mit den Wischgummi-Stellrädern wird die Durchbiegung des hinteren Wischgummis über die gesamte Länge des hinteren Wischgummis eingestellt. Es befinden sich Stellräder an beiden Enden des Wischgummis.

Durchbiegung steigern: Drehen Sie die Stellräder entgegen dem Uhrzeigersinn.

Durchbiegung senken: Drehen Sie die Stellräder im Uhrzeigersinn.



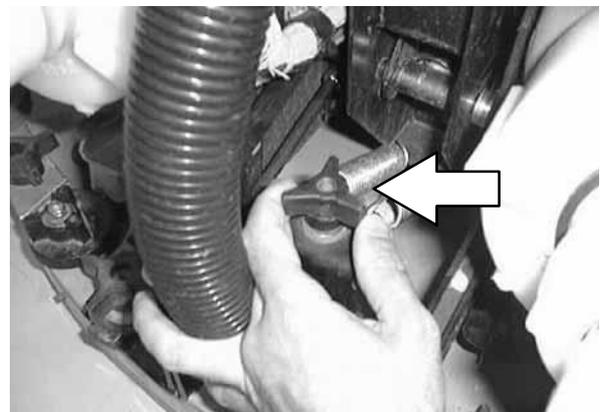
WISCHGUMMI-NIVELLIERUNGSKNOPF

Mit Hilfe des Wischgummi-Nivellierungsknopfs stellen Sie die Durchbiegung an den Enden des hinteren Wischgummis ein.

Der Wischgummi-Stellknopf befindet sich unmittelbar hinter dem Wischgummi-Saugschlauch. Lösen Sie den Saugschlauch **NICHT** von der Wischgummi-Halterung, wenn Sie das Wischgummi nivellieren.

Durchbiegung an den Enden der Wischgummis steigern: Drehen Sie den Wischgummi-Nivellierungsknopf entgegen dem Uhrzeigersinn, um die Durchbiegung an den Enden der Wischgummis zu erhöhen.

Durchbiegung an den Enden der Wischgummis senken: Drehen Sie den Wischgummi-Nivellierungsknopf im Uhrzeigersinn, um die Durchbiegung an den Enden der Wischgummis zu senken.



FUNKTIONSWEISE DER MASCHINE

Im Schrubbbetrieb arbeitet die Maschine mit den folgenden Maschinenelementen: Frischwassertank, Schrubbbürsten, Wischgummi, Saugventilator und Schmutzwassertank.

Durch das Frischwasserventil fließen Wasser und Reinigungslösung auf den Boden. Die Schrubbbürste schrubbt den Boden mit der Wasser-Reinigungsmittel-Mischung (Frischwasser) sauber. Bei der Vorwärtsbewegung der Maschine wischt das Wischgummi das auf dem Boden befindliche Schmutzwasser auf. Das Schmutzwasser wird vom Saugventilator aufgesaugt und im Schmutzwassertank gesammelt.

Mit dem Lenkrad wird die Fahrtrichtung der Maschine gesteuert. Mit Hilfe des Fahrpedals steuern Sie die Fahrgeschwindigkeit und die Fahrtrichtung der Maschine. Mit dem Bremspedal wird die Maschine gebremst bzw. angehalten.

Im ES-Betrieb (Option) wird das Schmutzwasser im Schmutzwassertank gefiltert und zur erneuten Verwendung in den Frischwassertank gepumpt.

Die vier verfügbaren Schrubbkopftypen sind mit Scheiben- oder Walzenbürsten ausgestattet.

Für jeden Typ sind zwei verschiedene Schrubbkopfbreiten erhältlich. Sowohl die Walzen- als auch die Scheiben-Schrubbköpfe sind in Breiten von 700 und 800 mm erhältlich.

HINWEIS: Die Art und Schwere der Verschmutzung spielen eine wichtige Rolle bei der Bestimmung des optimalen Bürstentyps für den jeweiligen Anwendungsfall. Lassen Sie sich für Ihren spezifischen Anwendungsfall von Ihrem TENNANT-Vertreter beraten.

Nach Beendigung des Schrubbvorgangs muss der Schmutzwassertank gereinigt werden. Wenn Sie mit dem ES-System gearbeitet haben, entleeren und reinigen Sie den Frischwasser-Tank und reinigen Sie den ES-Filter.



FaST-SCHRUBBSYSTEM (OPTION)

Das FaST-System (Foam Scrubbing Technology) wird im Gegensatz zum herkömmlichen Schrubben mit der Einspritzung des FaST PAK-Reinigungsmittelkonzentrats in das System mit einer geringen Menge Wasser und Druckluft betrieben. Diese Mischung erzeugt eine große Menge nassen Schaum.

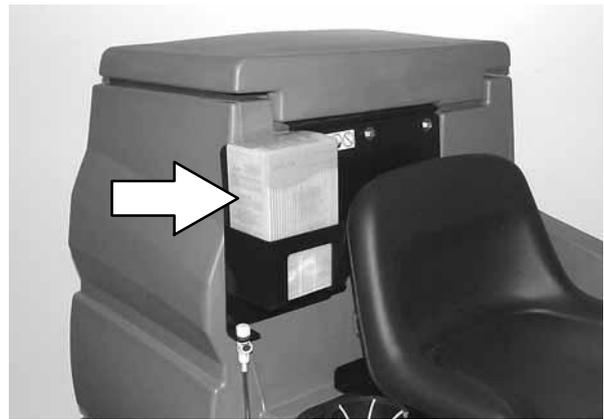
Die Schaummischung wird dann während des Schrubbetriebs auf den Boden aufgetragen. Wenn das Wischgummi die Mischung aufnimmt, ist die Schaumwirkung des patentierten Schaumreinigers beendet, und er wird in den Schmutzwassertank aufgenommen.

Das FaST-System kann bei allen Doppel-Schrubb- und Hochleistungs-Schrubbanwendungen eingesetzt werden.

Die Verwendung des FaST-Systems kann die Produktivität durch die Verringerung des Ablass-/Füll-Zyklus um 30 % steigern. Außerdem wird der Chemikalienverbrauch und der erforderliche Lagerraum verringert. Mit einem Paket FaST PAK-Reinigungsmittelkonzentrat können bis zu 90.000 m² geschrubbt werden.

HINWEIS: Schalten Sie das FaST-System nicht mit herkömmlichen Reinigungsmitteln im Frischwassertank ein. Lassen Sie den Frischwassertank ab, heben Sie ihn an und füllen Sie ihn erneut ausschließlich mit klarem, kaltem Wasser, bevor Sie das FaST-System einschalten. Herkömmliche Reinigungsmittel/Aufbereiter können zu einem Ausfall des FaST-Reinigungssystems führen.

HINWEIS: Das Einlagern oder Transportieren bei Frost der Maschinen mit dem FaST-System erfordert eine spezielle Vorgehensweise. Lassen Sie sich vom TENNANT-Vertreter beraten.



FaST
Foam Scrubbing Technology

The safe scrubbing alternative®

ec-H2O-SYSTEM (OPTION)

Beim *ec-H2O*-System wird elektrisch aktiviertes Wasser für die Reinigung verwendet (*ec-H2O* ist die Abkürzung für electrically converted water (elektrisch aktiviertes Wasser)).

Normales Wasser fließt durch ein Modul, in dem es mit Sauerstoff angereichert und mit elektrischer Ladung aufgeladen wird. Das elektrisch aktivierte Wasser wird zu einer Mischung aus Säure und alkalischer Lösung und wird damit zu einem ph-neutralen Reinigungsmittel. Das aktivierte Wasser greift den Schmutz an und bricht diesen in kleine Partikel auf. Danach wird der Schmutz von der Bodenoberfläche weggezogen und das Gerät kann den Schmutz leicht wegschrubben. Im Schmutzwassertank wird das aktivierte Wasser wieder zu normalem Wasser.

Das *ec-H2O*-System kann gemeinsam mit allen Doppel-Schrubbanwendungen eingesetzt werden.

HINWEIS: Schalten Sie das ec-H2O-System nicht mit herkömmlichen Reinigungsmitteln im Frischwassertank ein. Lassen Sie den Frischwassertank ab, heben Sie ihn an und füllen Sie ihn erneut ausschließlich mit klarem, kaltem Wasser, bevor Sie das ec-H2O-System einschalten. Herkömmliche Reinigungsmittel/ Aufbereiter können zu einem Ausfall des ec-H2O-Reinigungssystems führen.

HINWEIS: Das Einlagern oder Transportieren bei Frost der Maschinen mit dem ec-H2O-System erfordert eine spezielle Vorgehensweise. Befolgen Sie die Schritte für das Frostschutzverfahren, die im Abschnitt zur LAGERINFORMATIONEN enthalten sind.



CHECKLISTE VOR INBETRIEBNAHME DER MASCHINE

Überprüfen Sie die Punkte in der folgenden Liste, bevor Sie die Maschine in Betrieb nehmen:

- Kontrollieren Sie die Unterseite der Maschine auf undichte Stellen.
- Kontrollieren Sie Bremsen und Lenkung auf ordnungsgemäßes Funktionieren.
- Kontrollieren Sie, ob sich Draht, Fäden u.ä. in den Schrubbbürsten verfangen haben.
- Kontrollieren Sie die Wischgummis auf Abnutzung und Beschädigung.
- Kontrollieren Sie den Wischgummi-Absaugschlauch auf Verstopfungen.
- Walzenbürsten: Prüfen Sie, ob die Schmutzauffangwanne leer und sauber ist.
- ES-Maschinen: Prüfen Sie, ob der ES-Filter sauber ist.
- Kontrollieren Sie die Dichtungen des Schmutzwassertankdeckels auf Abnutzung und Beschädigungen.
- Prüfen Sie, ob der Saugventilator-Einlassfilter sauber ist.
- FaST-Schrubben: Prüfen Sie den Füllstand des FaST PAK-Reinigungsmittelkonzentrats (Option) und wechseln Sie die Packung, falls erforderlich, aus. Sehen Sie den Abschnitt ANBRINGEN DES FaST PAK-REINIGUNGSMITTELS in der Anleitung.
- Bei FaST- oder *ec-H2O*-Schrubben: Prüfen Sie, ob alle herkömmlichen Reinigungsmittel/Aufbereiter aus dem Frischwassertank abgelassen und ausgespült sind.
- Bei FaST- oder *ec-H2O*-Schrubben: Prüfen Sie, ob der Frischwassertank nur mit klarem kaltem Wasser gefüllt ist.

ANBRINGEN DES FaST PAK-REINIGUNGSMITTELS (OPTION)

HINWEIS: Die Maschine muss mit der FaST-Option ausgestattet sein.

1. Schalten Sie die Maschine aus.

VORSICHT: Bevor Sie die Maschine verlassen bzw. Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen, stellen Sie sie auf einem ebenen Untergrund ab, betätigen Sie die Feststellbremse, schalten Sie die Maschine aus und ziehen Sie den Schlüssel.

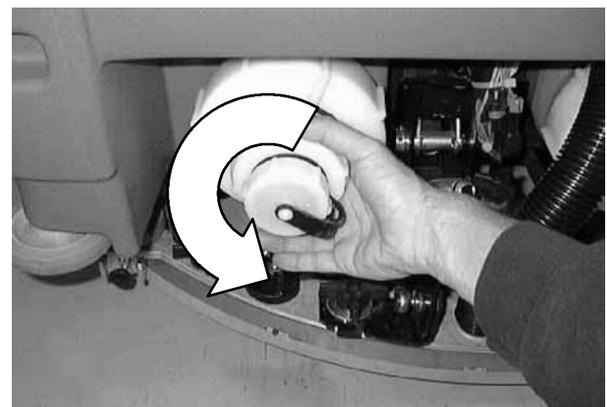
2. Entfernen Sie perforierten Verschlüsse der Packung des FaST PAK-Bodenreinigungskonzentrats. Nehmen Sie den Beutel nicht aus der Packung. Ziehen Sie den Schlauchanschluss des Beutels an der Unterseite des Beutels heraus und entfernen Sie den Schlauchverschluss.

HINWEIS: Das FaST PAK-Bodenreinigungskonzentrat wurde speziell zur Verwendung mit dem FaST-Schrubbsystem entwickelt. Verwenden Sie NIEMALS ein anderes Produkt, da dies zur Beschädigung der Maschine führen kann.

VORSICHT: Beim Betrieb der Maschine sind die Gebrauchsanweisungen auf dem Chemikalienbehälter zu beachten.

3. Entleeren Sie den Frischwassertank. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch unter ENTLEEREN UND REINIGEN DER BEHÄLTER.

HINWEIS: Verwenden Sie beim Schrubben mit der FaST-System-Option ausschließlich klares Wasser. Fügen Sie im Frischwassertank keine Reinigungsmittel hinzu. Herkömmliche Reinigungsmittel/Aufbereiter können zu einem Ausfall des FaST-Reinigungssystems führen.



4. Stellen Sie die FaST PAK-Packung in den Packungshalter neben dem Sitz.
Schließen Sie den Schlauch des FaST PAK-Beutels an.

HINWEIS: Wenn getrocknetes Konzentrat im Schlauch oder am FaST PAK-Anschluss sichtbar ist, mit warmem Wasser einweichen und reinigen.

5. Achten Sie darauf, dass der Schlauch an den Schlauch-Lageranschluss angeschlossen ist, wenn der Schlauch nicht an das FaST PAK angeschlossen ist. Damit wird verhindert, dass das FaST PAK-Reinigungssystem austrocknet und der Schlauch verstopft wird.
6. **ERSTER GEBRAUCH:** The FaST-Reinigungssystem ist vor Gefrieren während des Transports geschützt. Sie müssen das FaST-System 10 Minuten betreiben, um die Mischung aus RV-Frostschutzmittel und /FaST-Reinigungsmittel zu entfernen, bevor Sie die maximale Schaumleistung erhalten.
7. Wenn Sie eine leere FaST PAK-Packung auswechseln, lassen Sie das neue FaST PAK-Reinigungsmittel einige Minuten in das System einlaufen, bevor Sie das FaST-System in Betrieb nehmen. Wenn das Reinigungsmittel nicht aus dem FaST PAK fließt, drücken Sie den Schlauch einfach einige Male ein und lassen Sie ihn wieder los. Wenn das vorige FaST PAK vollständig leer war, kann es beim Betrieb 5 bis 10 Minuten dauern, bis alle Luftansammlungen aus dem System entfernt sind und die maximale Schaumleistung erzielt wird.



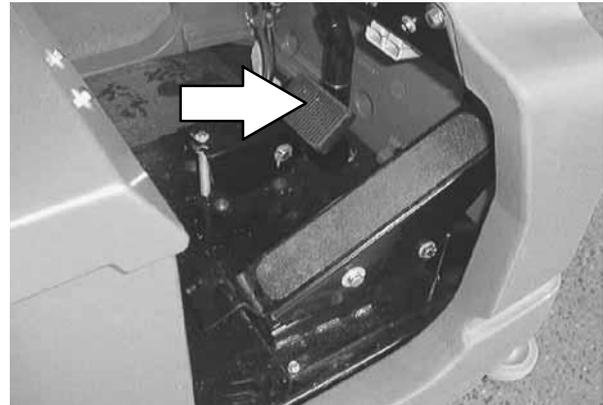
INBETRIEBNAHME DER MASCHINE

1. Nehmen Sie auf dem Fahrersitz Platz, und achten Sie darauf, dass sich das Fahrpedal in der Leerlauf-Stellung befindet und Ihr Fuß auf dem Bremspedal steht bzw. die Feststellbremse angezogen ist.

VORSICHTSMASSNAHMEN: Halten Sie beim Starten der Maschine den Fuß auf der Bremse, und achten Sie darauf, dass sich das Fahrpedal in der Leerlauf-Stellung befindet.

2. Schalten Sie die Maschine ein.
3. Lösen Sie die Feststellbremse.
4. Fahren Sie die Maschine zu der Bodenfläche, die gereinigt werden soll.

HINWEIS: Die Maschine kann nur dann bewegt werden, wenn der Fahrer auf dem Sitz sitzt.

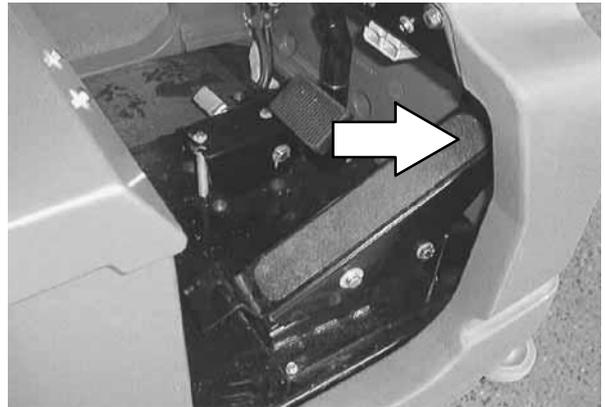


FÜLLEN DER TANKS

1. Schalten Sie die Maschine ein. Sehen Sie den Abschnitt **INBETRIEBNAHME DER MASCHINE** in der Anleitung.

VORSICHTSMASSNAHMEN: Halten Sie beim Starten der Maschine den Fuß auf der Bremse, und achten Sie darauf, dass sich das Fahrpedal in der Leerlauf-Stellung befindet.

2. Fahren Sie die Maschine zur Auffüllstation.

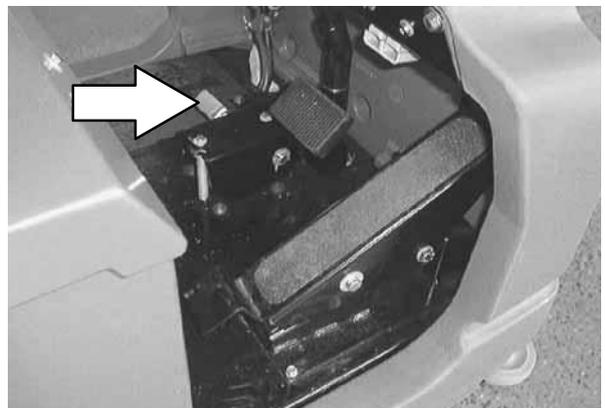


3. Schalten Sie die Maschine aus. Sehen Sie den Abschnitt **ABSCHALTEN DER MASCHINE** in der Anleitung.



4. Betätigen Sie die Feststellbremse.

VORSICHTSMASSNAHMEN: Bevor Sie die Maschine verlassen bzw. Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen, stellen Sie sie auf einem ebenen Untergrund ab, betätigen Sie die Feststellbremse, schalten Sie die Maschine aus und ziehen Sie den Schlüssel.



5. **HERKÖMMLICHES SCHRUBBVERFAHREN:** Öffnen Sie den Frischwassertank-Deckel. Messen Sie die benötigte Reinigungsmittelmenge ab und gießen Sie sie in den Tank. Füllen Sie den Frischwassertank mit Wasser auf, und zwar bis zur Markierung FULL (VOLL), die sich fast ganz oben im Tank befindet.

HINWEIS: Bodenbeschaffenheit, Wasserzustand, Verschmutzungsmenge und Verschmutzungsart sowie der Bürstendruck spielen eine wichtige Rolle bei der Bestimmung der Art und der Konzentration des zu verwendenden Reinigungsmittels. Lassen Sie sich für Ihren spezifischen Anwendungsfall von Ihrem TENNANT-Vertreter beraten.



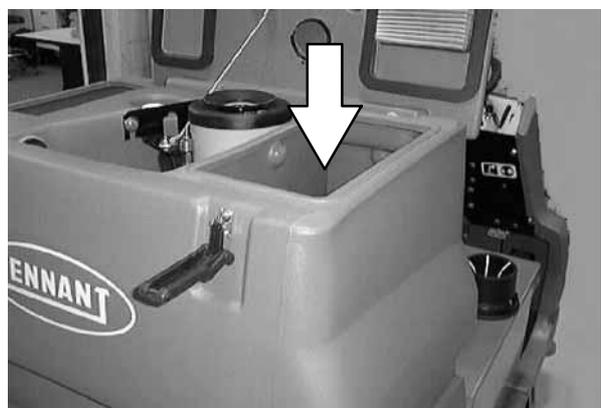
! WARNUNG: Entzündliche Materialien können zu Explosionen oder Brandentstehung führen. Verwenden Sie niemals entzündliche Materialien im Tank/in den Tanks der Maschine.

VORSICHTSMASSNAHMEN: Beim Betrieb der Maschine müssen Sie die Misch- und Gebrauchsvorschriften auf den Behältern mit Chemikalien beachten.

6. **ES-Betrieb (Option)** Füllen Sie den Schmutzwassertank bis zum unteren Sensor-Schwimmerschalter mit Wasser und Reinigungsmittel, um den verlängerten Schrubbetrieb zu nutzen. Achten Sie darauf, dass das ES-System eingeschaltet ist.

! WARNUNG: Entzündliche Materialien können zu Explosionen oder Brandentstehung führen. Verwenden Sie niemals entzündliche Materialien im Tank/in den Tanks der Maschine.

VORSICHTSMASSNAHMEN: Beim Betrieb der Maschine müssen Sie die Misch- und Gebrauchsvorschriften auf den Behältern mit Chemikalien beachten.



HINWEIS: Wenn Sie den ES-Betrieb (Option) NICHT benutzen wollen, füllen Sie KEIN Wasser in den Schmutzwassertank ein und vergewissern Sie sich, dass das ES-System ausgeschaltet ist.

BETRIEB

7. FaST- oder ec-H₂O-SCHRUBBEN: Öffnen Sie den Frischwassertankdeckel und füllen Sie den Tank nur mit klarem kaltem Wasser.

HINWEIS: Verwenden Sie zum Reinigen der FaST- oder ec-H₂O-Option NUR KLARES KALTES WASSER. Fügen Sie im Frischwassertank KEINE Reinigungsmittel hinzu. Herkömmliche Reinigungsmittel/Aufbereiter können zu einem Ausfall des Reinigungssystems führen.

8. Senken Sie den Tankdeckel ab.



SCHRUBB- UND BÜRSTENINFORMATIONEN

Heben Sie größere Schmutzteile vor dem Reinigen auf. Heben Sie auch alle Drahtstücke, Fäden usw. auf, die sich in den Schrubbbürsten verfangen könnten.

Planen Sie den Schrubbvorgang im voraus. Versuchen Sie lange Wege mit möglichst wenigen Unterbrechungen zu fahren. Reinigen Sie eine ganze Bodenfläche bzw. einen bestimmten Bodenbereich in einem Arbeitsgang.

Fahren Sie in einer möglichst geraden Bahn. Vermeiden Sie das Anstoßen an Pfeilern o. ä. und das Zerkratzen der Maschinenseiten. Lassen Sie die Schrubbbahnen einige Zentimeter überlappen.

Vermeiden Sie heftige Bewegungen des Lenkrads. Die Maschine reagiert sehr leicht auf die Bewegung des Lenkrads. Vermeiden Sie, außer in Notfällen, abrupte Kurven.

Beim Reinigen von Sackgassen den Schrubbvorgang am Ende des Gangs beginnen und von dort aus hinaus-schrubben.

Passen Sie Geschwindigkeit der Maschine, den Schrubbbürsten-Anpressdruck sowie die Frischwasserdosierung an die Erfordernisse des Schrubbetriebs an. Arbeiten Sie mit minimalem Schrubbbürstendruck und minimaler Frischwasserdosierung, die ein optimales Schrubbergebnis ermöglichen.

Wenn Sie bemerken, dass die Schrubbleistung schlecht ist, unterbrechen Sie das Schrubben und schlagen Sie in dem Abschnitt *STÖRUNGSBESEITUNG* nach.

Sie erzielen die besten Ergebnisse, wenn Sie mit dem richtigen Bürstentyp für Ihren Reinigungsvorgang arbeiten. Im Folgenden finden Sie die empfohlenen Bürstenanwendungen.

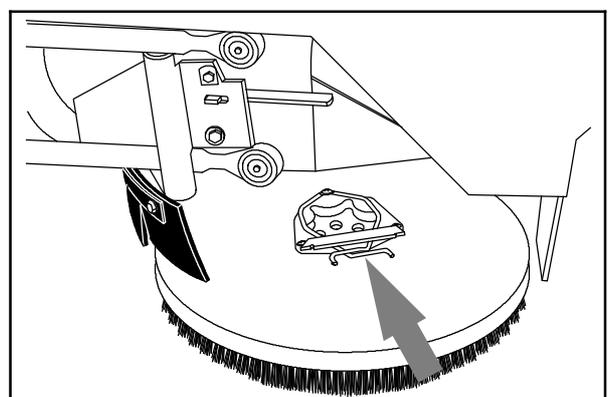
Kratzfreie Polypropylen-Schrubbürste – Diese Bürste ist durch ihre weicheren Allzweck-Poly-Borsten zum Abnehmen leicht verkrusteter Verschmutzungen geeignet, ohne Beeinträchtigung von Hochglanz-Bodenflächen.

Nylon-Schrubbürste – Eignet sich besonders zum Schrubben beschichteter Böden. Reinigt ohne Kratzen.

Schrubbürste mit Super-Schmirgel-Borsten – Die Nylon-Fasern dieser Bürste sind mit schmirgelndem Splitt imprägniert, wodurch sie Flecken und Verschmutzungen effektiv beseitigen. Starke Reinigungswirkung auf allen Flächen, gute Reinigungsleistung bei Schmutzansammlungen, Fett oder Reifenspuren.



0721F



0593C

Hochleistungs-Abschälelement – Dieses schwarze Element dient zum Abschälen von Fußböden. Damit werden starke alte Schichten einfacher abgeschält und der Boden für eine neue Beschichtung vorbereitet.

Abschälelement – Dieses braune Element dient zum Abschälen von Fußböden. Damit werden alte Schichten schnell und einfach abgeschält und der Boden für eine neue Beschichtung vorbereitet.

Schrubbelement – Dieses blaue Element dient zum Schrubben von Böden. Damit werden Schmutz, verschüttete Flüssigkeiten und Abrieb entfernt, so dass eine saubere Oberfläche für eine neue Beschichtung entsteht.

Schwabbelement – Dieses rote Element dient zum Schwabbeln von Böden. Damit können Sie schnell reinigen und Kratzspuren entfernen, während Sie gleichzeitig den Boden auf Hochglanz polieren.

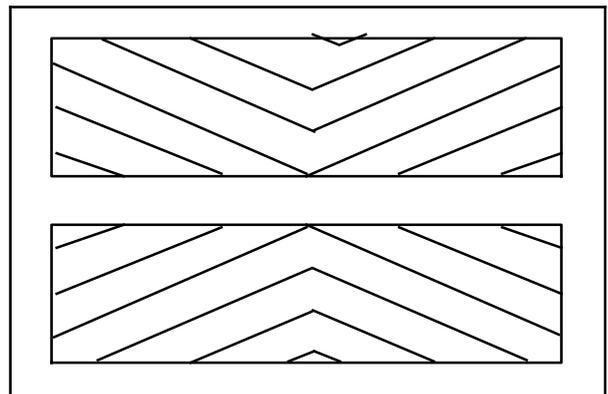
Polierelement – Dieses weiße Element dient zum Polieren von Böden. Damit wird ein Hochglanzboden gewartet. Verwenden Sie für das Schwabbeln sehr weiche Beschichtungen und niedrigere Verkehrsbereiche oder verwenden Sie für das Polieren weiche Wachse auf Holzböden.

Walzen-Polypropylen-Schrubbürste – Diese Walzenbürste ist durch ihre weicheren Allzweck-Poly-Borsten geeignet zum Abnehmen leicht verkrusteter Verschmutzungen, ohne Beeinträchtigung von Hochglanz-Bodenflächen.

Walzen-Nylon-Schrubbürste – Diese Walzenbürste wird für das Schrubben von beschichteten Böden empfohlen. Reinigt ohne Kratzen.

Walzenschrubbürste mit Super-Schmirgel-Borsten – Die Nylon-Fasern dieser Bürste sind mit schmirgelndem Splitt imprägniert, wodurch sie Flecken und Verschmutzungen effektiv beseitigen. Starke Reinigungswirkung auf allen Flächen, gute Reinigungsleistung bei Schmutzansammlungen, Fett oder Reifenspur.

HINWEIS: Walzenschrubbürsten müssen zur besten Schmutzaufnahme so angebracht werden, dass das Fischgrätenmuster der Bürsten aufeinander zu ausgerichtet ist.



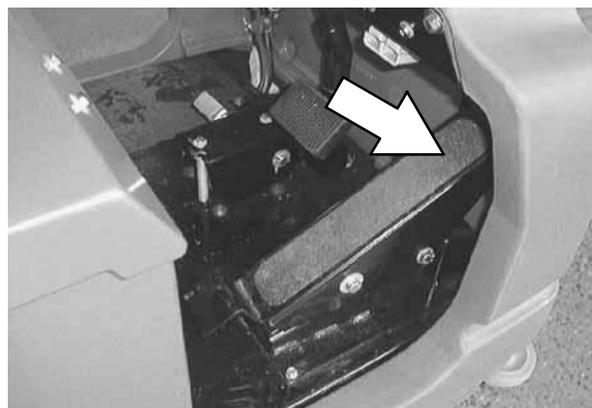
SCHRUBBBETRIEB

1. Schalten Sie die Maschine ein. Sehen Sie den Abschnitt **INBETRIEBNAHME DER MASCHINE** in der Anleitung.

VORSICHTSMASSNAHMEN: Halten Sie beim Starten der Maschine den Fuß auf der Bremse, und achten Sie darauf, dass sich das Fahrpedal in der Leerlauf-Stellung befindet.

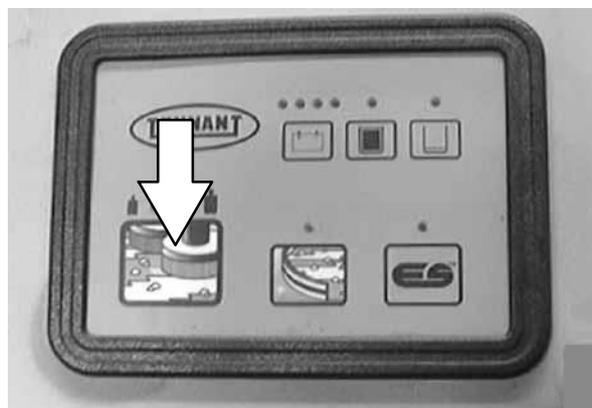
2. Fahren Sie die Maschine zu der Bodenfläche, die gereinigt werden soll.

VORSICHTSMASSNAHMEN: Halten Sie Kinder und unbefugte Personen von der Maschine fern, wenn sie in Gebrauch ist.

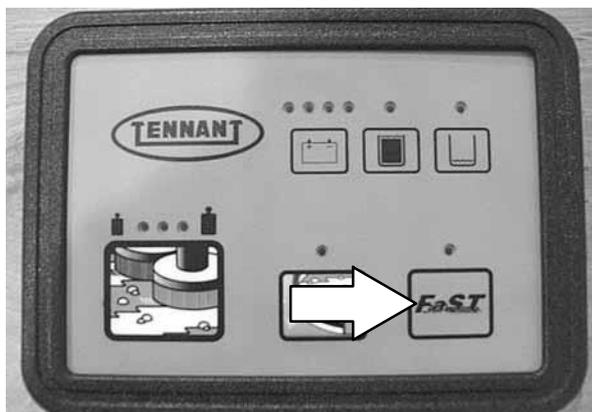


3. Betätigen Sie den Schrubbbetriebsschalter, um den Schrubbbetrieb zu starten. Vgl. Sie den Abschnitt **SCHRUBBSCHALTER** in diesem Handbuch.

! WARNUNG: Entzündliche Materialien oder reaktive Metalle können zu Explosionen oder Brandentstehung führen. Nehmen Sie sie niemals mit der Maschine auf.



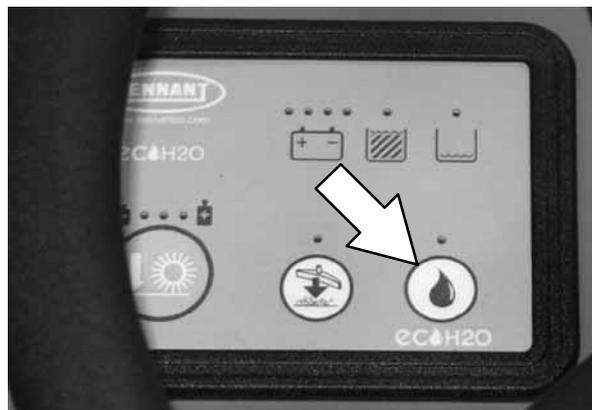
4. **FaST SCRUBBING** (option): Press the *FaST switch* to enable the FaST system. See the **FaST SWITCH** (option) section of the manual.



BETRIEB

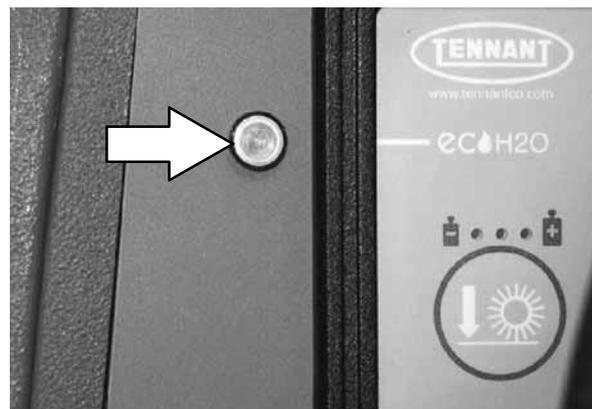
ec-H₂O-SCHRUBBEN: Drücken Sie den ec-H₂O-Schalter, um das ec-H₂O-System zu aktivieren. Vgl. Sie den Abschnitt ec-H₂O-SCHALTER in diesem Handbuch.

HINWEIS: Die ec-H₂O-Systemanzeige schaltet erst ein, sobald der Schrubbvorgang gestartet wird.



Wenn ein akustisches Signal ertönt, und die ec-H₂O-Systemanzeige rot blinkt, muss das ec-H₂O-Modul ausgespült werden, um den ec-H₂O-Betrieb wieder aufzunehmen (siehe ec-H₂O-MODUL SPÜLVORGANG).

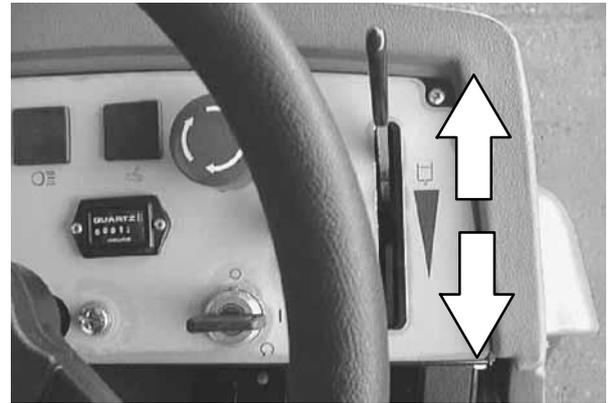
HINWEIS: Wenn ein akustisches Signal ertönt und die Anzeige rot blinkt, umgeht das Gerät das ec-H₂O-System. Um mit dem Schrubbvorgang fortzufahren, müssen Sie den ec-H₂O-Schalter ausschalten und zu herkömmlichen Schrubben wechseln.



ec-H₂O SYSTEM-ANZEIG ECODE	BEDINGUNG
Ständig grün	Normalbetrieb
Blinkend rot	ec-H ₂ O-Modul spülen
Ständig rot	Wenden Sie sich an den Kundendienst

5. HERKÖMMLICHES
SCHRUBBVERFAHREN: Stellen Sie die richtige Frischwasser-Dosierung ein.

HINWEIS: Wenn das FaST- oder ec-H2O-System (Option) verwendet wird, ist der Frischwasser-Dosierhebel nicht in Betrieb. Die Dosierung des FaST- und ec-H2O-Systems ist voreingestellt. Das ec-H2O-Modul verfügt über optionale Einstellungen für die Frischwasser-Dosierung. Wenn eine Anpassung der Frischwasser-Dosierung nötig ist, wenden Sie sich an den Kundendienst.



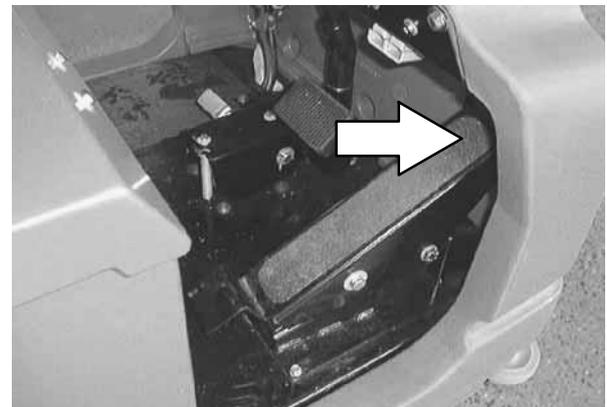
Dosierung erhöhen: Schieben Sie den Frischwasser-Dosierhebel nach vorn. Diese Dosierung ist zum Schrubben rauher Böden und schwerer bzw. festgedrückter Verschmutzungen bestimmt.

HINWEIS: Verringern Sie bei Maschinen mit Walzen-Schrubbkopf die Frischwasserdosierung in Kurven.

Dosierung verringern: Ziehen Sie den Frischwasser-Dosierhebel zurück. Diese Dosierung ist zum Schrubben glatter Böden und leichter Verschmutzungen bestimmt.

Dosierung stoppen: Ziehen Sie den Hebel ganz nach hinten.

6. Drücken Sie das Steuerpedal in Vorwärtsrichtung und schrubben Sie entsprechend den Anforderungen. Wenn sich die Maschine vorwärts bewegt, wird der Schrubbkopf abgesenkt, und die Schrubbbürsten schalten sich ein. Das hintere Wischgummi wird abgesenkt, und der Saugventilator schaltet sich ein. Das Frischwassersystem des herkömmlichen Schrubbvorgangs wird eingeschaltet, sobald sich die Maschine vorwärts bewegt. Außerdem wird das optionale ES-System und das FaST/ec-H2O-System eingeschaltet, wenn der entsprechende Schalter eingeschaltet ist.



Solange die Maschine vorwärts fährt, wird der Schrubbkopf abgesenkt, und die Schrubbbürsten schalten sich ein. Das hintere Wischgummi wird abgesenkt, und der Saugventilator schaltet sich ein. Wenn die Maschine vorwärts zu fahren beginnt, schaltet sich die Frischwasser-Dosierung ein. Das optionale ES-System wird eingeschaltet, wenn der Schalter eingeschaltet ist.

HINWEIS: Wenn sich das Steuerpedal in der Leerlauf-Stellung befindet, wird der Schrubbkopf angehoben. Wenn sich das Steuerpedal in der Rückwärts-Stellung befindet, wird das hintere Wischgummi angehoben.

HINWEIS: Wenn der Überlaufschalter durch zu viel Wasser im Schmutzwassertank aktiviert wird, leuchtet die Anzeigelampe "Schmutzwassertank voll" an der Bedienungskonsole auf. In diesem Fall werden alle Schrubbfunktionen abgeschaltet. Um die Anzeigelampe auszuschalten, müssen Sie den Schmutzwassertank ablassen und anschließend den Schrubbschalter betätigen.

HINWEIS: Das Schrubbsystem wird ebenfalls abgeschaltet, wenn die Batterie zu leer ist und kein Bürstenstrom gemessen wird.

7. Stellen Sie den richtigen Bürstendruck für die jeweilige Reinigungsanwendung ein. Vgl. Sie den Abschnitt SCHRUBBSCHALTER in diesem Handbuch.
8. Betätigen Sie den ES-Schalter (Option), wenn Sie im verlängerten Schrubbetrieb arbeiten wollen.

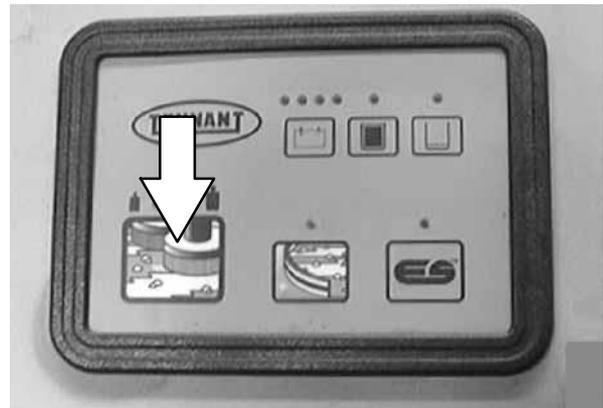
HINWEIS: Der Schmutzwassertank muss zur Verwendung der ES-Option halb voll sein.

HINWEIS: Bei einem vollen Frischwassertank wird die ES-Pumpe ausgeschaltet.

9. Fahren Sie die Maschine in Vorwärtsrichtung und schrubben Sie entsprechend den Anforderungen.



WARNUNG: Entzündliche Materialien oder reaktive Metalle können zu Explosionen oder Brandentstehung führen. Nehmen Sie sie niemals mit der Maschine auf.



DOPPEL-SCHRUBBBETRIEB

Der Doppel-Schrubbetrieb dient zur Entfernung hartnäckiger Bodenverschmutzungen. Zu diesem Zweck wird der erste Schrubbgang mit angehobenem Wischgummi gefahren, so dass das Frischwasser auf dem Boden stehenbleibt und den Schmutz abweicht.

Der Doppel-Schrubbetrieb kann sowohl mit dem FaST-SCHRUBBSYSTEM (Option), ec-H₂O-SCHRUBBSYSTEM (Option), als auch mit dem HERKÖMMLICHEN SCHRUBBVERFAHREN ausgeführt werden.

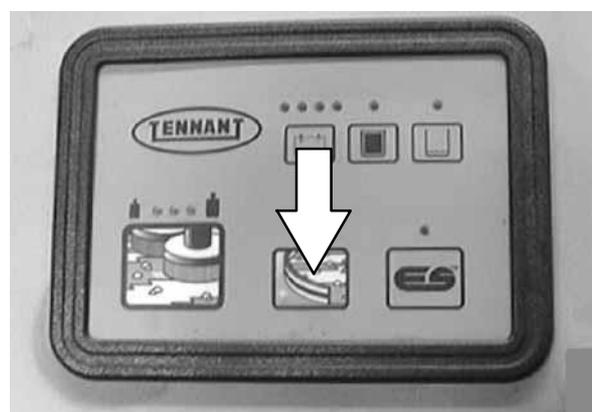
Betätigen Sie den Schrubbbetriebsschalter, um den normalen Schrubbbetrieb zu starten.

Betätigen Sie den Schalter für das hintere Wischgummi, um das hintere Wischgummi anzuheben und das Saugsystem abzuschalten.

Verwenden Sie die höchste Frischwasser-Dosiereinstellung und eine höhere Bürstenandruck-Einstellung. Lassen Sie das Frischwasser 5 bis 15 Minuten einwirken. Verringern Sie die Frischwasser-Dosierung und nehmen Sie einen zweiten Schrubbvorgang mit abgesenkten hinteren und seitlichen Wischgummis vor.

HINWEIS: Wenn das FaST- oder ec-H₂O-System (Option) verwendet wird, ist der Frischwasser-Dosierhebel nicht in Betrieb. Die Dosierung des FaST- und ec-H₂O-Systems ist voreingestellt. Das ec-H₂O-Modul verfügt über optionale Einstellungen für die Frischwasser-Dosierung. Wenn eine Anpassung der Frischwasser-Dosierung nötig ist, wenden Sie sich an den Kundendienst.

VORSICHTSMASSNAHMEN: Fahren Sie die Maschine auf Steigungen/Neigungen und glatten Oberflächen langsam.



BETRIEB AUF STEIGUNGEN

Fahren Sie die Maschine auf Steigungen/Gefällen langsam.

VORSICHTSMASSNAHMEN: Fahren Sie die Maschine auf Steigungen/Neigungen und glatten Oberflächen langsam.

Der höchstzulässige Steigungs-/Gefällewinkel beträgt mit leeren Tanks 11°/19% und mit vollen Tanks 4°/7%.

VORSICHTSMASSNAHMEN: Bevor Sie die Maschine verlassen bzw. Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen, stellen Sie sie auf einem ebenen Untergrund ab, betätigen Sie die Feststellbremse, schalten Sie die Maschine aus und ziehen Sie den Schlüssel.

BEENDIGUNG DES SCHRUBBETRIEBS

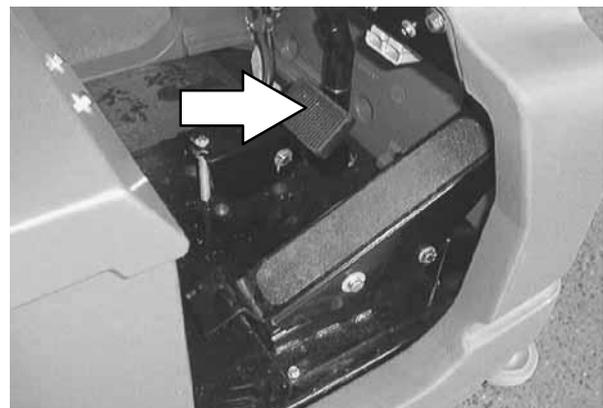
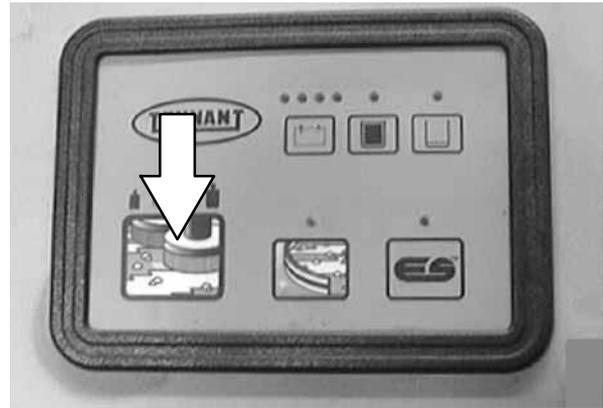
1. Betätigen Sie den Schrubbbetriebsschalter, um den Schrubbbetrieb zu beenden.

Die Schrubbbürsten schalten sich aus, und der Schrubbkopf wird angehoben. Die ES-Reinigungsmittelpumpe (Option) schaltet sich aus, die Frischwasser-Dosierung wird beendet, und das FaST/*ec-H2O*-System (Option) wird ausgeschaltet. Nach einer kurzen Zeitverzögerung wird das hintere Wischgummi automatisch angehoben, und der Schrubb-Saugventilator schaltet sich aus.

Fahren Sie die Maschine weiter vorwärts, bis das hintere Wischgummi angehoben der Saugventilator abgeschaltet wird.

2. Wenn der Saugventilator abgeschaltet wird, nehmen Sie den Fuß vom Steuerpedal.

3. Betätigen Sie das Bremspedal, um die Maschine anzuhalten.



ENTLEEREN UND REINIGEN DER TANKS

Wenn Sie den Schrubbbetrieb beendet haben oder wenn die Anzeigelampe "Schmutzwassertank voll" aufleuchtet, muss der Schmutzwassertank entleert und gereinigt werden. Danach kann der Frischwassertank zur Fortsetzung des Schrubbbetriebs wieder gefüllt werden.

Wenn die Maschine im ES-Modus (Option) verwendet wurde, muss nach dem Schrubben auch der Frischwassertank abgelassen und gereinigt werden.

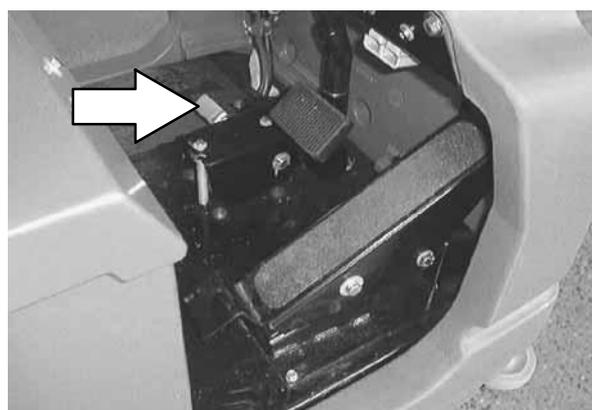
1. Beenden Sie den Schrubbbetrieb. Vgl. Sie den Abschnitt SCHRUBBEN BEENDEN in diesem Handbuch.
2. Fahren Sie die Maschine in die Nähe eines Abflusses.
3. Schalten Sie die Maschine aus. Sehen Sie den Abschnitt ABSCHALTEN DER MASCHINE in der Anleitung.

VORSICHTSMASSNAHMEN: Bevor Sie die Maschine verlassen bzw. Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen, stellen Sie sie auf einem ebenen Untergrund ab und schalten Sie die Maschine aus.

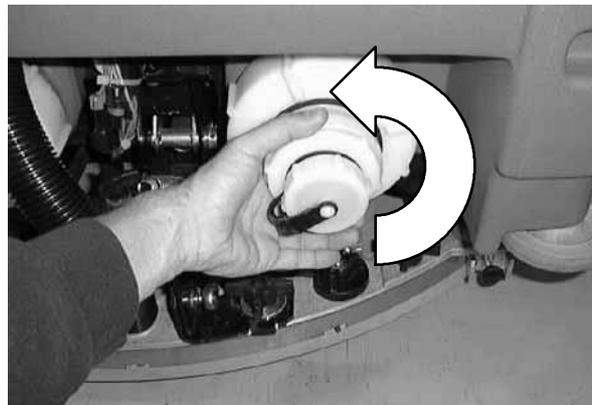


4. Betätigen Sie die Feststellbremse.

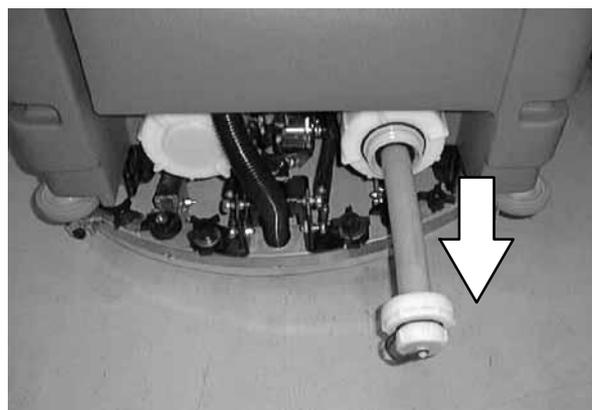
VORSICHTSMASSNAHMEN: Bevor Sie die Maschine verlassen bzw. Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen, stellen Sie sie auf einem ebenen Untergrund ab, betätigen Sie die Feststellbremse, schalten Sie die Maschine aus und ziehen Sie den Schlüssel.



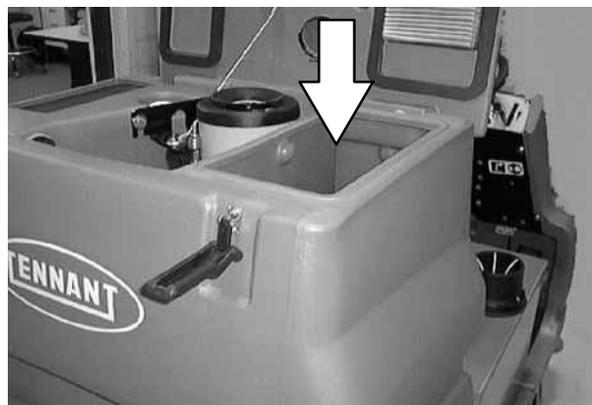
5. Nehmen Sie den Schmutzwasser-Ablassschlauch heraus, indem Sie den Haltering lösen und dann den Schlauch herausziehen.



6. Ziehen Sie bei angehobenem Ablassschlauch den Verschluss aus dem Ablassschlauch und lassen Sie den Ablassschlauch dann langsam über den Abfluss sinken.

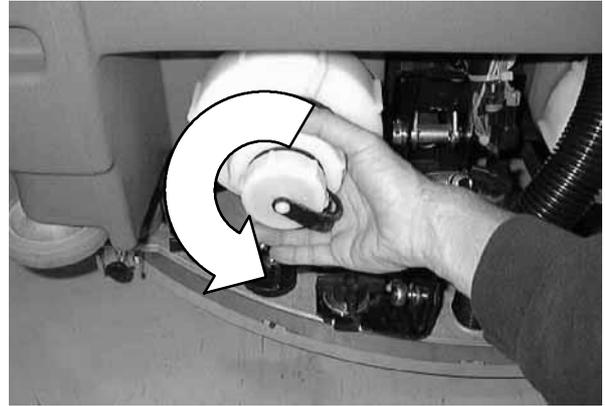


7. Spülen Sie den Schmutzwassertank von innen mit sauberem Wasser aus.
8. ES-Betrieb (Option) Spülen Sie den Schmutzwassertank mit sauberem Wasser aus. Spülen Sie den ES-Filter an der Unterseite und die Druckschalter nahe der Oberseite des Tanks aus.

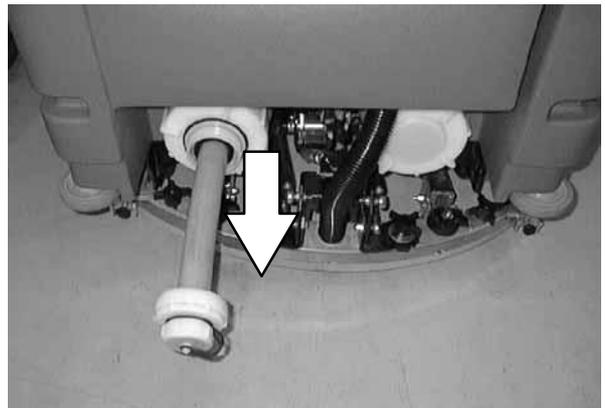


HINWEIS: Verwenden Sie zur Tankreinigung KEINEN DAMPF. Durch zu hohe Temperaturen können die Tanks und Bauteile beschädigt werden.

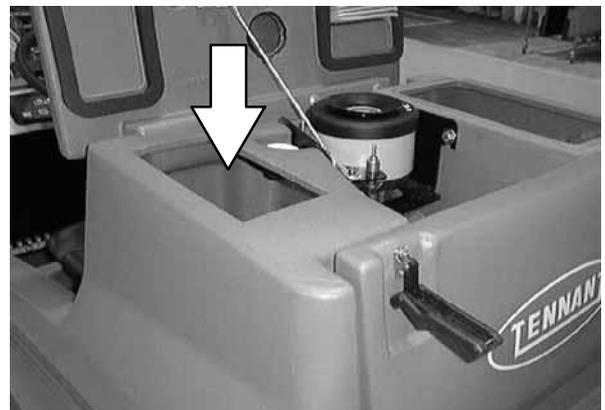
9. ES-Betrieb (Option) Nehmen Sie den Frischwasser-Ablassschlauch heraus, indem Sie den Haltering lösen und dann den Schlauch herausziehen.



10. ES-Betrieb (Option) Ziehen Sie bei angehobenem Ablassschlauch den Verschluss aus dem Ablassschlauch des Frischwassertanks und lassen Sie den Ablassschlauch dann langsam über den Abfluss sinken.

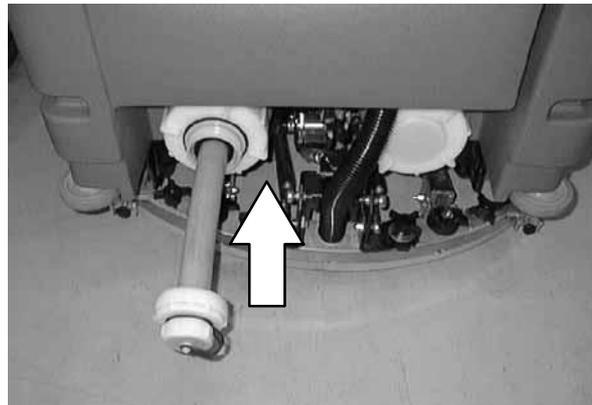


11. ES-Betrieb (Option) Heben Sie den Frischwasser-Tankdeckel an und spülen Sie den Frischwassertank durch die Einfüllöffnung und die obere Reinigungsöffnung mit sauberem Wasser aus. Spülen Sie auch den unten im Frischwassertank befindlichen Filter und den Druckschalter nahe der Oberseite des Tanks aus.

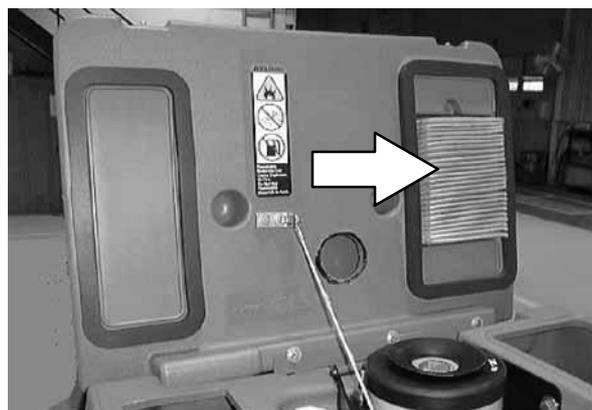


HINWEIS: Verwenden Sie zur Tankreinigung KEINEN DAMPF. Durch zu hohe Temperaturen können die Tanks und Bauteile beschädigt werden.

12. ES-Betrieb (Option) Wenn der Frischwassertank restlos entleert ist, stecken Sie den Ablassschlauch-Verschluss wieder auf den Frischwassertank-Ablassschlauch. Setzen Sie die Frischwasser-Ablassschlauch-Baugruppe wieder in die Maschine ein und befestigen Sie ihn durch Anziehen des Halterings.



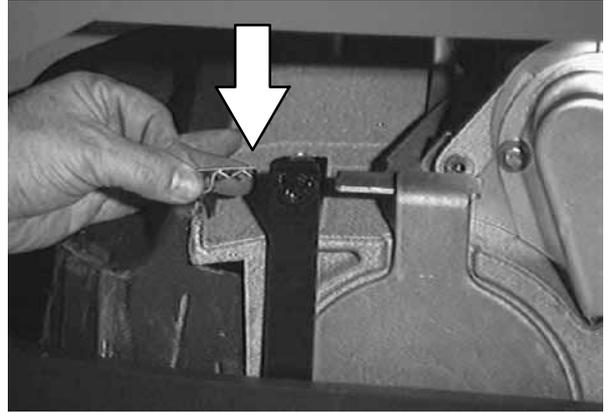
13. Kontrollieren Sie täglich den Saugventilator-Einlassfilter. Wenn er verschmutzt ist, reinigen Sie ihn mit einem feuchten Tuch oder einem Schlauch. Lassen Sie den Filter vollständig trocknen, bevor Sie ihn wieder in die Maschine einsetzen.



14. Senken Sie den Tankdeckel ab.



15. Walzen-Schrubbkopf: Senken Sie den Schrubbkopf etwa 25 mm ab. Entfernen Sie den Splint, mit dem die Seiten-Wischgummis an der rechten Seite der Maschine befestigt sind. Schwenken Sie das Wischgummi vom Schrubbkopf weg.



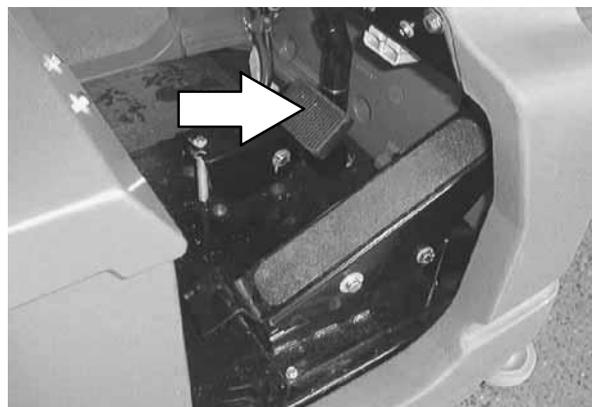
16. Walzen-Schrubbkopf: Nehmen Sie die Schmutzfangwanne ab und reinigen Sie sie. Setzen Sie die gereinigte Schmutzfangwanne wieder in den Schrubbkopf ein.

HINWEIS: Der Schrubbkopf muss ca. 25 mm gesenkt werden, um die Schmutzfangwanne entnehmen zu können.



ABSCHALTEN DER MASCHINE

1. Beenden Sie den Schrubbbetrieb. Vgl. Sie den Abschnitt **SCHRUBBEN BEENDEN** in diesem Handbuch.
2. Nehmen Sie Ihren Fuß vom Fahrpedal. Treten Sie auf das Bremspedal.

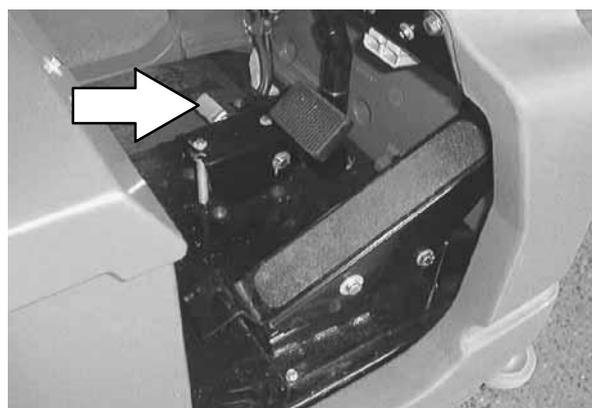


3. Schalten Sie die Maschine aus.



4. Betätigen Sie die Feststellbremse.

VORSICHTSMASSNAHMEN: Bevor Sie die Maschine verlassen bzw. Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen, stellen Sie sie auf einem ebenen Untergrund ab, betätigen Sie die Feststellbremse, schalten Sie die Maschine aus und ziehen Sie den Schlüssel.



CHECKLISTE FÜR DIE KONTROLLEN NACH DEM BETRIEB

- Kontrollieren Sie den Batterie-Ladezustand.

HINWEIS: Bei der Einschaltung der Maschine ist die Anzeige der Batterie-Ladezustandsanzeige möglicherweise zunächst nicht korrekt. Lesen Sie den Ladezustand der Batterien erst nach einigen Betriebsminuten ab.

- Kontrollieren Sie, ob sich Draht, Fäden u.ä. in den Schrubbbürsten verfangen haben.
- Kontrollieren Sie die Wischgummis auf Abnutzung oder Beschädigung.
- Kontrollieren Sie den Wischgummi-Absaugschlauch auf Verstopfungen.
- Walzenbürsten: Nehmen Sie die Schmutzauffangwanne ab, und reinigen Sie sie.
- Entleeren und reinigen Sie den Schmutzwassertank.
- Reinigen Sie den Saugventilator-Einlassfilter.
- ES-Maschinen. Entleeren und reinigen Sie den Frischwassertank und den ES-Filter.
- Kontrollieren Sie die Unterseite der Maschine auf undichte Stellen.
- Kontrollieren Sie anhand der Wartungsaufzeichnungen, ob Wartungsintervalle fällig sind.
- FaST-Schrubben: Wenn das FaST PAK nach dem Schrubben leer ist, bringen Sie das neue FaST PAK an oder schließen Sie den Schlauch an den Lageranschluss an.

OPTIONEN

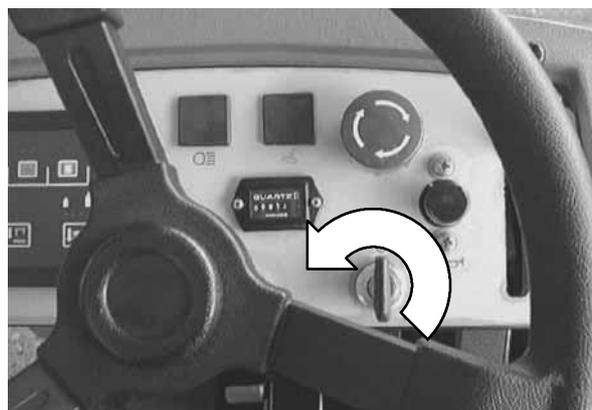
HANDSCHRUBBER

Der Handschrubber wird an das Saug- und Frischwassersystem der Maschine angeschlossen. Mit Hilfe des Handschrubbers können Bodenflächen geschrubbt werden, die für die Maschine nicht zugänglich sind.

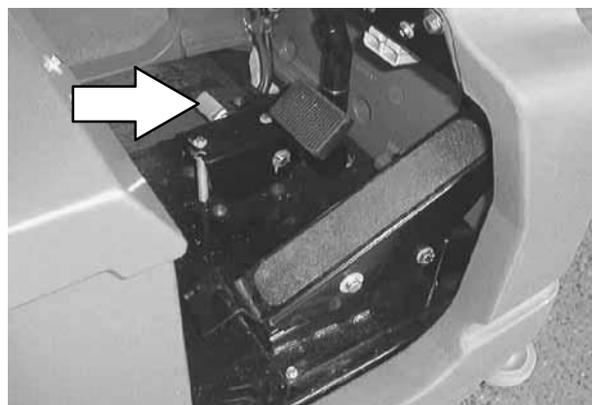
! WARNUNG: Entzündliche Materialien oder reaktive Metalle können zu Explosionen oder Brandentstehung führen. Nehmen Sie sie niemals mit der Maschine auf.

1. Schalten Sie die Maschine aus.

VORSICHTSMASSNAHMEN: Bevor Sie die Maschine verlassen bzw. Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen, stellen Sie sie auf einem ebenen Untergrund ab und schalten Sie die Maschine aus.

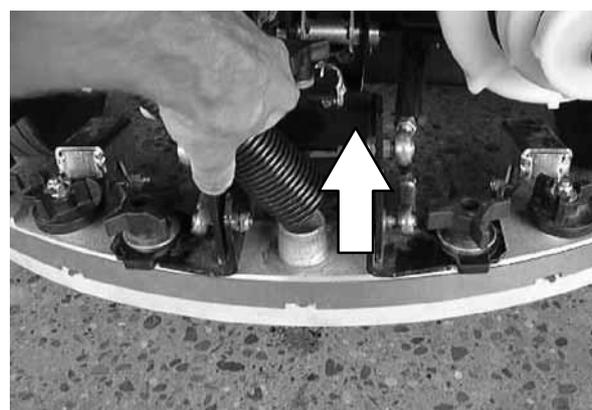


2. Betätigen Sie die Feststellbremse.

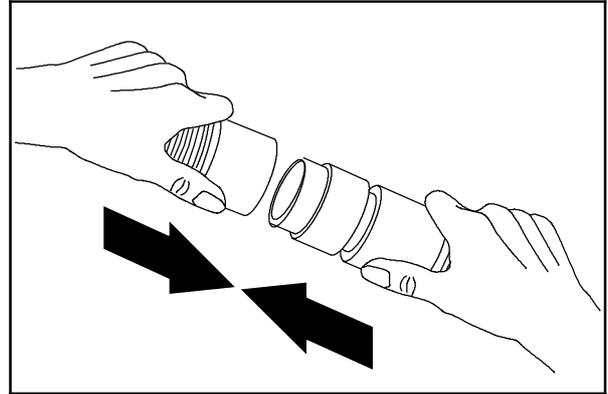


3. Nehmen Sie die Handschrubber-Geräte aus dem Beutel an der Rückseite der Maschine.

4. Nehmen Sie den Wischgummi-Saugschlauch von der Oberseite des Wischgummis ab.

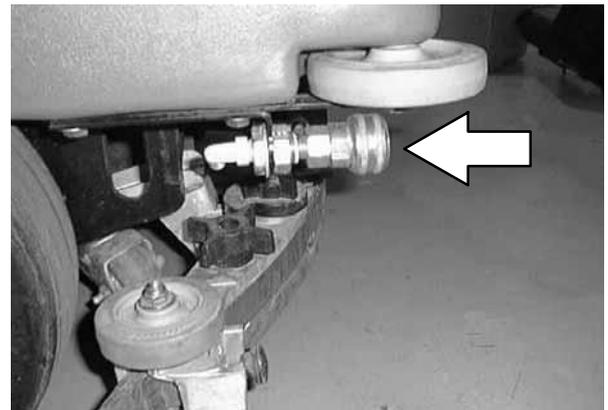


5. Verbinden Sie den Saugstabschlauch und den Wischgummi-Saugschlauch mit dem Adapter.

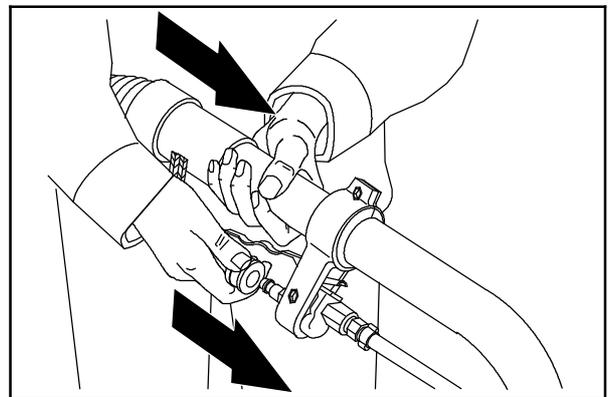


1094E

6. Verbinden Sie das Ende des Frischwasserschlauchs des Handschrubbers mit dem Schnelltrenstecker. Drücken Sie den Stecker ein, bis er stoppt. Ziehen Sie kurz am Schlauch, um sich zu vergewissern, dass er fest sitzt.

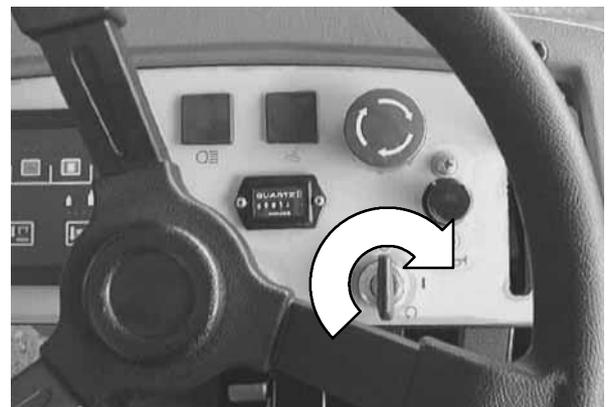


7. Montieren Sie den Handschrubber und verbinden Sie die anderen Enden des Frischwasser- und Saugschlauches mit dem Handschrubber.



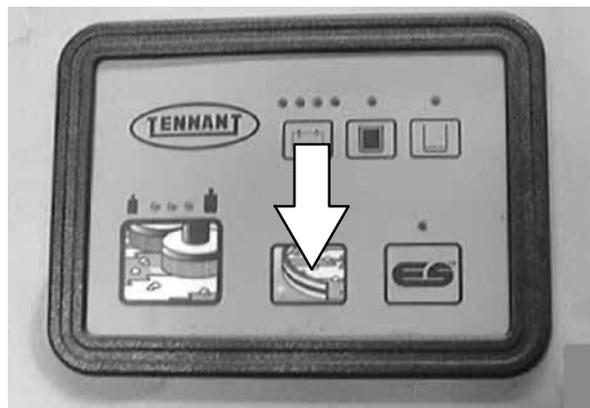
0732C

8. Schalten Sie die Maschine ein.

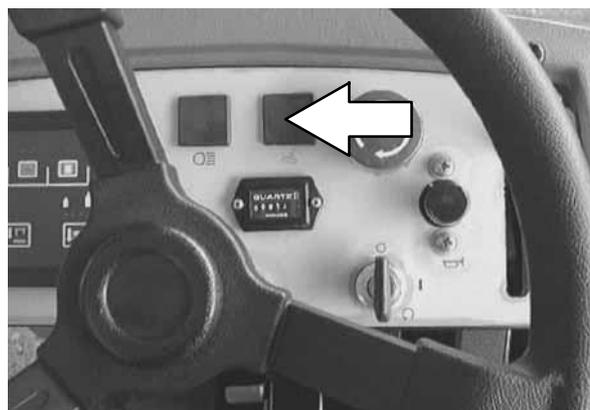


9. Betätigen Sie den Wischgummi-Schalter, um das Saugsystem einzuschalten.

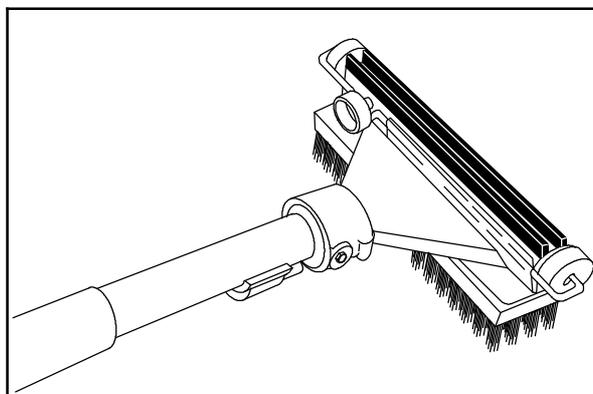
HINWEIS: Dann wird auch das hintere Wischgummi abgesenkt.



10. Drücken Sie oben auf den Handschrubberschalter, um den Handschrubber einzuschalten.

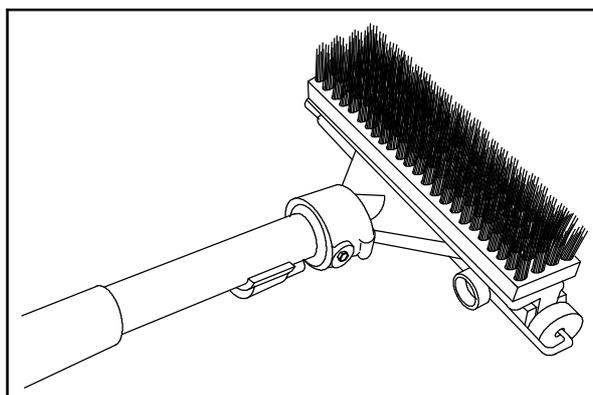


11. Betätigen Sie den Frischwasser-Dosierhebel auf dem Handschrubber, um Frischwasserlösung auf den Boden zu sprühen. Schrubben Sie den Boden mit der Bürstenseite des Reinigungswerkzeugs.



06601

12. Drehen Sie den Schrubber um, so dass die Wischgummiseite nach unten gekehrt ist, und saugen Sie das Schmutzwasser auf.

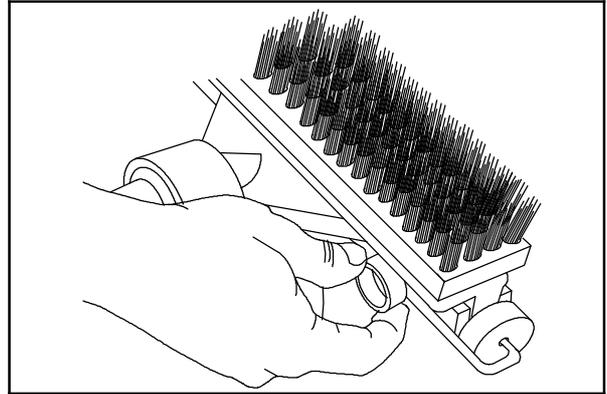


06202

BETRIEB

Wenn sich das Schrubbwerkzeug schwer vorausschieben lässt bzw. das Schmutzwasser nicht ordentlich aufnimmt, stellen Sie die Rollen am Schrubber durch Drehen des schwarzen Justierknopfs nach.

HINWEIS: Die Rollen sind ordnungsgemäß eingestellt, wenn sich die Wischgummiblätter leicht durchbiegen, während das Schrubbwerkzeug vorwärts- und rückwärts bewegt wird.

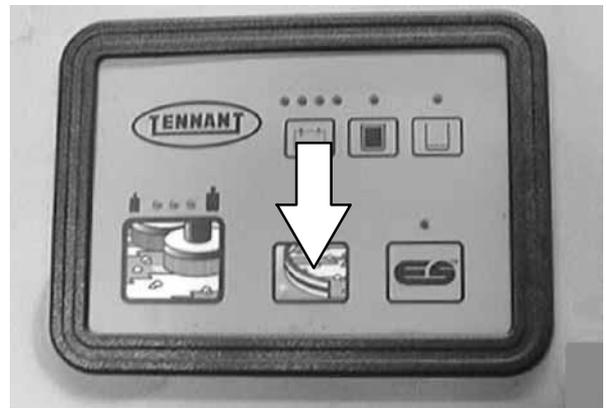


06604

13. Drücken Sie anschließend auf die Unterseite des Handschrubber-Schalters, um den Handschrubber auszuschalten.



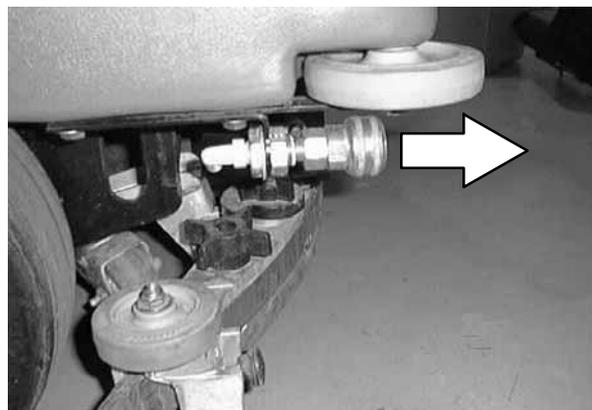
14. Drücken Sie auf den Wischgummi-Schalter, um das Saugsystem auszuschalten und den hinteren Wischgummi anzuheben.



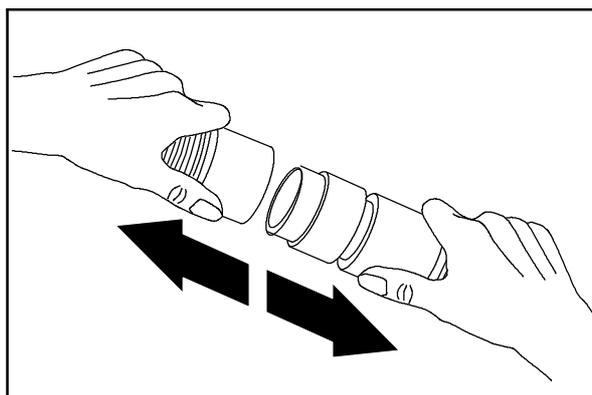
15. Schalten Sie die Maschine aus.



16. Lösen Sie den Frischwasserschlauch von der Maschine.

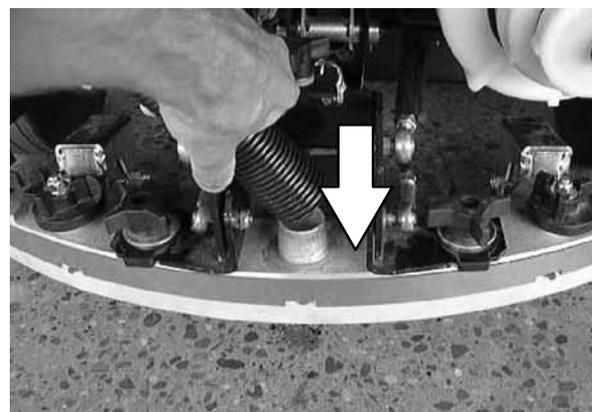


17. Lösen Sie den Saugstabschlauch von dem Wischgummi-Saugschlauch.

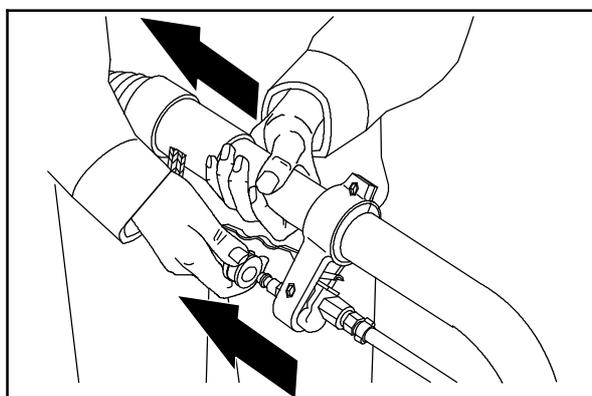


1094E

18. Verbinden Sie den Wischgummi-Saugschlauch wieder mit dem Handschrubber.



19. Koppeln Sie die anderen Enden der Frischwasser- und Saugstabschläuche von dem Handschrubber ab.



07321

20. Demontieren Sie die Handschrubber-Geräte und geben Sie sie in den Beutel an der Rückseite der Maschine.

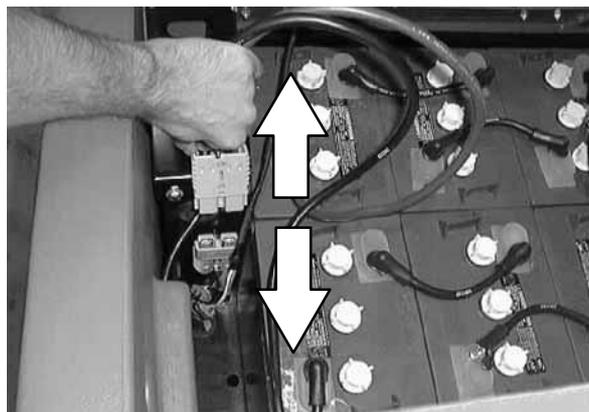
AUSROLLBATTERIE

Die ausfahrbare Batterie ermöglicht den schnellen Ein- und Ausbau der Batterie aus der / in die Maschine.

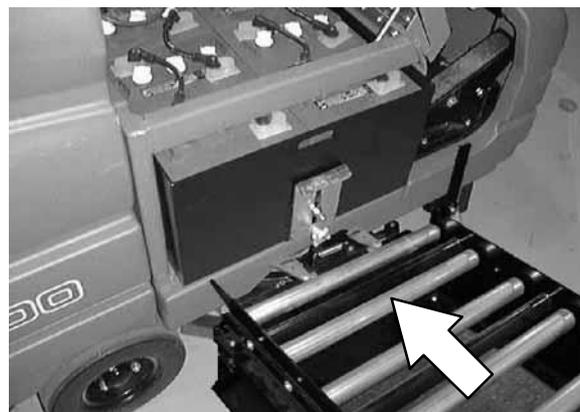
1. Fahren Sie die Maschine auf einen ebenen und trockenen Untergrund.
2. Schalten Sie die Maschine aus und betätigen Sie die Feststellbremse.

VORSICHTSMASSNAHMEN: Bevor Sie die Maschine verlassen bzw. Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen, stellen Sie sie auf einem ebenen Untergrund ab, betätigen Sie die Feststellbremse, schalten Sie die Maschine aus und ziehen Sie den Schlüssel.

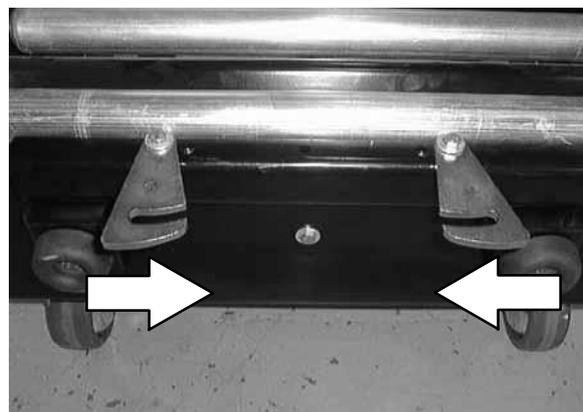
3. Heben Sie den Fahrersitz an, wodurch die Batterien zugänglich werden. Die Stütze wird automatisch aktiviert, wenn der Sitz vollständig angehoben wird.
4. Lösen Sie den Maschinenstecker von den Batterien.



5. Schieben Sie den Batteriewagen zur rechten Seite der Maschine. Richten Sie die Verriegelungen der Transporteinheit mit den Halterungen an der Maschine aus. Schieben Sie die Transporteinheit nach vorn.



- Verbinden Sie die Transporteinheit mit der Maschine, indem Sie die Verriegelungen der Transporteinheit um die Halterungen an der Maschine legen.

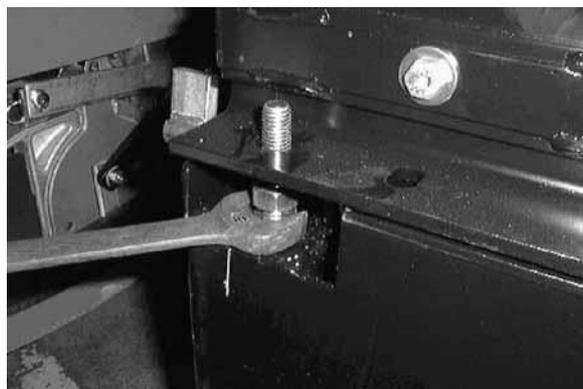


- Stellen Sie den Batteriewagenbodenverschluss ein, indem Sie auf den linken Bodenverschluss treten.



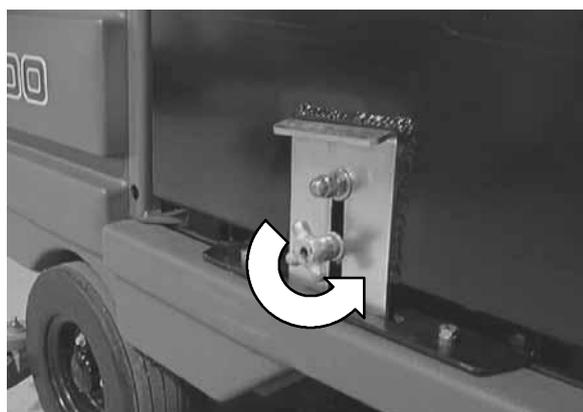
- Stellen Sie die Rollen der Transporteinheit ein, bevor Sie die Batterien herausziehen. Die Rollen der Transporteinheit müssen sich auf der gleichen Höhe befinden wie die Batterierollen der Maschine.

Anheben der Rollen der Transporteinheit:
Lösen Sie die Gegenmutter mit einem Schlüssel, und drehen Sie die Schraube nach rechts. Ziehen Sie anschließend die Gegenmutter an.

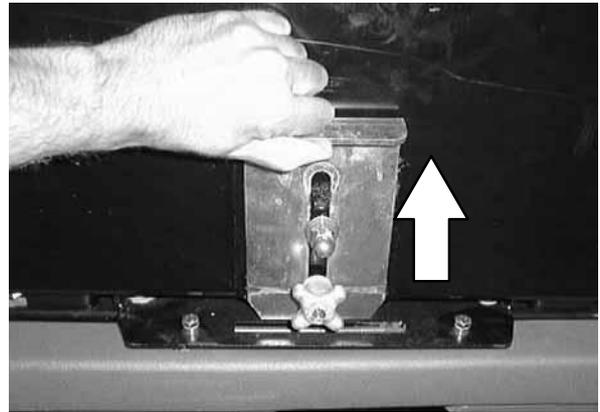


Absenken der Rollen der Transporteinheit:
Lösen Sie die Gegenmutter mit einem größenverstellbaren Schraubenschlüssel, und drehen Sie die Schraube gegen den Uhrzeigersinn. Ziehen Sie anschließend die Gegenmutter an.

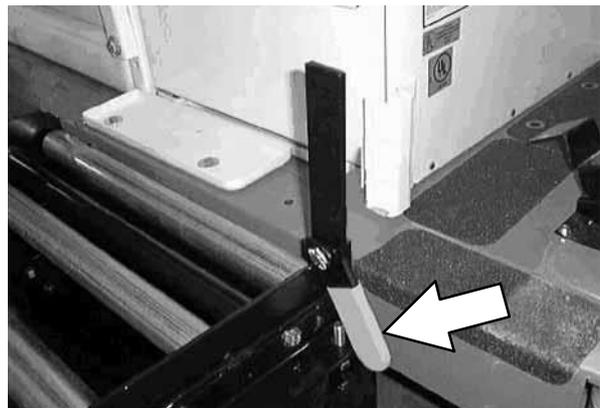
- Drehen Sie den Knopf an der Batterieverschlussplatte der Maschine entgegen dem Uhrzeigersinn, bis sich die Verschlussplatte frei bewegen lässt.



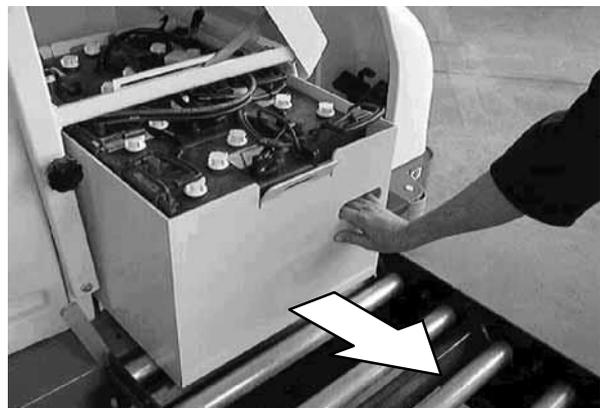
10. Heben Sie die Batterieverschlussplatte aus dem Sicherungsschlitz.



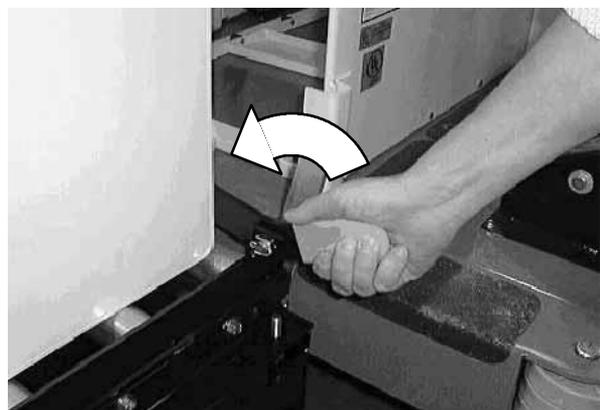
11. Heben Sie den Batteriestopträger des Wagens an, indem Sie die Griffe herunterdrücken.



12. Greifen Sie die Batteriegehäuseschlitz, und ziehen Sie das Batteriegehäuse auf den Batteriewagen.



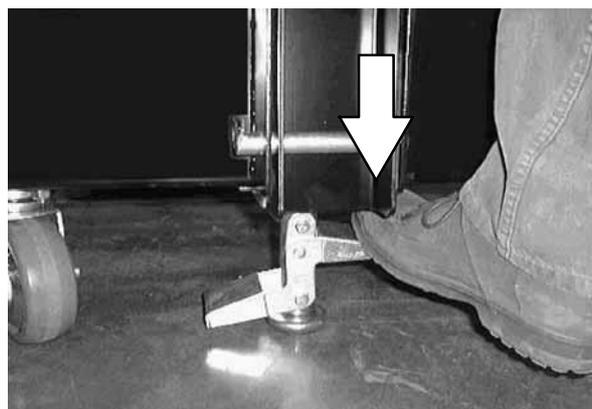
13. Senken Sie den Batteriestopträger des Wagens an, indem Sie an dem Griff ziehen. Dadurch wird verhindert, dass die Batterien von der Transporteinheit abrollen können, wenn diese bewegt wird.



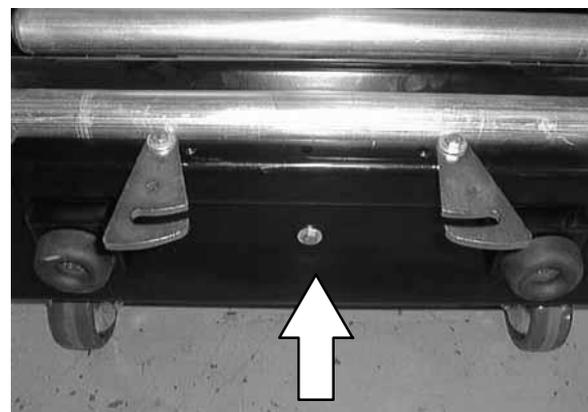
14. Lösen Sie die Transporteinheit von der Maschine, indem Sie die Verriegelungen der Transporteinheit nach außen drücken.



15. Lösen Sie die Bodenverriegelung der Transporteinheit. Um den Bodenverschluss zu lösen, treten Sie auf den rechten Bodenverschluss.



16. Ziehen Sie die Transporteinheit von der Maschine ab.



17. Führen Sie die obengenannten Schritte in umgekehrter Reihenfolge durch, um die Batterien wieder anzubringen.

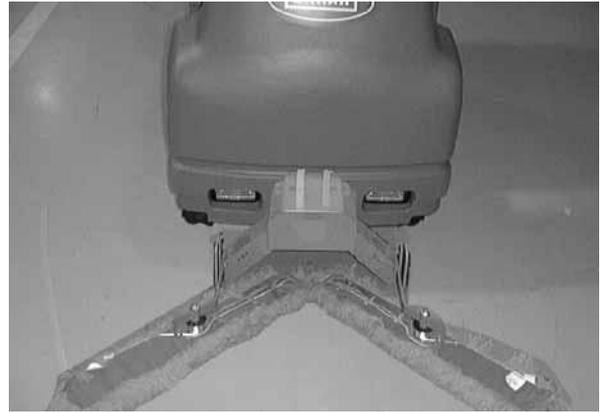
QUICK MOP

Der QuickMop ist eine an der Vorderseite befindliche Kehrvorrichtung, die die Schrubbbahn der Maschine während des Betriebs freikehrt.

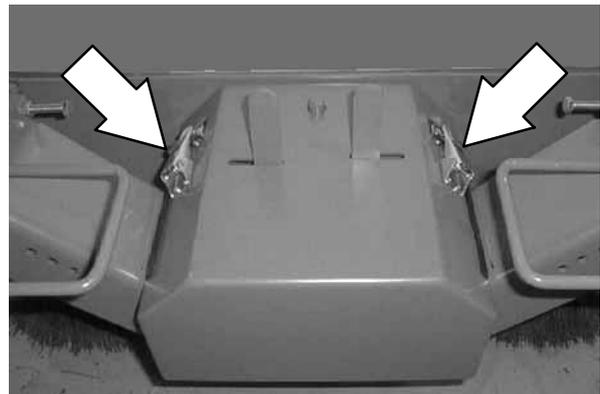
1. Fahren Sie die Maschine dicht an die QuickMop-Vorrichtung heran.
2. Schalten Sie die Maschine aus, und betätigen Sie die Feststellbremse.

VORSICHTSMASSNAHMEN: Bevor Sie die Maschine verlassen bzw. Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen, stellen Sie sie auf einem ebenen Untergrund ab, betätigen Sie die Feststellbremse, schalten Sie die Maschine aus und ziehen Sie den Schlüssel.

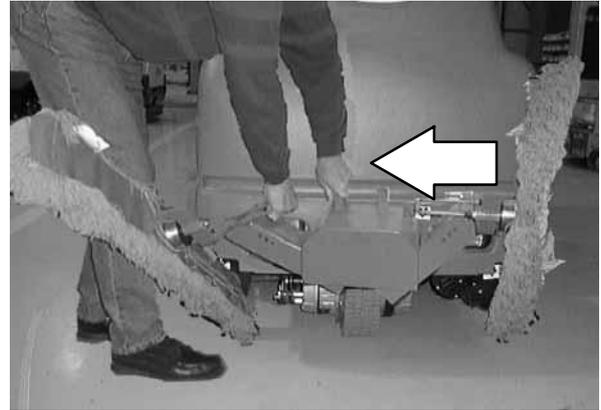
3. Montieren Sie die QuickMop-Vorrichtung an die Befestigung an der Vorderseite der Maschine.



4. Verriegeln Sie die Verschlüsse an der Vorderseite der Halterung. Lösen Sie die Feststellbremse, und fahren Sie zum Kehren zur vorgesehenen Stelle.



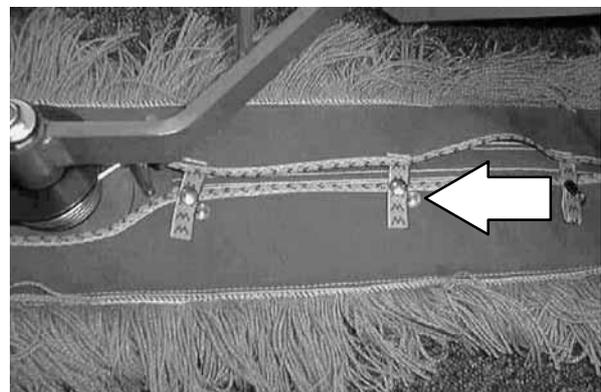
5. Lösen Sie den Hebel, um jede Seite des *QuickMop* auf und ab zu bewegen.



6. Schalten Sie das Saugsystem und die Bürsten ein, senken Sie die Bürsten ab und starten Sie den Schrubbvorgang.



7. Um die *QuickMop*-Schutzabdeckung zu entfernen, lösen Sie die Schnappschalter. Die Schutzabdeckung sollte in regelmäßigen Intervallen entfernt werden, um Wartungsarbeiten vorzunehmen.

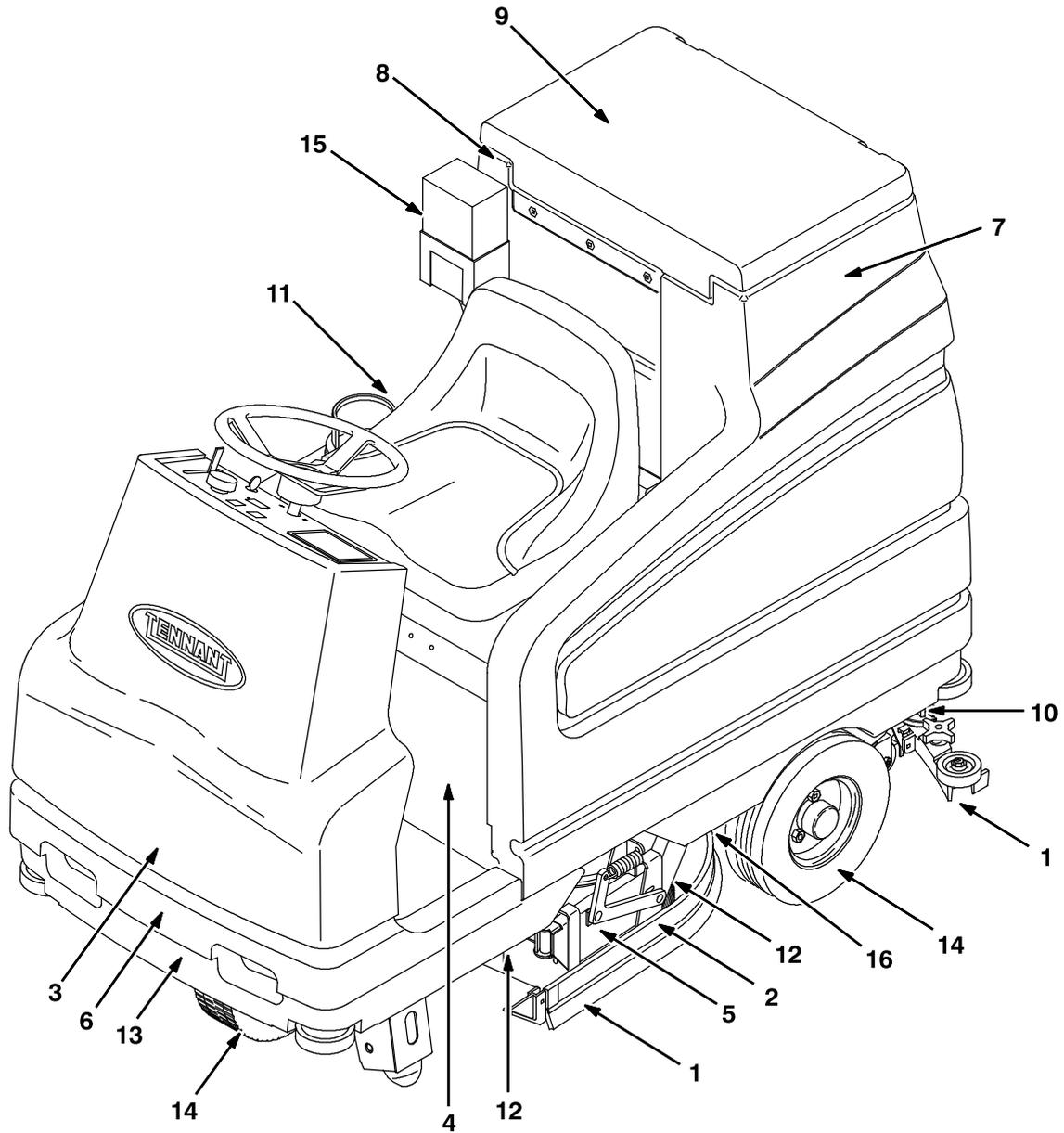


STÖRUNGSBESEITIGUNG

Problem	Ursache	Lösung des Problems
Wasserspür, zu geringe oder gar keine Wasseraufnahme	Abgenutzte Wischgummis	Wischgummiblätter umdrehen oder erneuern
	Falsche Einstellung des Wischgummis	Wischgummi nachstellen
	Saugschlauch verstopft.	Saugschläuche ausspülen.
	Saugventilator-Einlassfilter verschmutzt oder nass	Reinigen und trocknen Sie den Einlassfilter
	Schmutzpartikel hängen am Wischgummi fest	Schmutzpartikel entfernen
	Saugschlauch zum Wischgummi bzw. zum Schmutzwassertank gelöst oder beschädigt	Saugschlauch wieder anschließen bzw. erneuern
	Tankdeckel ist nicht völlig geschlossen	Auf Fremdkörper kontrollieren
	Schmutzwassertank-Dichtungen beschädigt	Dichtungen erneuern
Saugventilator springt nicht an	Schmutzwassertank voll	Schmutzwassertank entleeren
	Zu starke Schaumbildung im Schmutzwassertank	Schmutzwassertank entleeren
		Weniger oder anderes Reinigungsmittel verwenden Schaumhemmer verwenden
	Schutzschalter des Saugventilators hat angesprochen	Schutzschalter zurückstellen
Zu geringe oder gar keine Frischwasserdosierung auf den Boden	Frishwassertank leer	Frishwassertank füllen
	Frishwasser-Steuerstange beschädigt oder falsch eingestellt	Steuerstange erneuern und/oder nachstellen
	Frishwasser-Dosierung ist abgeschaltet	Frishwasser-Dosierung einschalten
	Frishwasser-Zufuhrleitungen verstopft	Frishwasser-Zufuhrleitungen ausspülen
	Frishwasser-Magnetventil verstopft bzw. sitzt fest	Reinigen bzw. erneuern
	ES-Betrieb (Option) ES-Schalter ausgeschaltet	ES-Schalter einschalten
Schlechte Schrubbleistung	Festhängende Schmutzpartikel in den Schrubbbürsten	Schmutzpartikel entfernen
	Ungeeignetes Reinigungsmittel bzw. ungeeignete Bürste	Lassen Sie sich von Ihrem TENNANT-Vertreter beraten
	Abgenutzte Schrubbbürste(n)	Schrubbbürste(n) erneuern
	Schutzschalter des Schrubbbürsten-Motors hat/haben angesprochen	Schutzschalter zurückstellen
		Schrubbbürsten-Anpressdruck senken
		Ungleichmäßiger Bürstendruck, Schrubbkopf nivellieren

Problem	Ursache	Lösung des Problems
Schlechte Schrubbleistung		Beschädigte Bürsten-Treibriemen bei Walzen-Schrubbkopf, Riemen erneuern Lassen Sie sich von Ihrem TENNANT-Vertreter beraten
	Batterie erschöpft	Batterien nachladen, bis das Ladegerät automatisch abschaltet
Das FaST-System (Option) ist nicht eingeschaltet.	Der FaST-Schalter ist ausgeschaltet.	Schalten Sie den FaST-Schalter ein.
	FaST-Schutzschalter aktiviert.	Stellen Sie die Ursache fest und stellen Sie den 10A-Schutzschalter zurück.
	Verstopfter FaST PAK-Schlauch und/oder verstopfter Anschluss.	Anschluss und Schlauch in warmem Wasser einweichen und reinigen.
	FaST PAK-Packung ist leer oder nicht angeschlossen.	FaST PAK-Packung auswechseln und/oder Schlauch anschließen.
	FaST-System nicht entlüftet.	Betreiben Sie das FaST-Frischwassersystem zum Entlüften 5 bis 10 Minuten.
	Verstopfter Dosierauslass/Filter.	Entfernen und reinigen Sie den Dosierauslass/Filter.
	Defekte Pumpe oder defekter Kompressor.	Wenden Sie sich an Ihren Tennant-Vertreter.
	Verstopfter Filte	Lassen Sie den Frischwassertank ab und entfernen und reinigen Sie den Filter.
ec-H2O Modell: Die ec-H2O-Systemanzeige blinkt rot und ein akustisches Signal ertönt	Im Modul haben sich Mineralstoffablagerungen gebildet	Modul ausspülen (Siehe ec-H2O-MODUL SPÜLVORGANG) Wenn die Anzeige innerhalb von 1-10 Sekunden wieder blinkt, wiederholen Sie den Spülvorgang. Wenn die Anzeige nach einem Schrubbvorgang von einer Minute blinkt, hat das Wasser möglicherweise eine geringe Leitfähigkeit.
	Geringe Leitfähigkeit des Wassers	Fügen Sie 8 ml Salz pro 40 l Wasser zu.
ec-H2O-Modell: ec-H2O-Systemanzeige ständig rot	Modul defekt	Wenden Sie sich an den Kundendienst.
ec-H2O-Modell: ec-H2O-Systemanzeige schaltet nicht ein	Anzeige oder Modul defekt	Wenden Sie sich an den Kundendienst.
ec-H2O-Modell: Keine Wasserzufuhr	Modul verstopft	Wenden Sie sich an den Kundendienst.
	Frischwasserpumpe defekt	Frischwasserpumpe auswechseln

WARTUNG



353450

WARTUNGSPLAN

HINWEIS: Die mit einem (■) gekennzeichneten Wartungshandlungen bzw. Kontrollen sind auch nach den ersten 50 Betriebsstunden vorzunehmen.

Wartungsintervall	Nummer	Bezeichnung	Wartungshandlung	Schmiermittel/Flüssigkeit	Zahl der Wartungspunkte
Täglich	1	Seiten- und hintere Wischgummis	Auf Beschädigung und Abnutzung kontrollieren.	-	3
			Auf Durchbiegung und Nivellierung kontrollieren	-	6
	2	Schrubbbürsten	Auf Beschädigung, Abnutzung und festhängende Schmutzpartikel kontrollieren.	-	2

Wartungsintervall	Nummer	Bezeichnung	Wartungshandlung	Schmiermittel/Flüssigkeit	Zahl der Wartungspunkte
Täglich	8	Schmutzwassertank	Tank reinigen	-	1
	8	Schmutzwassertank (ES-Betrieb)	ES-Filter reinigen	-	1
	7	Frischwassertank, ES-Betrieb	Frischwasser-Zufuhrfilter reinigen	-	1
	9	Saugventilator-Einlassfilter	Reinigen	-	1
	-	Maschinen	Auf Leckstellen überprüfen	-	3
	11	Nur Walzenbürsten: Schmutzauffangwanne	Reinigen	-	1
	15	FaST PAK-Versorgungsschlauch und Anschluss (Option).	Reinigen und den Schlauch an den Lageranschluss anschließen, wenn dieser nicht verwendet wird.	-	1
Alle 50 Betriebsstunden	5	Walzenbürsten	Konizität kontrollieren, Bürsten umdrehen	-	2
	10	Wischgummi-Rollen und -Drehpunkte	Schmieren	SSM	4
	4	Batteriezellen	Elektrolytstand prüfen	DW	3
	12	Bodenschürzen Scheiben-Schrubbkopf	Auf Beschädigung und Abnutzung kontrollieren	-	2
	16	FaST-Filter (Option)	Reinigen	-	1
Alle 100 Betriebsstunden	5	Treibriemen bei Walzenbürsten	Riemenspannung kontrollieren	-	2
	3	Lenkrolle-Drehlager	Schmieren	SSM	1
	5	Hublager des Schrubbkopfes (Option)	Schmieren	SSM	2
	9	Saugventilator und Tankdichtungen	Auf Beschädigung und Abnutzung kontrollieren	-	2
	14	Reifen	Auf Beschädigung und Abnutzung kontrollieren	-	3
Alle 200 Betriebsstunden	4	Batteriepole und -kabel	■ Kontrollieren und reinigen	-	12
	13	Bremse	Einstellung kontrollieren	-	1
	6	Lenkantriebskette	Schmieren	GS	1
	16	FaST™ -Luftfilter (Option) (S/N 0000-1708)	Reinigen	-	1
Alle 500 Betriebsstunden	9	Saugventilator-Motor(en)	Motorbürsten kontrollieren	-	1 (2)
	3	Lenkantriebskette	■ Durchbiegung kontrollieren	-	1
Alle 1000 Betriebsstunden	5	Schrubbbürstenmotoren	Motorbürsten kontrollieren	-	2
	6	Fahrtriebomotor	Motorbürsten kontrollieren	-	1
	16	FaST-Einspritzfilter (S/N 1709-)	Austauschen	-	2

SCHMIERMITTEL/FLÜSSIGKEIT

DW Destilliertes Wasser

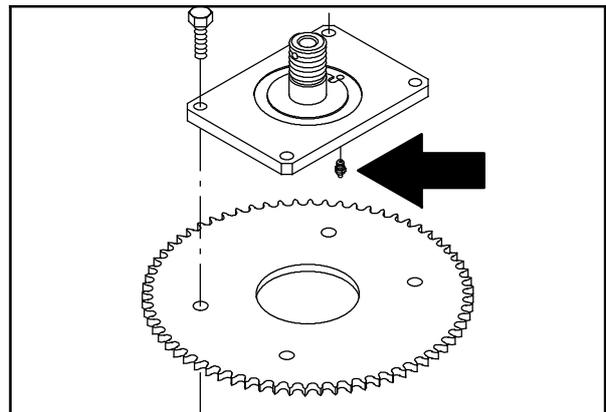
SSM . . . Spezial-Schmiermittel, Lubriplate-EMB (Tennant-Bestell-Nr. 01433-1)

GS Getriebschmiermittel SAE90

SCHMIERUNG

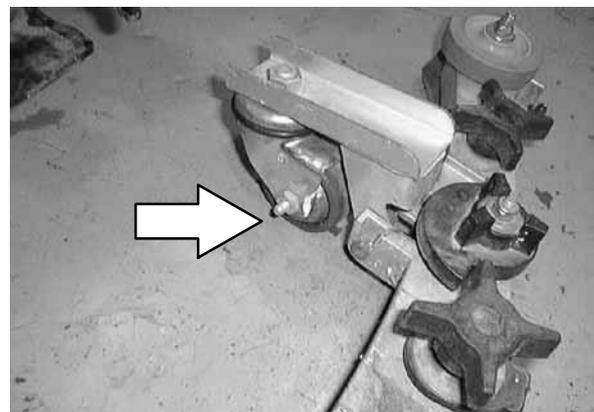
LENKROLLEN-DREHLAGER

Das Lenkrollenlager befindet sich an der Unterseite der Schwenkplatte oberhalb des Lenkkettenzahnrades. Alle 100 Betriebsstunden mit Lubriplate EMB-Schmiermittel (Tennant-Bestell-Nr. 01433-1) schmieren.



ROLLEN DES HINTEREN WISCHGUMMIS

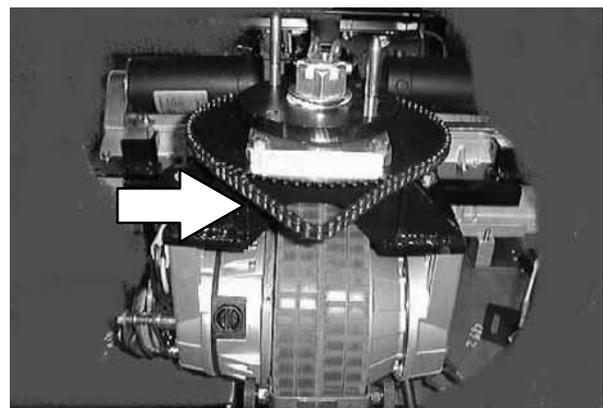
Die Rollen des hinteren Wischgummis befinden sich an der Hinterseite des hinteren Wischgummis. Schmieren Sie das Lenkrollenlager an jeder Wischgummirolle alle 50 Betriebsstunden mit Lubriplate-EMB-Fett (TENNANT-Bestellnr. 01433-1).



LENKANTRIEBSKETTE

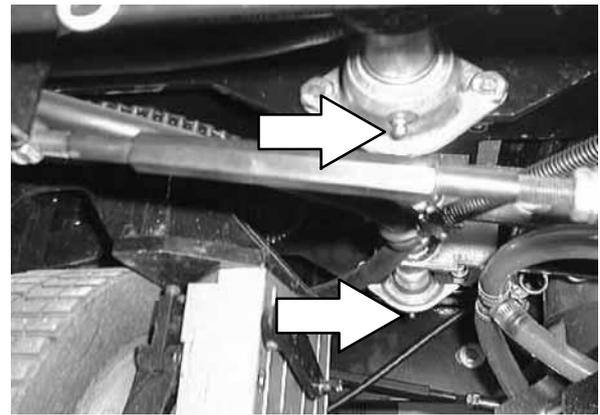
Die Lenkkette befindet sich direkt über dem Vorderrad.

Alle 200 Betriebsstunden mit Getriebeschmiermittel SAE90 schmieren.



HUBLAGER DES SCHRUBBKOPFES (OPTION)

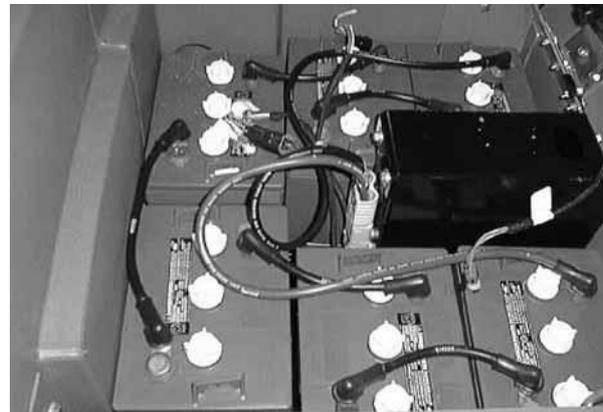
Die Schrubbkopf-Hublager befinden sich an den Hebearmen des Schrubbkopfes bei der Batterie-Ausroll-Option. Jedes Lager besitzt einen Klappöler. Schmieren Sie das Lager an jeder der Hebearme alle 100 Betriebsstunden mit Lubriplate EMB-Schmiermittel (Tennant-Bestell-Nr. 01433-1).


BATTERIEN

Die Batterien wurden speziell im Hinblick auf eine langfristige Leistungsabgabe gewählt. Die Lebensdauer der Batterien wird von der Anzahl der Ladevorgänge beschränkt. Zur Optimierung der Lebensdauer sollten Sie die Batterien sofort aufladen, wenn die Batterie-Ladezustandsanzeige zu blinken beginnt.

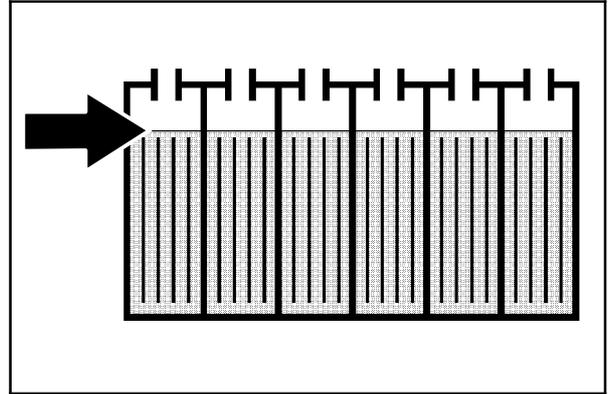
Kontrollieren Sie alle 200 Betriebsstunden, ob sich Batterieanschlüsse gelockert haben, und reinigen Sie die Batterieoberseite und die Klemmen mit einer konzentrierten Lösung von Natriumbikarbonat und Wasser. Tragen Sie diese Lösung sparsam auf die Batterieoberseite auf. Achten Sie besonders darauf, dass keine Natriumbikarbonat-Lösung in die Batterien eindringt. Reinigen Sie die Klemmenpole und Kabelanschlussstecker mit Hilfe einer Drahtbürste. Wischen Sie alle Rückstände der Reinigungslösung ab. Tragen Sie nach der Reinigung eine klare Batteriepol-Schutzschicht auf die Klemmen und die Kabelanschlussstecker auf. Halten Sie die Batterieoberseite stets sauber und trocken.

Metallische Objekte können einen Kurzschluss der Batterien verursachen. Lassen Sie darum niemals Metallgegenstände auf den Batterien liegen. Verschlossene oder beschädigte Kabel sind zu ersetzen.

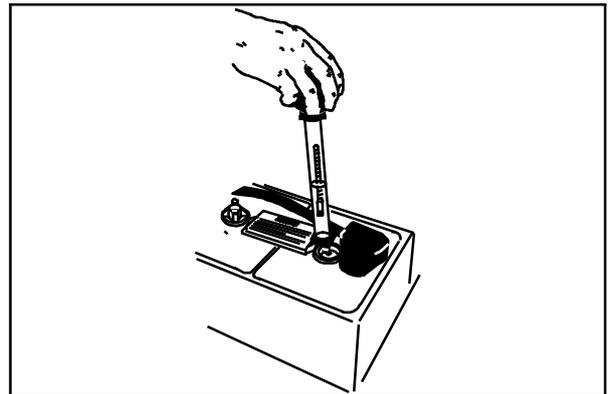


WARTUNG

Kontrollieren Sie den Elektrolytstand aller Batteriezellen vor und nach jedem Ladevorgang sowie alle 50 Betriebsstunden. Füllen Sie die Batterien niemals mit Säure nach. Füllen Sie NUR destilliertes Wasser nach. Die Entlüftungstopfen müssen immer in ihrer Position bleiben, außer wenn destilliertes Wasser eingefüllt wird oder die Säuredichte mit dem Hydrometer abgelesen wird.



Die Messung der Säuredichte mit Hilfe eines Hydrometers ist ein Verfahren zur Bestimmung des Batteriezustands und der Batterieladung. Wenn Sie für eine oder mehrere Batteriezellen Werte unter denen der anderen Batteriezellen ablesen (Unterschiede von 0,050 oder mehr), so liegt an dieser Zelle eine Beschädigung oder ein Kurzschluss vor bzw. steht sie kurz vor dem Versagen. Laden Sie die Batterien vollständig auf, und prüfen Sie sie noch einmal.



0438C

HINWEIS: Lesen Sie nie die Säuredichte ab, wenn Sie gerade destilliertes Wasser nachgefüllt haben. Wenn Wasser und Säure noch nicht gut durchmischt sind, besteht die Möglichkeit einer fehlerhaften Anzeige. Kontrollieren Sie die verbleibende Batterie-Restladung anhand der folgenden Tabelle der Hydrometer-Anzeigen:

SPEZIFISCHES GEWICHT bei 27° C	BATTERIELADUNG
1.265	100% geladen
1.223	75% geladen
1.185	50% geladen
1.148	25% geladen
1.110	Entladen

HINWEIS: Wenn die Messungen bei einer anderen Temperatur des Elektrolyts als bei 27° C vorgenommen werden, dann muss der Messwert je nach Temperatur korrigiert werden. Addieren oder subtrahieren Sie zum spezifischen Gewicht 0,004, 4 Punkte, für jede 6° C über bzw. unter 27° C.

LADEN DER BATTERIEN

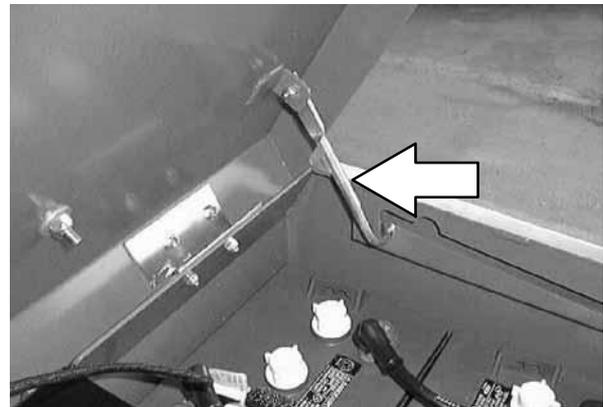
1. Fahren Sie die Maschine auf einen ebenen und trockenen Untergrund.

HINWEIS: Vergewissern Sie sich, dass der Ladebereich gut gelüftet ist.

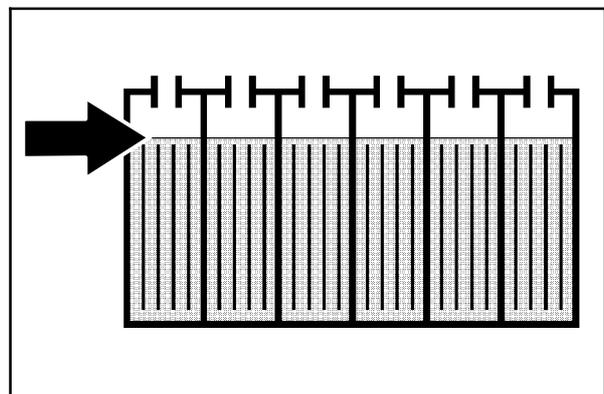
2. Schalten Sie die Maschine aus und betätigen Sie die Feststellbremse.

VORSICHTSMASSNAHMEN: Bevor Sie die Maschine verlassen bzw. Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen, stellen Sie sie auf einem ebenen Untergrund ab, betätigen Sie die Feststellbremse, schalten Sie die Maschine aus und ziehen Sie den Schlüssel.

3. Heben Sie den Fahrersitz an, wodurch die Batterien zugänglich werden. Die Stütze wird automatisch aktiviert, wenn der Sitz vollständig angehoben wird.



4. Überprüfen Sie den Wasserstand in allen Batteriezellen. Wenn der Wasserstand zu niedrig ist, ist soviel destilliertes Wasser einzufüllen, dass die Platten gerade bedeckt sind. NICHT ZU VIEL WASSER EINFÜLLEN. Die Batterien können dann aufgrund der Volumenausdehnung während des Ladevorgangs auslaufen.



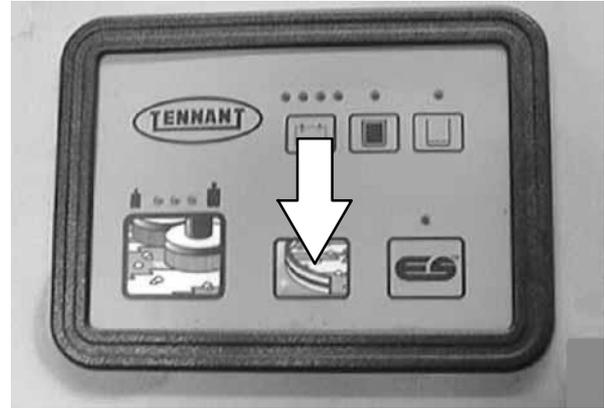
HINWEIS: Vergewissern Sie sich, dass die Entlüftungsstopfen während des Ladevorgangs angebracht sind.

VORSICHTSMASSNAHMEN: Vermeiden Sie bei der Wartung oder Instandhaltung der Maschine jeglichen Kontakt mit der Batteriesäure.

SELBSTDIAGNOSE-TEST

Die Maschine kann mit Hilfe eines Selbstdiagnose-Tests das ordnungsgemäße Funktionieren ihrer Elektrik und Maschinenbauteile kontrollieren.

1. Schalten Sie die Maschine aus.
2. Drücken Sie den Wischgummi-Schalter und halten Sie ihn eingedrückt, während die Maschine eingeschaltet bleibt. Halten Sie den Wischgummi-Schalter fest, bis die Schrubbdrucklampe 3 aufleuchtet. Lassen Sie den Wischgummi-Schalter los. Betätigen Sie die Schrubbtaste so oft, bis nur Drucklampe 3 leuchtet. Betätigen Sie den Wischgummi-Schalter.
3. Es werden nacheinander die folgenden Maschinensysteme aktiviert:
 - Die Bürsten und das Wischgummi werden angehoben.
 - Der Saugventilator schaltet sich ein, und das Wischgummi wird abgesenkt. Das Wischgummi wird angehoben, und der Saugventilator wird abgeschaltet.
 - Der Schrubbkopf wird abgesenkt und angehoben.
 - Die Bürsten werden ein- und ausgeschaltet.
 - Das Frischwasserventil wird ein- und ausgeschaltet.
 - Wenn die Maschine mit der ES-Option ausgestattet ist, wird die ES-Pumpe ein- und ausgeschaltet.
 - Wenn die Maschine mit FaST / *ec-H2O* ausgestattet ist, wird das FaST / *ec-H2O*-System ein- und ausgeschaltet.
 - Das Saugventilator-Relais ist vorübergehend erregt (der Saugventilator schaltet sich nicht ein).
 - Die Bürsten werden ein- und ausgeschaltet.



4. Wenn das elektrische System den Selbstdiagnose-Test besteht, blinkt die (grüne) Lampe über dem Wischgummischalter.

Wenn der Selbstdiagnose-Test einen Fehler im System erkennt, blinkt die (rote) "Schmutwassertank voll"-Lampe.

Um festzustellen, welche Fehler gefunden wurden, halten Sie den ES- oder FaST-Schalter gedrückt und beachten Sie, ob und welche der Bürstenandrucklampen brennen oder blinken. Wiederholen Sie dieselbe Handlung mit dem Wischgummi-Schalter und dem Schrubbbetriebsschalter. Achten Sie jeweils darauf, welche Druckanzeigelampen brennen oder blinken, wenn die einzelnen Schalter eingedrückt werden.

Nehmen Sie Kontakt mit dem Kundendienst-Personal auf und legen Sie diesem die Fehler-Codaten vor.

5. Schalten Sie den Selbstdiagnose-Test ab, indem Sie die Maschine ausschalten.

ELEKTROMOTOREN

Die Kohlebürsten des Saugventilator-Motors/der Motoren müssen alle 500 Betriebsstunden kontrolliert werden. Die Kohlebürsten des Schrubbbürsten-Motors und des Fahrtriebs müssen alle 1000 Betriebsstunden kontrolliert werden.

REINIGUNGSBÜRSTEN UND KISSEN

Die Maschine kann mit Scheibenbürsten, mit Bürstenwalzen oder mit Reinigungskissen ausgestattet sein. Kontrollieren Sie täglich, ob sich evtl. Draht, Fäden o.ä. in der Schrubbbürste oder in der Schrubbbürstennabe verfangen haben. Außerdem ist die Schrubbbürste auf Beschädigung und Abnutzung zu kontrollieren.

SCHEIBENBÜRSTEN

Wechseln Sie die Bürsten aus, sobald der Reinigungsvorgang nicht mehr effektiv ist.

Reinigungskissen müssen an einem Kissenantrieb angebracht werden, bevor sie verwendet werden können. Das Reinigungskissen wird von einem Kissenhalter gehalten.

Reinigungskissen müssen sofort nach dem Gebrauch mit Wasser und Seife gereinigt werden. Reinigen Sie die Kissen nicht mit einem Hochdruck-Reinigungsgerät. Hängen Sie Polierscheiben zum Trocknen auf oder lassen Sie sie im liegen trocknen.

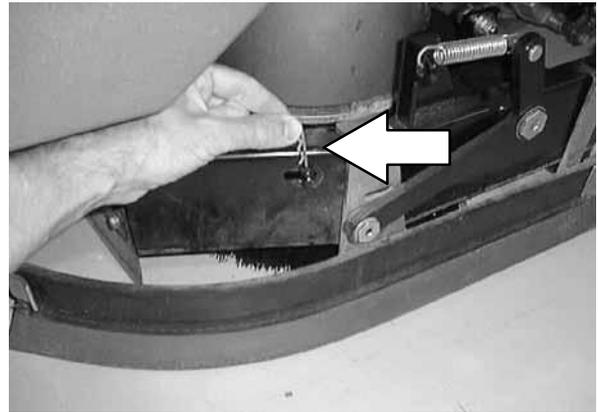
HINWEIS: Tauschen Sie Bürsten und Kissen immer gleichzeitig aus. Andernfalls kann die Arbeitsweise unterschiedlich sein.

ERSETZEN DER BÜRSTENSCHLEIBEN ODER KISSEN

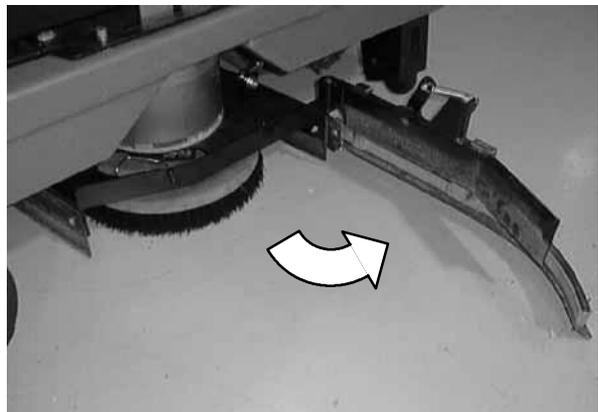
1. Heben Sie den Schrubbkopf an.
2. Schalten Sie die Maschine aus und betätigen Sie die Feststellbremse.

VORSICHTSMASSNAHMEN: Bevor Sie die Maschine verlassen bzw. Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen, stellen Sie sie auf einem ebenen Untergrund ab, betätigen Sie die Feststellbremse, schalten Sie die Maschine aus und ziehen Sie den Schlüssel.

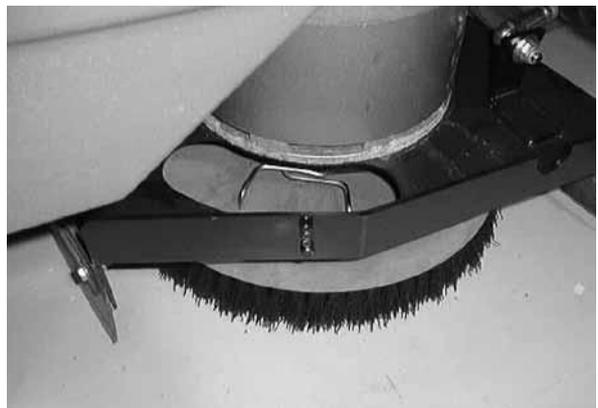
3. Entfernen Sie den Splint und die Unterlegscheibe, die den Seitenwischgummi in der geschlossenen Position halten.



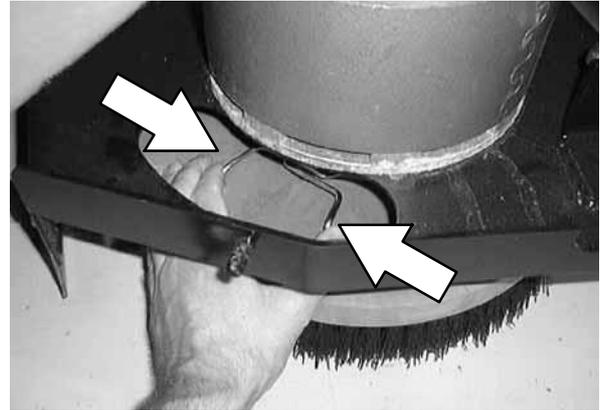
4. Öffnen Sie das Seiten-Wischgummi.



5. Drehen Sie den Schrubbbürsten-/Kissenantrieb bis die Federklemme der Bürste/des Antriebs sichtbar wird.

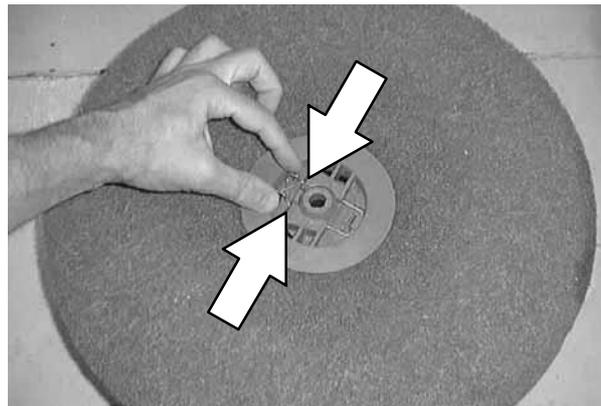


6. Drücken Sie die Bürsten-/Antriebs-Haltefeder zwischen Daumen und Zeigefinger zusammen. Der Schrubbbürsten-/Kissenantrieb löst sich aus der Antriebsnabe. Ziehen Sie die Bürste/den Antrieb unter dem Schrubbkopf hervor.

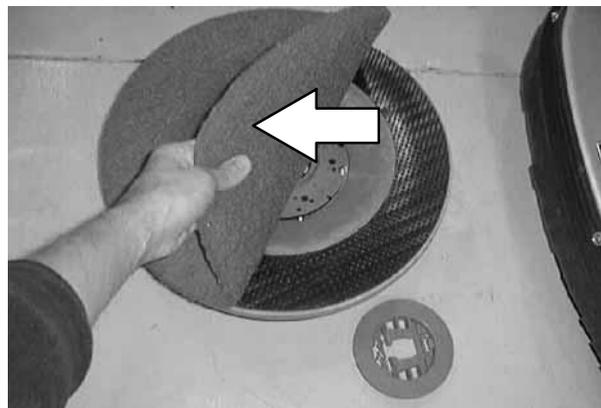


7. NUR KISSENANTRIEB: Setzen Sie den Kissenantrieb um, so dass sie auf die Federklemme unterhalb zugreifen können.

8. Drücken Sie die Federklemme mit Daumen und Zeigefinger zusammen um die Scheibe zu entfernen.



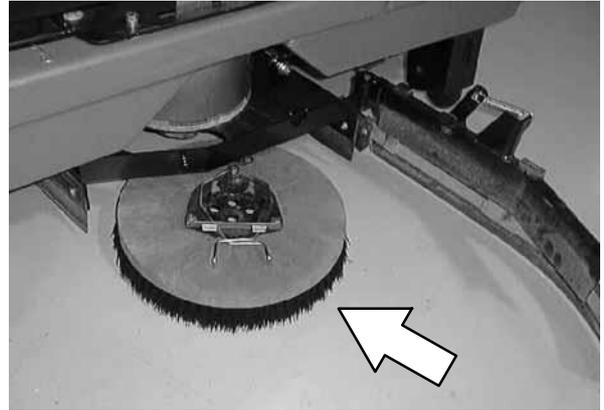
9. Entfernen oder ersetzen Sie das Kissen, zentrieren Sie das Kissen auf dem Kissenantrieb.



10. Ersetzen Sie die Scheibe zur Sicherung des Kissens auf dem Antrieb.

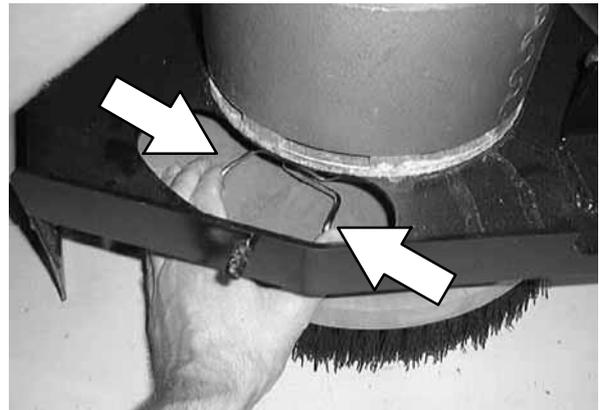


11. Legen Sie die neue Schrubbbürste/den Kissenantrieb auf den Boden neben den Schrubbkopf. Schieben Sie die Bürste unter den Schrubbkopf.



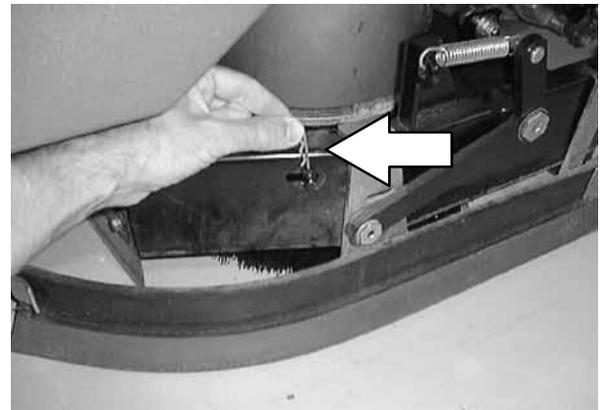
12. Bringen Sie die Bürste/den Antriebssockel in eine Linie mit der Antriebswelle.

13. Während Sie die Bürsten-Haltefeder zwischen Daumen und Zeigefinger zusammendrücken, heben Sie die Schrubbbürste auf die Antriebswelle.



14. Kontrollieren Sie, ob die Bürste ordnungsgemäß auf der Bürstenantriebsnabe befestigt ist.

15. Schließen Sie das Seiten-Wischgummi und sichern Sie es mit der Unterlegscheibe und dem Splint.



16. Wiederholen Sie dieselben Handlungen für die andere Bürste.

BÜRSTENWALZEN

Alle 50 Betriebsstunden müssen die konische Abnutzung der Bürstenwalzen kontrolliert und die Bürsten umgedreht werden, um eine möglichst lange Bürstenlebensdauer und optimale Schrubbleistung zu gewährleisten.

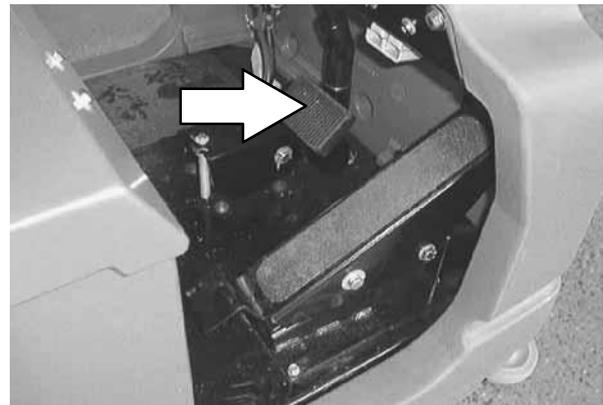
Die Bürstenwalzen müssen ausgewechselt werden, wenn größere Borstenbreiten fehlen oder die verbleibende Borstenlänge unter 10 mm liegt.

HINWEIS: Achten Sie darauf, dass die Schrubbbürsten immer paarweise erneuert werden. Der Schrubbbetrieb mit Bürsten mit unterschiedlicher Borstenlänge führt zu schlechten Schrubbergebnissen.

HINWEIS: Füllen Sie den Frischwassertank, bevor Sie den Bürstenabdruck kontrollieren bzw. nachstellen.

KONTROLLE UND NACHSTELLUNG DES BÜRSTENABDRUCKS BEI BÜRSTENWALZEN

1. Bringen Sie Kreide (oder ein anderes Material, das nicht zu leicht weggeblasen wird) auf einem glatten, ebenen Untergrund an.
2. Betätigen Sie die Feststellbremse.

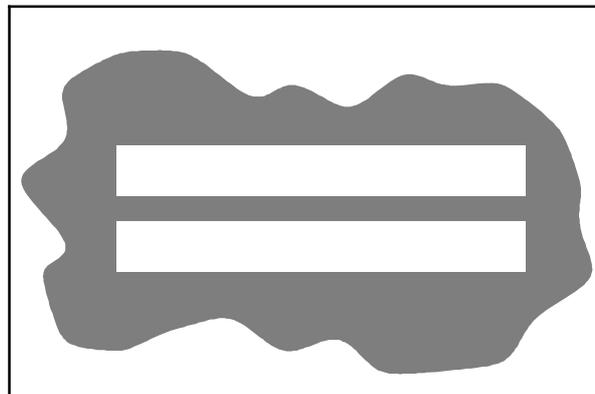


3. Senken Sie den Schrubbkopf in dem mit Kreide markierten Bereich ab. Lassen Sie die Maschine 15 - 20 Sekunden lang auf derselben Stelle laufen.

HINWEIS: Wenn keine Kreide bzw. kein anderes geeignetes Material zur Verfügung steht, lassen Sie die Bürsten zwei Minuten lang auf dem Boden rotieren. Jetzt können Sie den Abdruck an der polierten Stelle auf dem Boden erkennen.

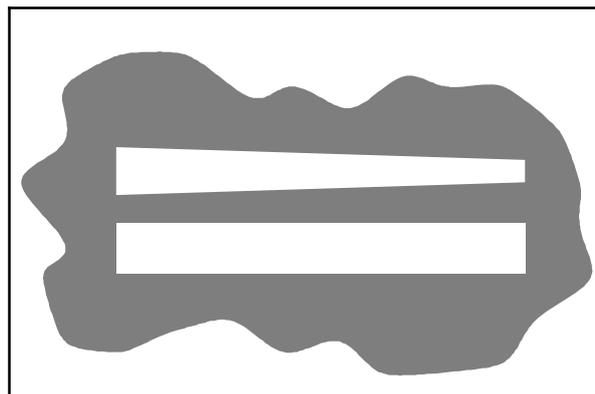
4. Heben Sie den Schrubbkopf an und fahren Sie die Maschine aus dem Testgebiet. Schalten Sie die Maschine aus.

5. Kontrollieren Sie die Form der Bürstenabdrücke. Wenn die Bürstenabdrücke parallele Seiten aufweisen, braucht die konische Abnutzung der Bürsten nicht nachgestellt zu werden.



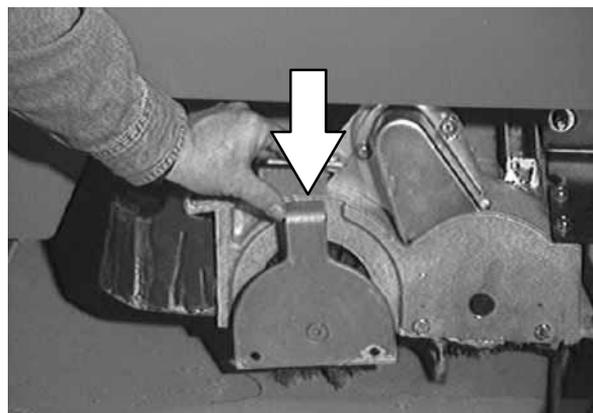
1035E

Wenn einer oder beide Bürstenabdrücke spitz zulaufen (d.h. konisch abgenutzt sind), müssen die Bürsten so nachgestellt werden, dass der Bürstenabdruck wieder parallel verläuft.

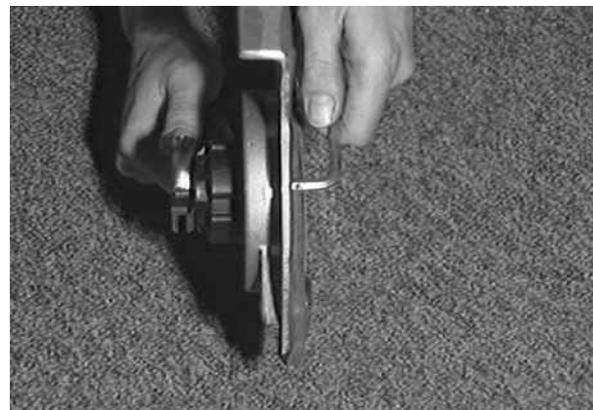


1035E

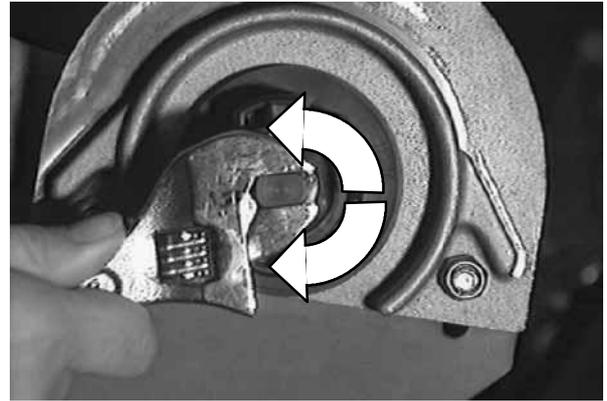
- A. Zur Nachstellung des Bürstenabdrucks drücken Sie nach unten auf die Montagefeder und die Haltewellen-Klappe, bis die Oberseite der Klappe aus dem Schrubbkopf austrastet. Ziehen Sie das Unterteil der Klappe nach außen und ziehen Sie nun die Haltewellen-Klappe und den Haltewellen-Stopfen von der Bürste ab.



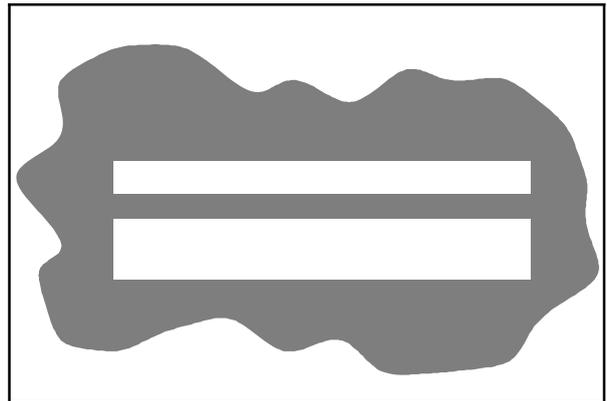
- B. Halten Sie das flache Ende der Haltewelle mit einem Schlüssel fest und lösen Sie währenddessen die Montageschraube an der Außenseite der Haltewellen-Klappe.



- C. Durch Drehen der Haltewelle können Sie das Bürstenende so anheben bzw. absenken, dass der Bürstenabdruck wieder parallel wird. Ziehen Sie die Montageschraube wieder an.
- D. Kontrollieren Sie jetzt noch einmal die Bürstenabdrücke und stellen Sie sie erforderlichenfalls weiter nach, bis beide Abdrücke gleich sind.



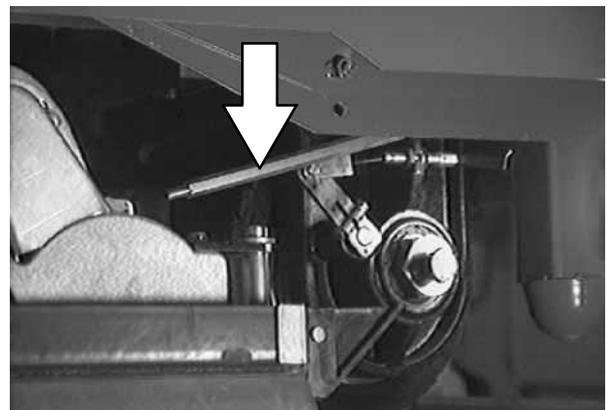
- 6. Wenn ein Bürstenabdruck breiter ist als der andere, müssen die Schrubbköpfe nivelliert werden.



350630

Zur Nivellierung des Schrubbkopfs drehen Sie an den Schrubbkopf-Stangen. Beide Schrubbkopf-Stangen müssen gleich eingestellt werden.

Kontrollieren Sie jetzt noch einmal die Bürstenabdrücke und stellen Sie sie erforderlichenfalls weiter nach, bis beide Abdrücke gleich sind.

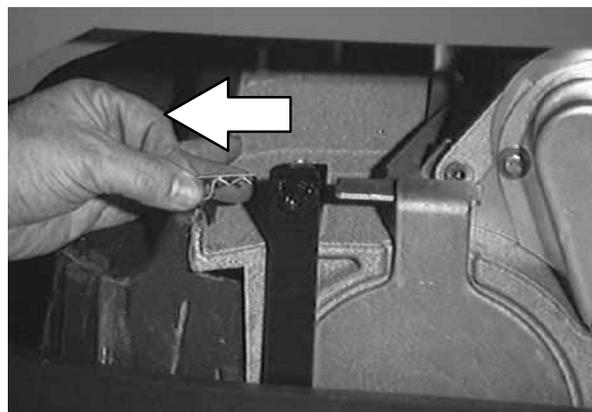
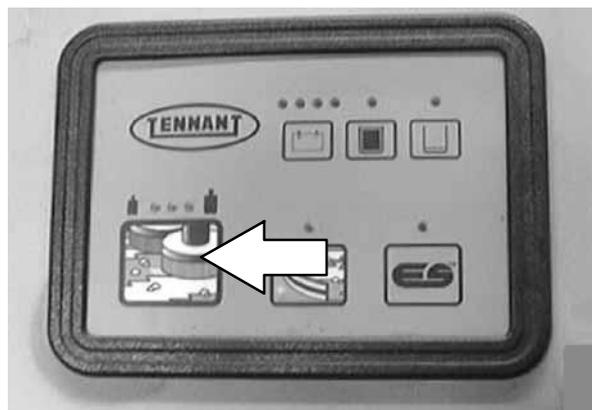


AUSWECHSELN DER BÜRSTENWALZEN

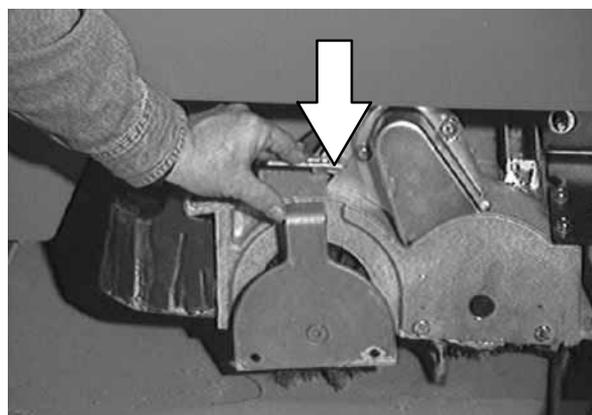
1. Betätigen Sie den Schrubbbetriebsschalter. Wenn sich der Schrubbkopf ca. 25 mm über dem Boden befindet, schalten Sie die Stromversorgung der Maschine aus.
2. Betätigen Sie die Feststellbremse.

VORSICHTSMASSNAHMEN: Bevor Sie die Maschine verlassen bzw. Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen, stellen Sie sie auf einem ebenen Untergrund ab, betätigen Sie die Feststellbremse, schalten Sie die Maschine aus und ziehen Sie den Schlüssel.

3. Lösen Sie den Splint, der das Seiten-Wischgummi festhält. Schwenken Sie das Wischgummi vom Schrubbkopf weg.

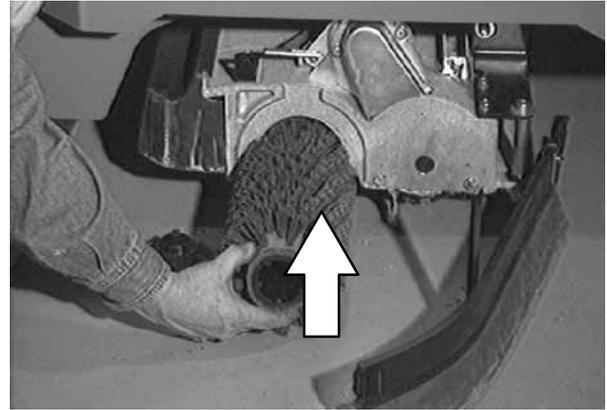


4. Drücken Sie die Montagefeder und die Klappe der Haltewelle nach unten, bis die Oberseite der Klappe aus dem Schrubbkopf ausrastet. Ziehen Sie das Unterteil der Klappe nach außen und ziehen Sie nun die Haltewellen-Klappe und den Haltewellen-Stopfen von der Bürste ab.

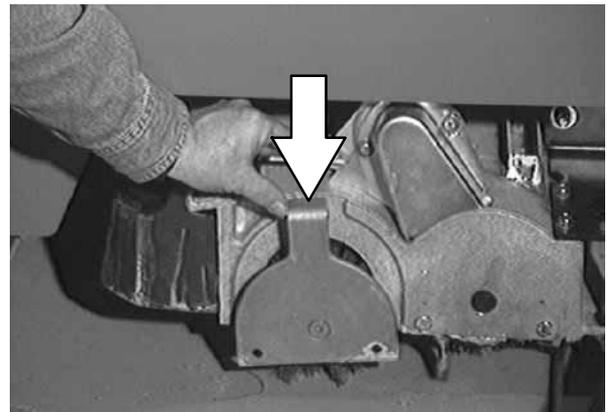


5. Ziehen Sie die alte Bürste aus dem Schrubbkopf heraus.

6. Bringen Sie die neue Bürste in Position, so dass die Doppel-Bürstenreihe Ihnen zugewandt ist. Setzen Sie die neue Bürste auf die Antriebswelle auf.
7. Stecken Sie den Haltewellen-Stopfen (an der Innenseite der Haltewellen-Klappe) in die Bürste hinein.



8. Drücken Sie nach unten auf die Klappe, damit die Klappe im Schrubbkopf einrastet, und ziehen Sie dann die Klappe hoch, so dass sie in der Feder einrastet.
9. Wiederholen Sie diese Handlungen für die andere Bürste an der anderen Seite des Schrubbkopfs.



HINWEIS: Jede Seite des Schrubbkopfs ist mit einem Buchstaben markiert. Die Haltewellen-Klappe der entsprechenden Schrubbkopf-Seite ist mit demselben Buchstaben markiert. Achten Sie beim Auswechseln der Klappen darauf, dass auf der Klappe derselbe Buchstabe wie auf dem Schrubbkopf steht.

FRISCHWASSERSYSTEM

SCHMUTZWASSERTANK

Im Schmutzwassertank wird das aufgenommene Schmutzwasser gesammelt. Der Schmutzwassertank muss nach jeder Benutzung der Maschine abgelassen und gereinigt werden. Die Tankaußenseite kann mit einem Vinyl-Reiniger gereinigt werden.

ES-Betrieb: Spülen Sie den Schmutzwassertank nach jedem Gebrauch mit sauberem Wasser aus.

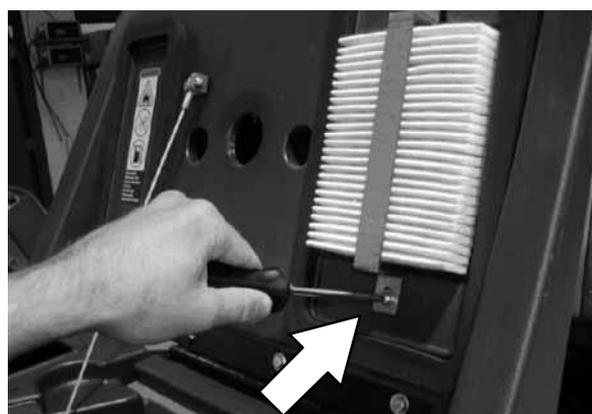
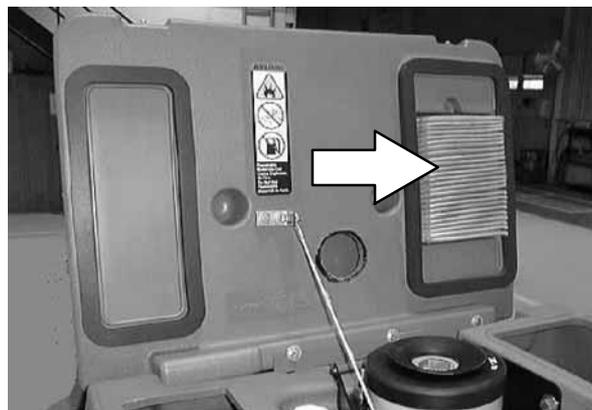
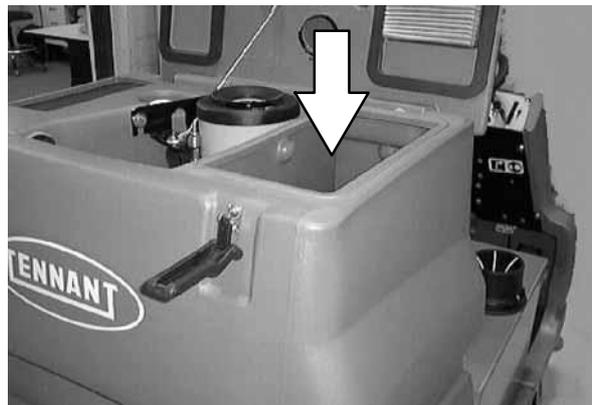
HINWEIS: Verwenden Sie zur Tankreinigung KEINEN DAMPF. Durch zu hohe Temperaturen können die Tanks und Bauteile beschädigt werden.

Die Druckschalter im Schmutzwassertank müssen nach jeder Benutzung der Maschine gründlich sauber gespült werden.

Der Saugventilator-Einlassfilter befindet sich über dem Schmutzwassertank an der Innenseite des Tankdeckels.

Kontrollieren Sie täglich den Saugventilator-Einlassfilter. Wenn er verschmutzt ist, reinigen Sie ihn mit einem feuchten Tuch oder einem Schlauch. Lassen Sie den Filter vollständig trocknen, bevor Sie ihn wieder in die Maschine einsetzen.

Kontrollieren Sie täglich den Saugventilator-Einlassfilter. Entfernen Sie die Filterhalterung, um den Einlassfilter zu entfernen und zu reinigen. Wenn er verschmutzt ist, reinigen Sie ihn mit einem feuchten Tuch oder einem Schlauch. Lassen Sie den Filter vollständig trocknen, bevor Sie ihn wieder in die Maschine einsetzen.



FRISCHWASSERTANK

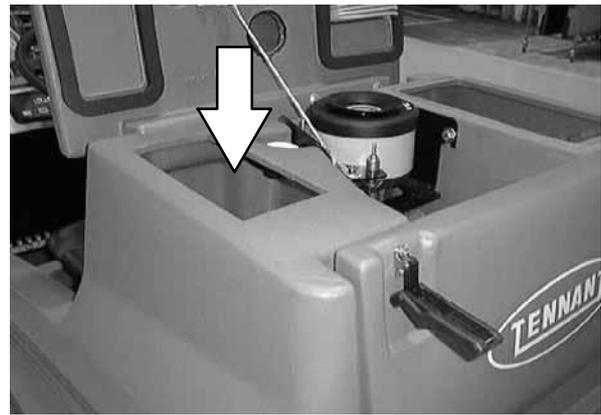
Der Frischwassertank enthält die Frischwasser-Reinigungslösung.

Wenn Sie eine Ablagerung auf dem Tankboden feststellen, spülen Sie den Tank mit einem kräftigen Warmwasserstrahl sauber.

ES-Option: Der Frischwassertank muss täglich abgelassen und gereinigt werden. Die Druckschalter im Schmutzwassertank müssen nach jeder Benutzung der Maschine gründlich saubergespült werden.

Der Frischwassertank enthält einen Standard-Frischwasserfilter. Ist der Filter verschmutzt, wird der Lösemittelfluss reduziert. Dieser Filter muss regelmäßig kontrolliert und gereinigt werden.

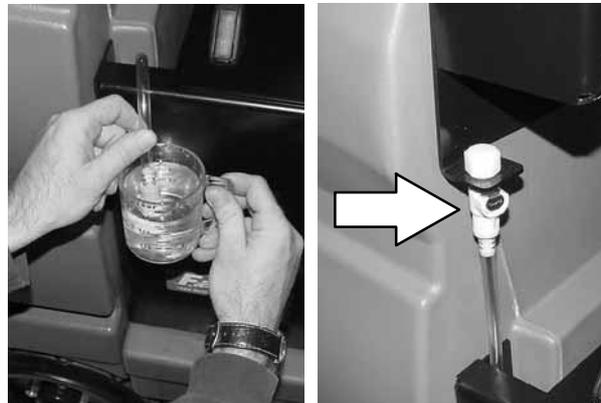
HINWEIS: Verwenden Sie zur Tankreinigung KEINEN DAMPF. Durch zu hohe Temperaturen können die Tanks und Bauteile beschädigt werden.



FaST SYSTEM (OPTION)

FaST-SCHLAUCHANSCHLUSS

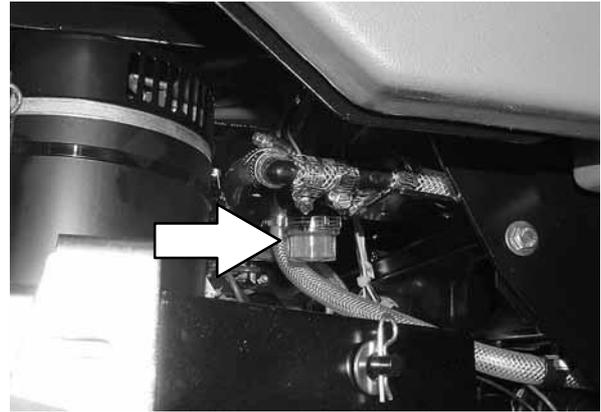
Der FaST-Schlauchanschluss befindet sich unter dem FaST PAK-Halter. Tauchen Sie den Anschluss in warmes Wasser, wenn Reinigungsmittelanhäufungen sichtbar sind. Wenn keine FaST PAK-Packung angebracht ist, stecken Sie den Schlauchanschluss an den Lageranschluss, so dass der Schlauch nicht verstopft werden kann.



FaST-SYSTEM-FILTER

Der FaST-System-Filter befindet sich unter der Maschine. Er filtert das Wasser aus dem Frischwassertank, wenn es durch das FaST-System fließt.

Entfernen Sie das Filtergehäuse und reinigen Sie den Filter alle 50 Betriebsstunden des FaST-Systems. Entleeren Sie den Frischwassertank, bevor Sie den Filter entfernen.

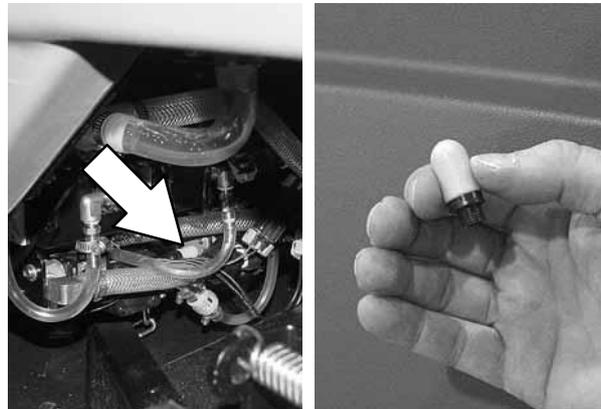


FaST-SYSTEM-LUFTPUMPENFILTER (S/N 0000-1708)

Der Luftpumpenfilter des FaST-Systems befindet sich unter der Maschine auf der Luftpumpe.

Entfernen Sie den Luftfilter und reinigen Sie ihn alle 200 Betriebsstunden des FaST-Systems mit Druckluft.

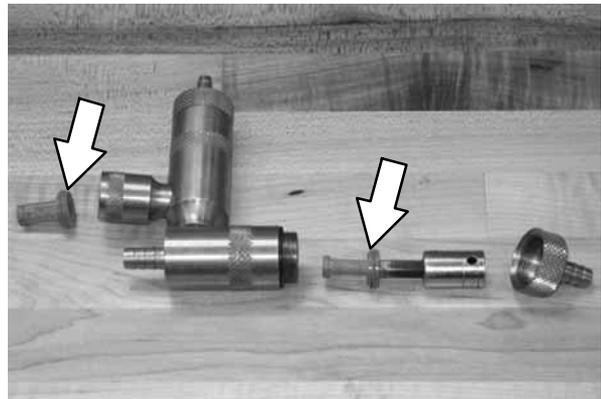
VORSICHT: Bevor Sie Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen, stellen Sie sie auf einem ebenen Untergrund ab und tragen Sie bei der Arbeit mit Druckluft stets einen Augenschutz.



FaST-SYSTEM EINSPRITZERFILTER (S/N 1709-)

Der FaST-System-Filter befindet sich unter der Maschine.

Alle 1000 Betriebsstunden müssen die FaST-Systemfilter ersetzt werden. Entleeren Sie den Frischwassertank, bevor Sie die Filter austauschen.



ec-H2O-MODUL SPÜLVORGANG

Dieses Verfahren ist nur erforderlich, wenn ein akustisches Signal ertönt und die ec-H2O-Systemanzeige rot zu blinken beginnt.

1. Lassen Sie den Frischwassertank und Schmutzwassertank ab.
2. Füllen Sie 11.4 Liter weißen Essig unverdünnt in den Frischwassertank. Nicht verdünnen.

HINWEIS: Verwenden Sie nur **weißen Essig oder Reissessig**. Der Säuregrad sollte zwischen 4 bis 8 % liegen. Verwenden Sie **keine** anderen Säuren für dieses Verfahren.

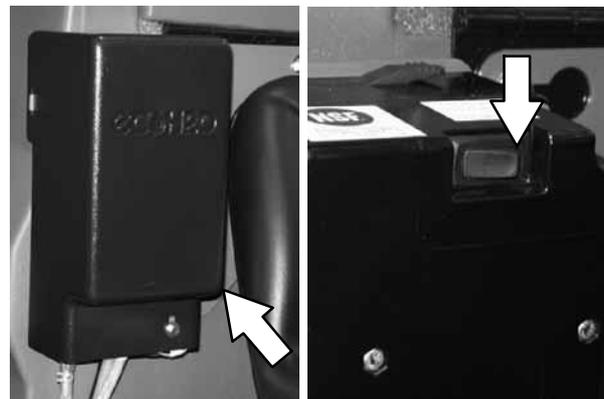
VORSICHT: Tragen Sie bei **Wartungsarbeiten an der Maschine immer Schutzhandschuhe und einen Augenschutz, wenn sie Essig verwenden.**

3. Nehmen Sie die Schnellkupplung ab und führen den Schlauch in einen Eimer.
4. Drehen Sie den Zündschlüssel in die (I)-Stellung.
5. Drücken Sie den ec-H2O-Modul-Spülschalter und lassen ihn wieder los, um den Spülvorgang zu starten. Das Modul befindet sich hinter der Abdeckung.



HINWEIS: Das Modul schaltet automatisch aus, sobald der Spülvorgang abgeschlossen wurde (ca. 7 Minuten). Das Modul muss den gesamten Spülvorgang von 7 Minuten durchlaufen, damit die Systemanzeige und der Alarm zurückgesetzt werden.

6. Nach einem 7-minütigen Spülvorgang den Frischwassertank entleeren, ausspülen und mit sauberem Wasser füllen. Anschließend den Spülschalter erneut drücken, um alle Essigreste aus dem Modul zu entfernen. Nach 1 bis 2 Minuten den Spülschalter drücken, um das Modul auszuschalten.



7. Schließen Sie die Schnellkupplung wieder an. Wenn die ec-H2O-Systemanzeige weiterhin blinkt, wiederholen Sie den Spülvorgang. Wenn das Problem danach weiterhin besteht, kontaktieren Sie den Kundendienst.

HINWEIS: Vergewissern Sie sich vor Inbetriebnahme der Maschine, dass die Abdeckung wieder auf dem ec-H2O-Modul installiert wurde. Die Maschine nicht in Betrieb nehmen, wenn keine Abdeckung auf dem ec-H2O-Modul installiert ist.

HINTERE WISCHGUMMI-BAUGRUPPE

Die Wischgummi-Baugruppe sammelt das Wasser und führt es dem Saugventilator-System zu. Das vordere Wischgummi sammelt das Wasser, und das hintere Gummi wischt den Boden trocken.

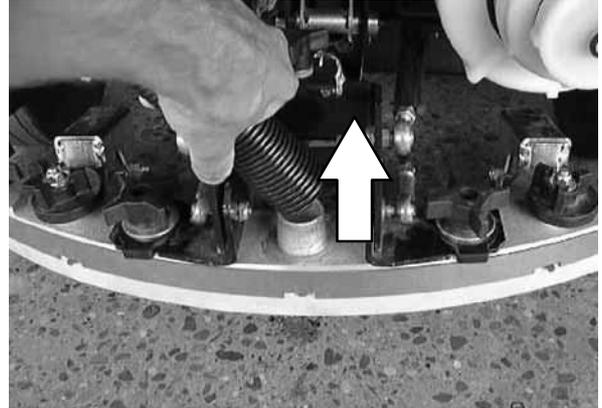
Kontrollieren Sie die Wischgummiblätter täglich auf Beschädigung und Abnutzung. Wenn die Reinigungskante eines der Wischgummis beschädigt oder bis zur Hälfte der Dicke abgenutzt ist, muss das Wischgummi umgedreht oder ausgewechselt werden.

Bei dem Wischgummi können die Nivellierung und Durchbiegung nachgestellt werden. Die Durchbiegung und Nivellierung der Wischgummiblätter müssen täglich bzw. bei jedem Schrubben eines anderen Bodentyps kontrolliert werden.

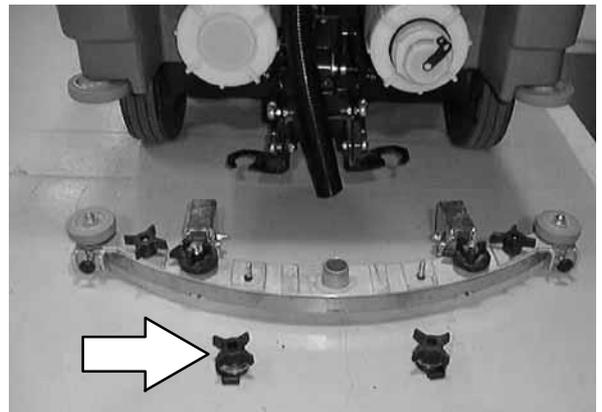
Die Wischgummi-Baugruppe kann vom Wischgummi-Drehzapfen abgenommen werden, so dass das Wischgummi bei einem Transport vor Beschädigungen geschützt ist.

**ABNEHMEN DER HINTEREN
WISCHGUMMI-BAUGRUPPE**

1. Senken Sie das Wischgummi auf eine Höhe von etwa 25 mm oberhalb des Bodens ab.
2. Schalten Sie die Maschine aus und betätigen Sie die Feststellbremse.
3. Lösen Sie den Wischgummi-Saug Schlauch vom Wischgummi.



4. Lösen Sie die beiden Wischgummi-Befestigungsknöpfe.
5. Ziehen Sie das Wischgummi von der Maschine ab.


**AUSWECHSELN DER HINTEREN
WISCHGUMMI-BAUGRUPPE**

1. Vergewissern Sie sich, dass der Wischgummi-Drehzapfen abgesenkt ist.
2. Setzen Sie das Wischgummi unter den Wischgummi-Drehzapfen.
3. Schieben Sie die Wischgummi-Halterung über den Wischgummi-Drehzapfen.
4. Ziehen Sie die Montageknöpfe wieder an.
5. Setzen Sie den Wischgummi-Saug Schlauch auf die Wischgummi-Halterung auf.

NIVELLIERUNG DES HINTEREN WISCHGUMMIS

Die Nivellierung des Wischgummis garantiert den gleichmäßigen Kontakt der gesamten Länge des Wischgummiblattes mit der Schrubbläche. Diese Einstellung ist stets auf einem gleichmäßigen, ebenen Untergrund vorzunehmen.

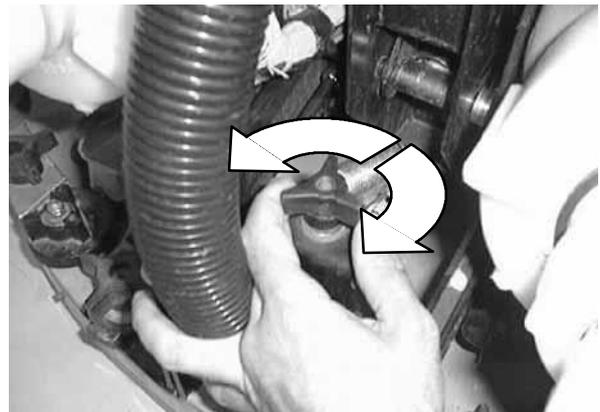
1. Schalten Sie die Maschine ein.
2. Senken Sie das Wischgummi ab.
3. Fahren Sie die Maschine ein kurzes Stück vorwärts und betätigen Sie nun die Feststellbremse.
4. Überprüfen Sie die Durchbiegung des Wischgummiblattes über die gesamte Länge des Wischgummis.
5. Wenn die Durchbiegung nicht über die gesamte Länge des Wischgummis gleich ist, drehen Sie den Wischgummi-Stellknopf entgegen dem Uhrzeigersinn, um die Durchbiegung nachzustellen.

Der Wischgummi-Stellknopf befindet sich unmittelbar hinter dem Wischgummi-Saugschlauch. Lösen Sie den Saugschlauch NICHT von der Wischgummi-Halterung, wenn Sie das Wischgummi nivellieren.

Drehen Sie den Wischgummi-Stellknopf entgegen dem Uhrzeigersinn, um die Durchbiegung an den Enden des Wischgummis zu steigern.

Drehen Sie den Wischgummi-Stellknopf im Uhrzeigersinn, um die Durchbiegung an den Enden des Wischgummis zu senken.

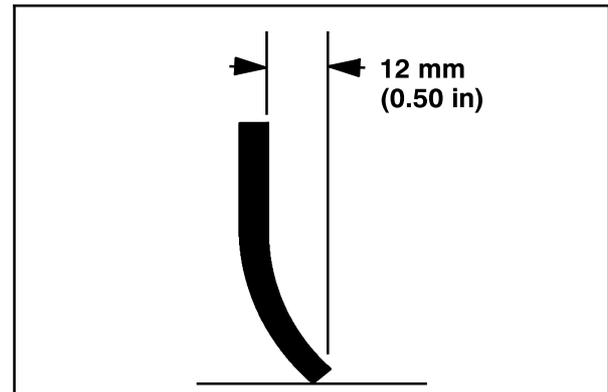
6. Fahren Sie die Maschine noch einmal ein Stück vorwärts und nehmen Sie eine erneute Kontrolle der Durchbiegung der Wischgummiblätter vor.
7. Korrigieren Sie die Winkelstellung der Wischerblätter falls erforderlich.



REGULIEREN DER BIEGUNG DER HINTEREN WISCHERBLÄTTER

Die Durchbiegung ist der Grad der Auslenkung des Wischgummiblattes, wenn die Maschine mit auf den Boden abgesenktem Wischgummi vorwärts fährt. Die optimale Biegung ist dann erreicht, wenn das Wischgummi den Boden mit der kleinstmöglichen Durchbiegung gerade trockenwischt.

1. Schalten Sie die Maschine ein.
2. Senken Sie das Wischgummi ab.
3. Fahren Sie die Maschine vorwärts und überprüfen Sie die Durchbiegung des Wischgummiblattes. Die richtige Durchbiegung beträgt 12 mm zum Schrubben glatter Böden und 15 mm für rauhe Böden.

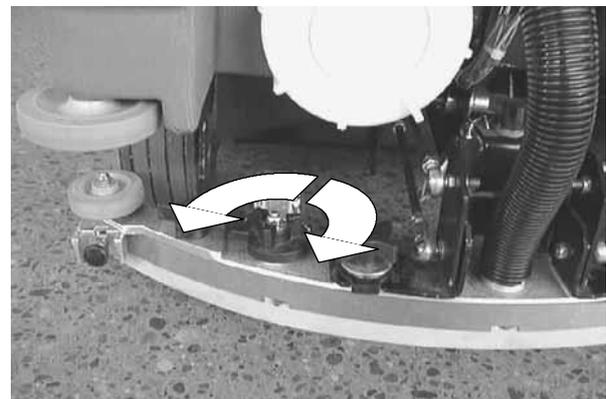


03719

4. Schalten Sie die Maschine aus.
5. Zur Nachstellung der Durchbiegung drehen Sie an den Wischgummi-Biegungsstellknöpfen.

Durch Drehen der Wischgummi-Biegungsstellknöpfe entgegen dem Uhrzeigersinn steigern Sie die Durchbiegung der Wischgummiblätter.

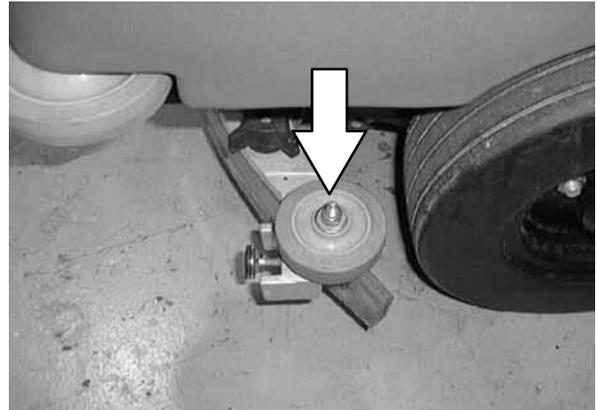
6. Fahren Sie die Maschine wieder ein Stück vorwärts, um die Wischgummi-Durchbiegung erneut zu kontrollieren.



7. Korrigieren Sie die Winkelstellung der Wischerblätter falls erforderlich.

NACHSTELLUNG DER WISCHGUMMI-FÜHRUNGSROLLEN

Die Wischgummi-Führungsrollen befinden sich an beiden Ende des hinteren Wischgummis. Die Rollen führen das Wischgummiblatt an der Wand vorbei. Lösen Sie die Mutter an der Oberseite der Führungsrolle und bewegen Sie die Rolle nach innen oder außen, um einzustellen, wie nahe das Ende des Wischgummis an der Wand entlanggeführt werden soll. Die Entfernung muss besonders dann größer eingestellt werden, wenn der Boden z.B. mit einer geschwungenen Fußleiste in die Wand übergeht.



HINTERE WISCHGUMMIBLÄTTER

Das hintere Wischgummi ist mit zwei Wischgummiblättern ausgestattet, dem vorderen und dem hinteren Wischgummiblatt. Jedes Blatt hat vier Reinigungskanten. Zur Verwendung aller Kanten beginnen Sie zuerst mit einer Reinigungskante. Zur Benutzung der nächsten Reinigungskante drehen Sie das Blatt so, dass die Hinter- und Vorderkante vertauscht werden. Zur Benutzung der dritten Reinigungskante drehen Sie das Blatt so, dass die Ober- und Unterkante vertauscht werden. Zur Benutzung der letzten Kante drehen Sie das Blatt wieder so, dass die Hinter- und Vorderkante vertauscht werden. Drehen Sie die Blätter um, wenn sie bis zur Hälfte der Gummi-Dicke abgenutzt sind.

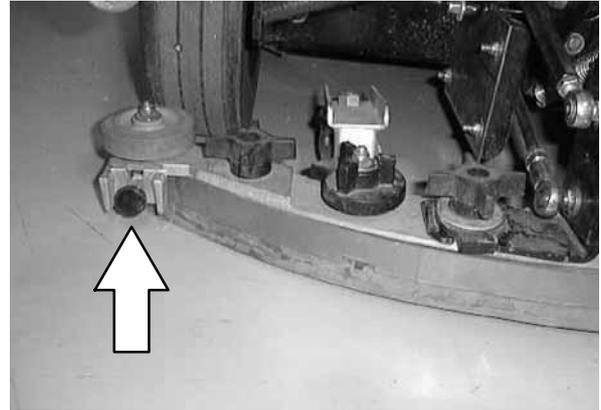
Abgenutzte oder beschädigte Wischgummiblätter müssen ersetzt werden.

AUSWECHSELN ODER WENDEN DES HINTEREN WISCHGUMMIBLATTES

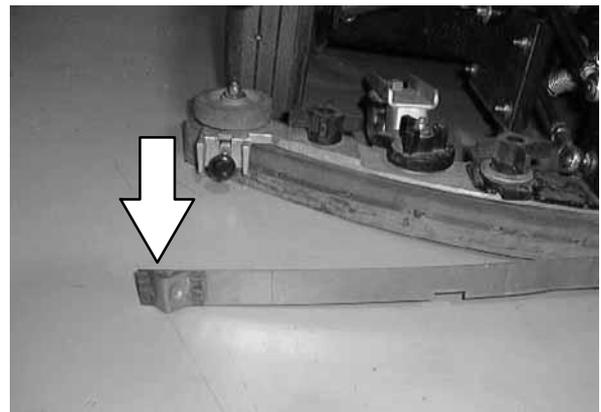
1. Vergewissern Sie sich, dass das Wischgummi angehoben ist.
2. Schalten Sie die Maschine aus und betätigen Sie die Feststellbremse.

VORSICHTSMASSNAHMEN: Bevor Sie die Maschine verlassen bzw. Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen, stellen Sie sie auf einem ebenen Untergrund ab, betätigen Sie die Feststellbremse, schalten Sie die Maschine aus und ziehen Sie den Schlüssel.

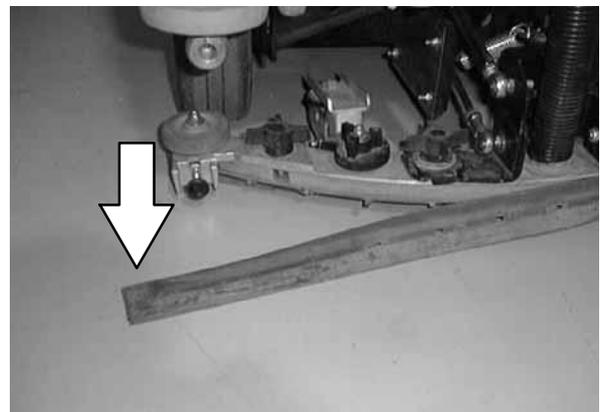
3. Lösen Sie die zwei Halteschrauben (eine an jedem Ende des Wischgummis).



4. Ziehen Sie das Halteprofil ab.



5. Ziehen Sie das hintere Wischgummiblatt ab.
6. Setzen Sie das umgedrehte bzw. neue Wischgummiblatt ein, und danach das Halteprofil.
7. Nun ziehen Sie die zwei Halteschrauben an, bis die Enden der vorderen und hinteren Wischgummis sich berühren. Ziehen Sie nicht zu stark an.



AUSWECHSELN ODER WENDEN DES VORDEREN WISCHGUMMI BLATTES

1. Vergewissern Sie sich, dass das Wischgummi angehoben ist.
2. Schalten Sie die Maschine aus und betätigen Sie die Feststellbremse.

VORSICHTSMASSNAHMEN: Bevor Sie die Maschine verlassen bzw. Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen, stellen Sie sie auf einem ebenen Untergrund ab und schalten Sie die Maschine aus.

3. Bauen Sie das Wischgummi aus der Maschine aus. Die Vorgehensweise ist beschrieben im Abschnitt *AUSBAU DER HINTEREN WISCHGUMMI-BAUGRUPPE*.
4. Entnehmen Sie das hintere Wischgummi mit seiner Halterung. Die Vorgehensweise ist beschrieben im Abschnitt *ERNEUERN ODER DREHEN DES HINTEREN WISCHGUMMIS*.
5. Lösen Sie die zwei restlichen Knöpfe auf der Oberseite der Wischgummi-Baugruppe.
6. Ziehen Sie die Halterungsplatte nach hinten und ziehen Sie das vordere Wischgummiblatt aus dem Wischgummirahmen.
7. Setzen Sie das gedrehte bzw. neue Wischgummiblatt in die Wischgummi-Halterung ein, wobei die Schlitzöffnungen im Blatt in einer Linie mit den entsprechenden Haltestiften auf der Halterungsplatte liegen müssen.
8. Schieben Sie die Halterungsplatte nach vorn. Ziehen Sie die beiden äußeren Knöpfe auf der Oberseite der Wischgummi-Baugruppe an.
9. Setzen Sie das hintere Wischgummiblatt mit seiner Halterung ein. Ziehen Sie die beiden Halteknöpfe des hinteren Wischgummis an, bis die Enden des vorderen und des hinteren Wischgummis sich berühren. Ziehen Sie nicht zu stark an.
10. Setzen Sie die Wischgummi-Baugruppe wieder auf den Wischgummi-Drehzapfen auf. Die Vorgehensweise ist beschrieben im Abschnitt *AUSWECHSELN DER WISCHGUMMI-BAUGRUPPE*.
11. Stellen Sie die Nivellierung und Durchbiegung der Wischgummiblätter ein. Die Vorgehensweise ist den Abschnitten *NIVELLIERUNG DES WISCHGUMMIS* und *NACHSTELLUNG DER DURCHBIEGUNG DER WISCHGUMMIS* zu entnehmen.

SEITEN-WISCHGUMMIS

Die Seiten-Wischgummis kontrollieren das Spritzwasser und führen das Wasser dem hinteren Wischgummi zu. Kontrollieren Sie die Seiten-Wischgummis täglich auf Beschädigung oder Abnutzung.

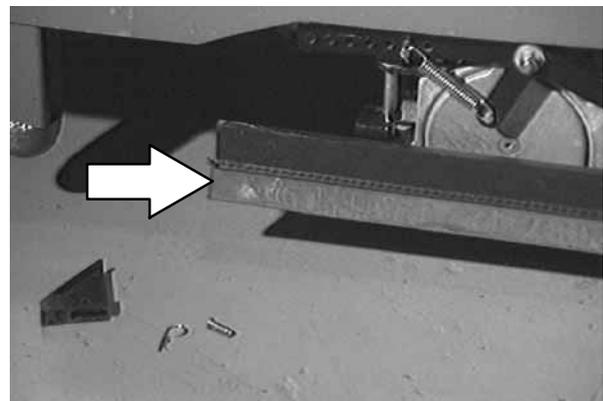
Erneuern Sie die Seiten-Wischgummiblätter, wenn sie beschädigt sind oder ihre Form verlieren. Erneuern Sie die Wischgummi-Deflektoren, wenn sie abgenutzt sind.

AUSWECHSELN DER SEITEN-WISCHGUMMIBLÄTTER

1. Heben Sie den Schrubbkopf an.
2. Schalten Sie die Maschine aus und betätigen Sie die Feststellbremse.

VORSICHTSMASSNAHMEN: Bevor Sie die Maschine verlassen bzw. Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen, stellen Sie sie auf einem ebenen Untergrund ab, betätigen Sie die Feststellbremse, schalten Sie die Maschine aus und ziehen Sie den Schlüssel.

3. Lösen Sie den Splint, Gabelkopfbolzen, Deflektor und das Halteprofil vom Seiten-Wischgummi und schieben Sie das Wischgummi aus dem Rahmen.
4. Schieben Sie ein neues Wischgummiblatt in die Halterung.
5. Setzen Sie Halteprofil, Deflektor, Gabelkopfbolzen und Keilbolzen wieder ein.
6. Nehmen Sie dieselben Handlungen bei dem Seiten-Wischgummi an der anderen Seite des Schrubbkopfs vor.

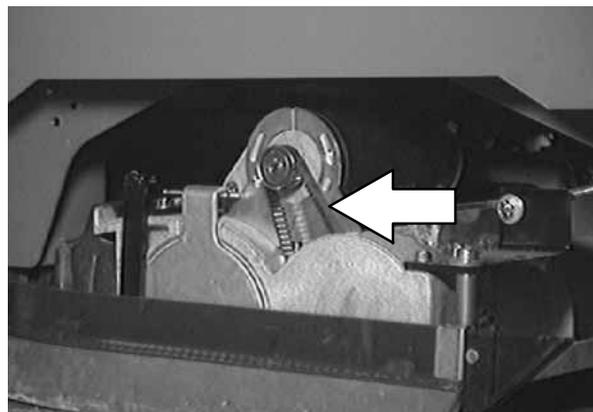


RIEMEN UND KETTEN

BÜRSTEN-ANTRIEBSRIEMEN

Die beiden Bürsten-Antriebsriemen sind auf dem Bürstenwalzen-Schrubbkopf angeordnet. Diese Riemen treiben die Bürstenwalzen an. Diese Riemen haben die richtige Spannung, wenn sie von einer Kraft von 1,1 bis 1,2 kg in der Mitte der Riemenspannweite um 3 mm ausgelenkt werden.

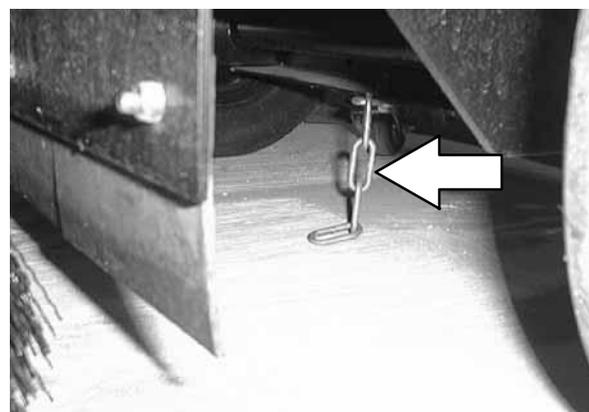
Die Riemenspannung muss alle 100 Betriebsstunden kontrolliert und ggf. nachgestellt werden.



ANTISTATIK-KETTE

Die Maschine ist mit einer Antistatik-Kette ausgestattet, die den Aufbau statischer Elektrizität in der Maschine verhindert. Die Kette ist am Maschinenrahmen befestigt.

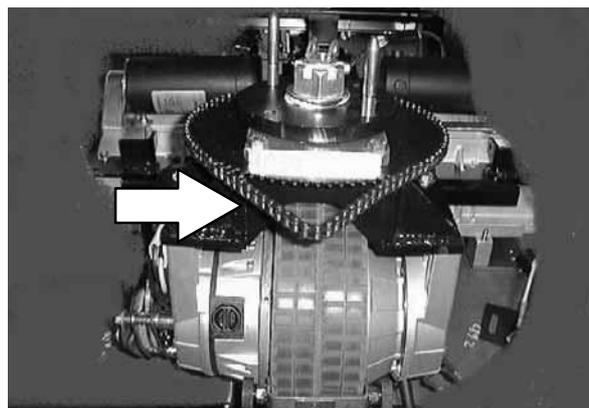
Achten Sie darauf, dass diese Kette den Boden immer berührt.



LENKANTRIEBSKETTE

Die Lenkkette befindet sich direkt über dem Vorderrad.

Die Spannung der Steuerantriebskette muss nach den ersten 50 Betriebsstunden und danach alle 500 Betriebsstunden kontrolliert werden. Die richtige Auslenkung beträgt 3 bis 6 mm zwischen dem Lenkzahnrad und dem Umlenkzahnrad, wenn das Lenkrad bis zum Anschlag eingeschlagen wird.

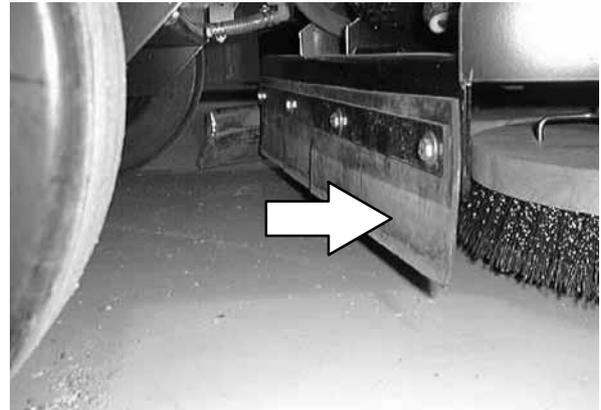


SCHÜRZEN UND DICHTUNGEN

SCHRUBBKOPF-BODENSCHÜRZEN

Die Schürzen befinden sich an der Vorder- und Rückseite der Scheibenbürsten-Schrubbkopfes. Kontrollieren Sie die Schürzen alle 50 Betriebsstunden auf Beschädigung und Verschleiß.

Die Schürzen sollten sich bei neuen Schrubbbürsten und bei abgesenktem Schrubbkopf 0 bis 6 mm oberhalb des Bodens befinden.

**SAUGVENTILATOR-DICHTUNG**

Die Saugventilator-Dichtung befindet sich oben auf dem Saugventilator unter dem Tankdeckel.

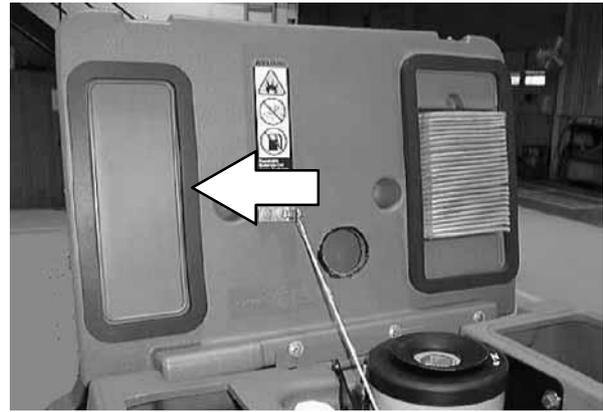
Alle 100 Betriebsstunden muss die Dichtung auf Beschädigung oder Verschleiß überprüft werden.



FRISCHWASSERTANK-DICHTUNG

Die Frischwassertank-Dichtung befindet sich um die Öffnung an der Oberseite des Frischwassertanks unter dem Tankdeckel.

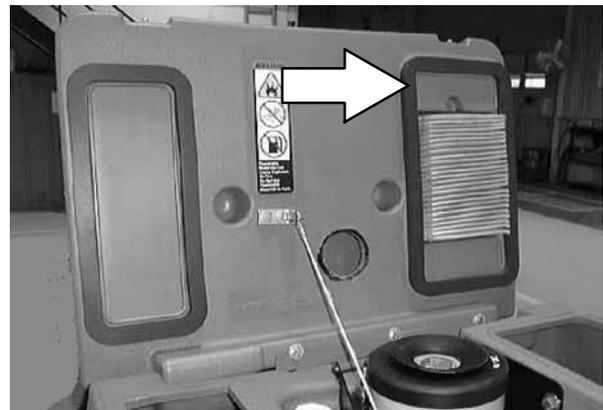
Alle 100 Betriebsstunden muss die Dichtung auf Beschädigung oder Verschleiß überprüft werden.



SCHMUTZWASSERTANK-DICHTUNG

Die Schmutzwassertank-Dichtung befindet sich um den Filter unter dem Tankdeckel.

Alle 100 Betriebsstunden muss die Dichtung auf Beschädigung oder Verschleiß überprüft werden.



BREMSEN UND REIFEN

BREMSEN

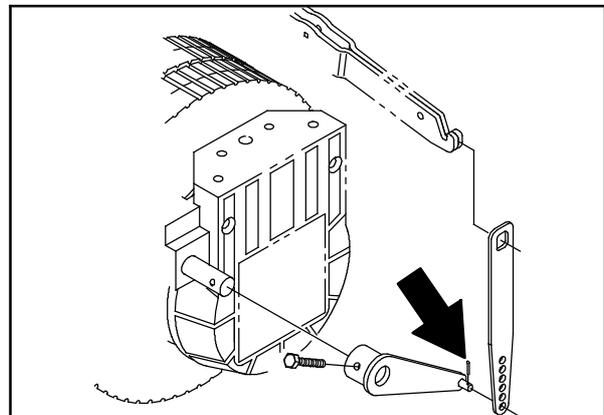
Die mechanischen Bremsen sind an den Vorderrädern angebracht. Die Bremse wird mit dem Bremspedal betätigt.

Kontrollieren Sie alle 200 Betriebsstunden die Einstellung der Bremse. Falls die Bremse nicht besonders gut auf den Druck vom Bremspedal reagiert, muss die Bremse unter Umständen nachgestellt werden.

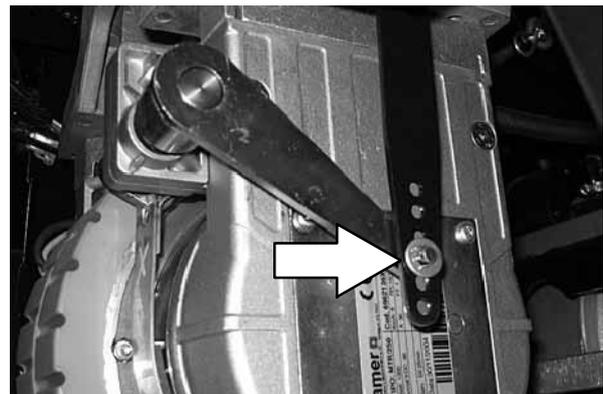


BREMSEINSTELLUNG:

Entfernen Sie den Schließbolzen vom Bremsenverlängerungsarm, und positionieren Sie den Verlängerungsarm in das nächste Einstelloch in der Bremsenverbindung.



Stecken Sie den Schließbolzen wieder in den Verlängerungsarm der Bremse, und überprüfen Sie die Funktionsfähigkeit der Bremse.



REIFEN

Die Maschine hat drei Reifen: einen an der Vorderseite und zwei am Heck der Maschine. Alle drei Reifen sind Vollgummi-Reifen. Alle 100 Betriebsstunden müssen die Reifen auf Beschädigung oder Verschleiß überprüft werden.



SCHIEBEN, SCHLEPPEN UND TRANSPORTIEREN DER MASCHINE

SCHIEBEN ODER SCHLEPPEN DER MASCHINE

Wenn die Maschine funktionsunfähig ist, kann sie an der Vorderseite oder am Heck geschoben werden, sie kann jedoch nur an der Vorderseite geschleppt werden.

Schieben oder ziehen Sie die Maschine nur über kurze Distanzen und nicht schneller als 3,2 km/h. Die Maschine ist nicht dazu ausgelegt, über längere Distanzen oder mit hoher Geschwindigkeit geschoben oder gezogen zu werden.

ACHTUNG: Schieben oder schleppen Sie die Maschine nicht über eine große Entfernung, sonst können Beschädigungen am Antriebssystem entstehen.

DER TRANSPORT DER MASCHINE

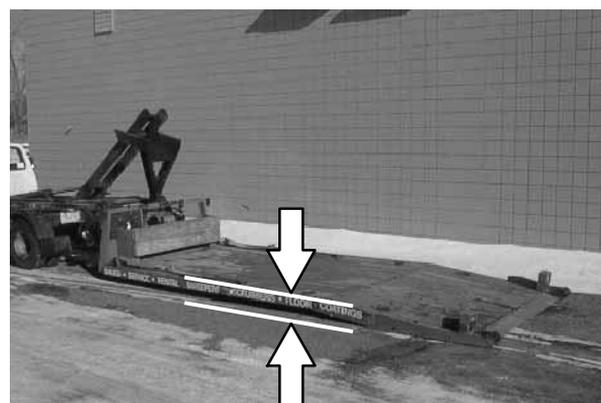
1. Positionieren Sie die Vorderseite der Maschine an der Ladekante des Lastkraftwagens oder Anhängers.

VORSICHTSMASSNAHMEN: Verwenden Sie einen Lastkraftwagen oder einen Anhänger, der das Gewicht der Maschine tragen kann.

HINWEIS: Entleeren Sie den Abwasser- und den Frischwassertank, bevor Sie die Maschine transportieren.

2. Wenn die Ladefläche nicht horizontal ist oder sich höher als 380 mm über dem Boden befindet, müssen Sie zum Laden der Maschine eine Winde verwenden.

Ist die Ladefläche horizontal UND sind es 380 mm oder weniger bis zum Boden, kann die Maschine auf den Lastkraftwagen oder Anhänger gefahren werden.

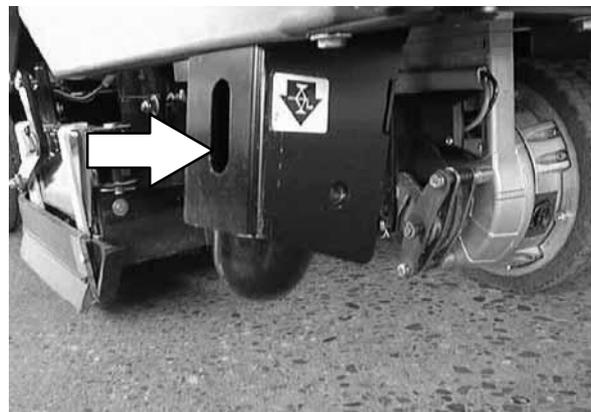


- Um die Maschine mit Hilfe einer Winde auf einen Lastwagen oder einen Anhänger zu ziehen, müssen die Windeketten an die vorderen Befestigungsösen befestigt werden. Die vorderen Befestigungsösen befinden sich an den vorderen Ecken der Maschine. Vergewissern Sie sich, dass die Maschine zentriert ist.

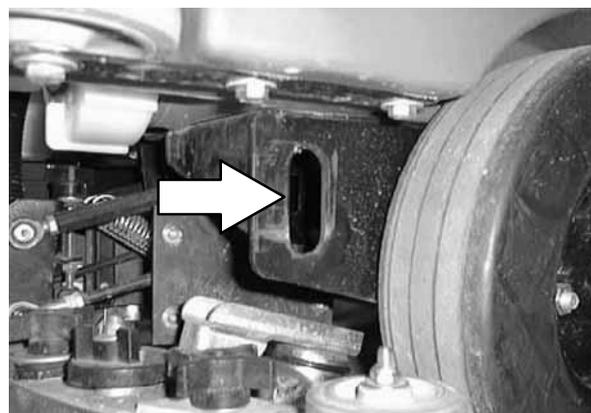
VORSICHTSMASSNAHMEN: Benutzen Sie eine Winde, wenn Sie die Maschine auf einen Lastkraftwagen oder Anhänger laden. Fahren Sie die Maschine nicht auf einen Lastkraftwagen oder Anhänger, es sei denn, die Ladefläche ist horizontal UND 380 mm oder weniger über dem Boden.

- Positionieren Sie die Maschine so weit wie möglich auf dem Lastkraftwagen oder Anhänger. Wenn die Maschine beginnt, sich aus der Mittelachse des Lastkraftwagens oder Anhängers zu drehen, müssen Sie anhalten und am Lenkrad drehen, um die Maschine zu zentrieren.
- Betätigen Sie die Feststellbremse, senken Sie den Schrubbkopf ab und blockieren Sie die Räder der Maschine. Binden Sie die Maschine vor dem Transport an dem Lastkraftwagen oder Anhänger fest.

Die vorderen Befestigungsösen befinden sich an den vorderen Aufbockpunkten.



Die hinteren Befestigungsösen befinden sich an den hinteren Ecken der Maschine.



6. Wenn die Ladefläche nicht horizontal ist oder sich höher als 380 mm über dem Boden befindet, müssen Sie zum Entladen der Maschine eine Winde verwenden.

Ist die Ladefläche horizontal UND sind es 380 mm oder weniger bis zum Boden, kann die Maschine vom Lastkraftwagen oder Anhänger gefahren werden.

VORSICHTSMASSNAHMEN: Benutzen Sie eine Winde, wenn Sie die Maschine von einem Lastkraftwagen oder Anhänger abladen. Fahren Sie die Maschine nicht vom Lastkraftwagen oder Anhänger, es sei denn, die Ladefläche ist horizontal UND 380 mm oder weniger über dem Boden.

AUFBOCKEN DER MASCHINE

Entleeren Sie den Abwasser- und den Frischwassertank, bevor Sie die Maschine aufbocken. Zur Durchführung von Wartungsarbeiten können Sie die Maschine an den dafür vorgesehenen Stellen aufbocken. Verwenden Sie Hebezeug oder einen Wagenheber, die das Gewicht der Maschine tragen können. Stellen Sie die Maschine stets auf einem glatten, ebenen Untergrund ab und blockieren Sie die Räder, bevor Sie die Maschine zur Ausführung von Wartungsarbeiten aufbocken.

Die vorderen Aufbockstellen befinden sich an beiden Seiten der Maschine hinter der Kehreinheit.

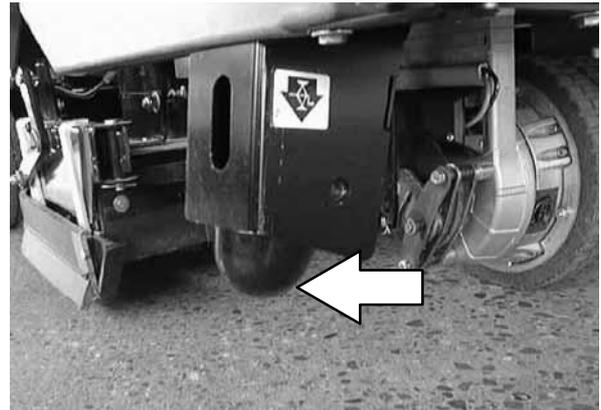
VORSICHTSMASSNAHMEN: Bevor Sie die Maschine verlassen bzw. Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen, stellen Sie sie auf einem ebenen Untergrund ab, betätigen Sie die Feststellbremse.

VORSICHTSMASSNAHMEN: Verwenden Sie, wenn Sie Wartungsarbeiten an der Maschine ausführen, eine Hebevorrichtung oder einen Bock, die das Gewicht der Maschine tragen können.

Bocken Sie das hintere Ende der Maschine an den hinteren Ecken auf. Legen Sie stets ein Holzstück zwischen den Wagenheber und das Fahrgestell, um das Gewicht der Maschine gleichmäßig zu verteilen.

VORSICHTSMASSNAHMEN: Wenn Sie Wartungsarbeiten an der Maschine ausführen, blockieren Sie die Reifen der Maschine, bevor Sie sie aufbocken.

VORSICHTSMASSNAHMEN: Wenn Sie Wartungsarbeiten an der Maschine ausführen, bocken Sie die Maschine nur an dafür vorgesehenen Stellen auf. Benutzen Sie beim Aufbocken der Maschine stets Stützträger.



LAGERINFORMATION

Wenn die Maschine längere Zeit unbenutzt abgestellt wird, sind die folgenden Schritte zu befolgen:

1. Entleeren und reinigen Sie den Frischwasser- und den Schmutzwassertank.

ES-Maschinen: Spülen Sie das Frischwasser-System und die ES-Frischwasserpumpe mit sauberem Wasser aus.

2. Stellen Sie die Maschine in einem kühlen, trockenem Raum ab.
3. Bauen Sie die Batterien aus oder laden Sie sie alle drei Monate nach.

FROSTSCHUTZ

1. Lassen Sie das gesamte Wasser aus dem Frischwassertank und dem Schmutzwassertank ab.
2. Gießen Sie 3.8 Liter Frostschutzmittel für Freizeitfahrzeuge (RV) auf Propylenglykol-Basis unverdünnt in den Frischwassertank. Nicht verdünnen.
3. Schalten Sie die Stromversorgung der Maschine ein und aktivieren Sie das System zur Frischwasserdosierung. Schalten Sie die Maschine aus, wenn das Frostschutzmittel am Schrubbkopf sichtbar ist.

Wenn die Maschine mit einem optionalen Stab für Engstellen ausgestattet ist, betätigen Sie den Stab für Engstellen einige Sekunden lang, um die Pumpe zu schützen.

Machen Sie mit dem Frostschutzverfahren weiter, wenn die Maschine mit dem *ec-H₂O*-System ausgerüstet ist.

MODELL *ec-H2O*

4. Drücken Sie den Spülschalter auf dem *ec-H2O*-Modul und lassen ihn wieder los, um Frostschutzmittel durch das *ec-H2O*-System strömen zu lassen. Wenn das Frostschutzmittel am Schrubbkopf sichtbar ist, drücken Sie den Schalter erneut, um das Modul auszuschalten.

WICHTIG: Bevor Sie die Maschine in Betrieb nehmen, muss die Frostschuttlösung wie im Folgenden beschrieben aus dem Modul herausgespült werden.

ACHTUNG: Wenn die Frostschuttlösung nicht richtig aus dem *ec-H2O*-System herausgespült wird, erfasst das *ec-H2O*-Modul möglicherweise einen Fehler und funktioniert es nicht (die *ec-H2O* Anzeige auf dem Schalter wird rot). Wenn dies geschieht, betätigen Sie die Rückstelltaste und wiederholen Sie den Spülvorgang.

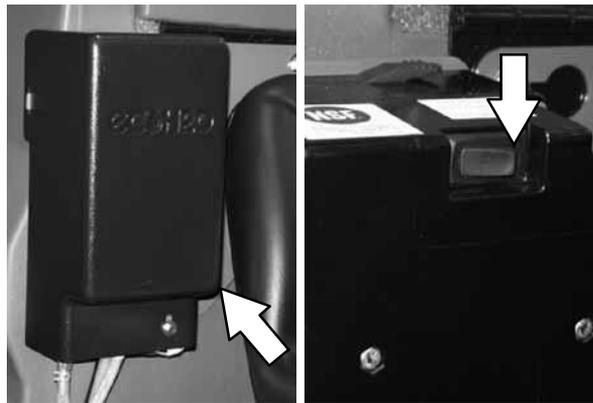
AUSSPÜLEN VON FROSTSCHUTZMITTEL AUS DEM *ec-H2O*-MODUL

1. Lassen Sie das Frostschutzmittel aus dem Frischwassertank in einen Eimer ab.
2. Füllen Sie den Frischwassertank ganz mit klarem, kaltem Wasser (Siehe FÜLLEN DES FRISCHWSSERTANKS).
3. Nehmen Sie die Schnellkupplung ab und führen den Schlauch in einen Eimer.
4. Drücken Sie den *ec-H2O*-Modul-Spülschalter und lassen ihn wieder los, um den Spülvorgang zu starten. Das Modul befindet sich hinter der Abdeckung.

Wenn das Wasser klar ist, drücken Sie den Modulschalter erneut, um den Spülvorgang zu beenden.

Entsorgen Sie das Frostschutzmittel auf eine umweltfreundliche Weise und den örtlichen Abfallentsorgungsvorschriften entsprechend.

5. Die Maschine ist jetzt betriebsbereit, Sie können mit dem Schrubben beginnen.



TECHNISCHE ANGABEN
ALLGEMEINE MASCHINENABMESSUNGEN/KAPAZITÄTEN

Eigenschaft	Abmessung/Kapazität
Länge	1690 mm
Breite (ohne Wischgummi)	820 mm
Höhe	1372 mm
Scheibenbürsten-Durchmesser für 700 mm (28 Zoll) Schrubbkopf	355 mm
Scheibenbürsten-Durchmesser für 800 mm (32 Zoll) Schrubbkopf	400 mm
Bürstenwalzen-Durchmesser	150 mm
Bürstenwalzen-Länge für 700 mm (28 Zoll) Schrubbkopf	700 mm
Bürstenwalzen-Länge für 800 mm (32 Zoll) Schrubbkopf	800 mm
Wischgummi-Breite für 700 mm (28 Zoll) Schrubbkopf	850 mm
Wischgummi-Breite für 800 mm (32 Zoll) Schrubbkopf	1015 mm
Schrubbahn-Breite für 700 mm (28 Zoll) Schrubbkopf	700 mm
Schrubbahn-Breite für 800 mm (32 Zoll) Schrubbkopf	800 mm
Fassungsvermögen des Frischwasser-Tanks	130 L
Fassungsvermögen des Schmutzwasser-Tanks	130 L
Lärmpegel (am Ohr des Bedieners)	75 dBA
Schwingungspegel am Lenkrad nicht höher als	2,5 m/s ²
Schwingungspegel am Fahrersitz nicht höher als	0,5 m/s ²
Nettogewicht ohne Batterien	387 Kg
Gewicht mit serienmäßigem Batteriepaket	583 Kg
Brutto-Fahrzeuggewicht (GVWR)	930 Kg

ALLGEMEINE MASCHINENDATEN

Eigenschaft	Größe
Gang-Wendebreite	1840 mm
Minimaler Wendekreis	2527 mm
Fahrgeschwindigkeit	7.2 Km
Höchstzulässiger Steigungs-/Gefällewinkel mit vollen Tanks	4° / 7%
Höchstzulässiger Steigungs-/Gefällewinkel mit leeren Tanks	11° / 19%

TECHNISCHE ANGABEN

ANTRIEB

Typ	Anzahl	Volt	A/h-Leistung	Gewicht
Batterien	6	6	244 @ U/min 20 Std.	32 kg

Typ	Zweck	V-Gleichstrom	kW
Elektromotoren	Schrubbbürste (Scheibe)	36	0.60
	Schrubbbürste (Walze)	36	0.56
	Saugventilator	36	0.6
	Fahrtrieb	36	1.2

Typ	V-Gleichstrom	Ampere	Hz	Phase	V-Wechselstrom
Intelligente Ladegeräte	36	25	60	1	120
	36	25	50	1	230
	36	30	50	1	245

REIFEN

Position	Typ	Größe
1 Vorderreifen	Vollgummi	90 mm breit x 300 mm Durchmesser
2 Hinterreifen	Vollgummi	90 mm breit x 310 mm Durchmesser

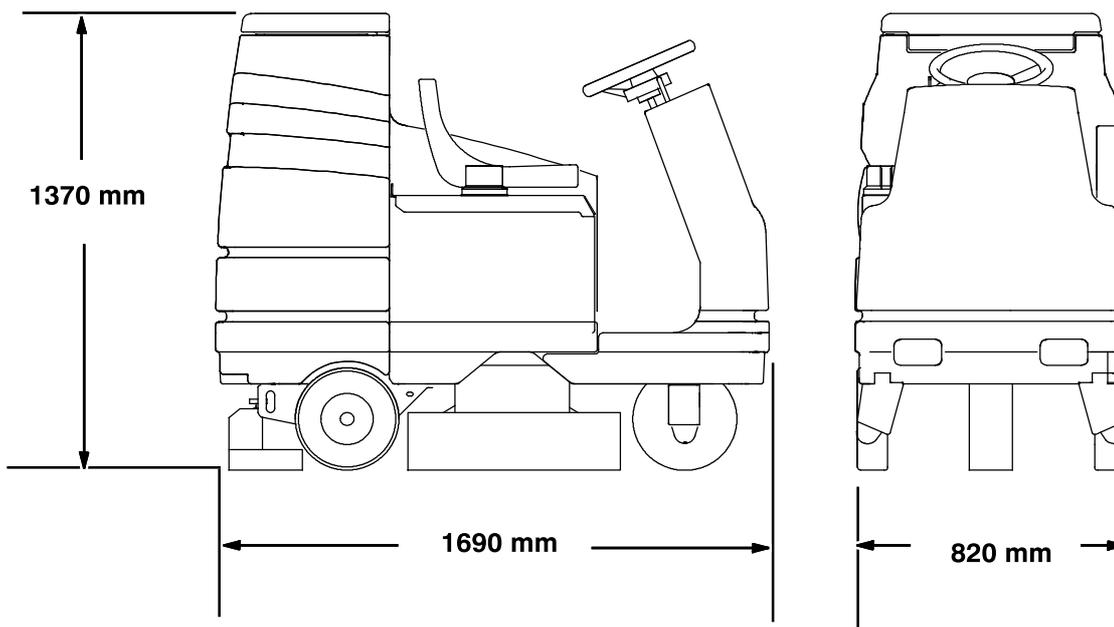
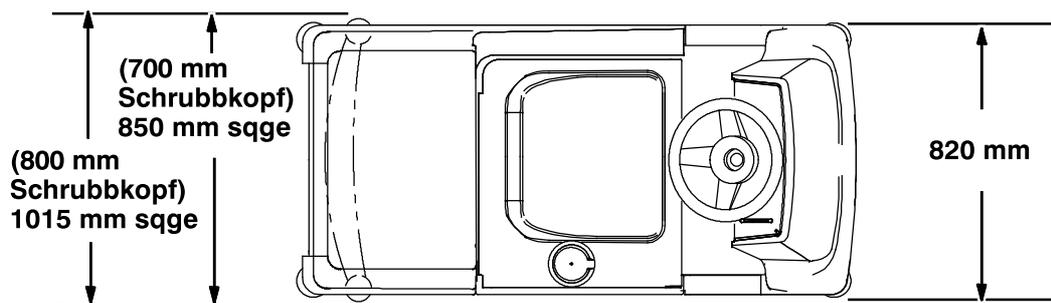
FaST™ SYSTEM (OPTION)

Eigenschaft	Größe
Frischwasserpumpe	36 Volt-Gleichstrom, 5A, 5,7 l/min Fluss, 45 psi Umleitungseinstellung
Frischwasserdosierung	1,1 l/min
Reinigungsmittelpumpe	36 Volt-Gleichstrom
Verdünnungsverhältnis Reinigungsmittel/Wasser	1:1000
Reinigungsmitteldosierung	1.35 CC/Minute (0.046 Ounces/Minute)
Luftpumpe	36 Volt-Gleichstrom, 0,6 A maximal
Luftpumpen-Leistung	8,7 l/min Fluss

ec-H2O-SYSTEM (OPTION)

Eigenschaft	Größe
Frischwasserpumpe	36 Volt-Gleichstrom, 5A, 5,7 l/min Fluss, 45 psi Umleitungseinstellung
Frischwasserdosierung* - (Scheibe)	1.14 LPM (0.30 GPM) 1.51 LPM (0.40 GPM) (optional) 1.89 LPM (0.50 GPM) (optional)
Frischwasserdosierung* - (Walze)	1.14 LPM (0.30 GPM) (optional) 1.51 LPM (0.40 GPM) 1.89 LPM (0.50 GPM) (optional)

*Wenn eine Anpassung der Frischwasser-Dosierung nötig ist, wenden Sie sich an den Kundendienst.



353475

ABMESSUNGEN DER MASCHINE